



WeeklyCall KW 24 am 11.06.2026

***„Es ist einfach nur noch nervig!“***

Der enerchase Energie-Brunch





# Herzlich willkommen!



**Andreas Speer**  
Chefvolkswirt enerchase  
15 Jahre Rohstoffanalyst  
im Bankenumfeld  
Makroökonomie  
Öl- und Kohlemarkt  
[speer@enerchase.de](mailto:speer@enerchase.de)



**Tobias Waniek**  
Energy & Finance (M.Sc.)  
Certified Technical  
Energy Market Analyst,  
Portfolio Manager,  
Dozent  
[waniek@enerchase.de](mailto:waniek@enerchase.de)



**Stefan Küster**  
Energie-Ökonom  
Certified Technical  
Energy Market Analyst,  
Energiehändler, Dozent  
[kuester@enerchase.de](mailto:kuester@enerchase.de)





# Disclaimer

## Aufnahme und Weiterverbreitung nicht gestattet!

### Risikohinweis

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Market data provided by ICE Data Services  
Fundamentaldata aus LSEG PointConnect und  
weiteren (Primär-)Quellen wie angegeben.

#### Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat

mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen

kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport GmbH.  
Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich  
verboten.

### Rechtliche Hinweise

**Autor:** Stefan Küster, Dennis Warschewitz

**Datum:** erstellt am 10.06.2026

**Mögliche Interessenkonflikte:** Mitarbeiter oder Gesellschafter der EnerChase GmbH & Co. KG, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

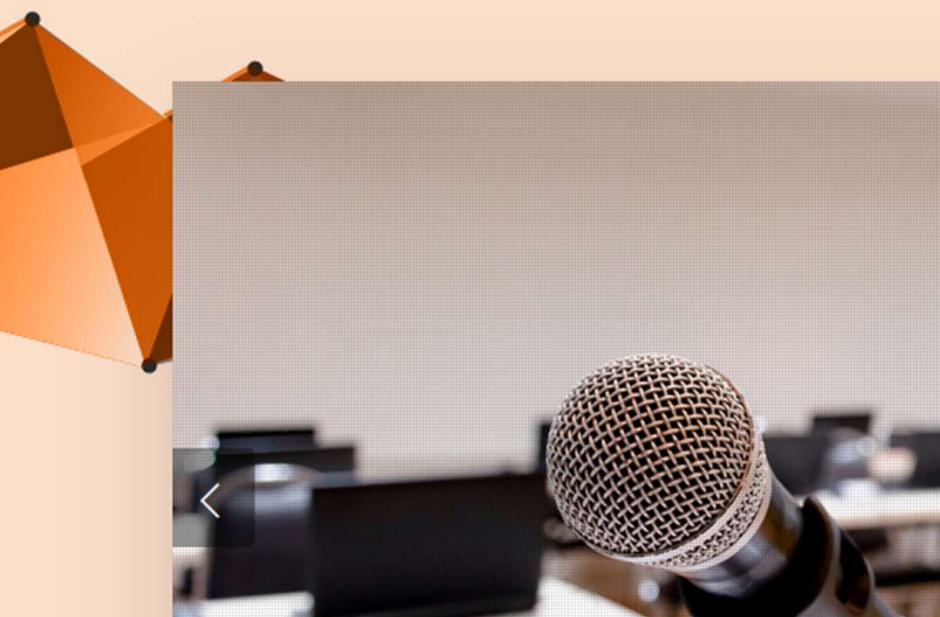
**Verantwortlich:** Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

**Keine Anlageberatung:** Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

**Haftungsausschluss:** Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.

Akademie für den Energiemarkt

# Seminare & Workshops



Datum	Seminar
15.09.2026	Technische Analyse Modul 1: Trendanalyse und Fibonacci-Ratios im Energiehandel
16.09.2026	Technische Analyse Modul 2: Formationsanalyse und Moving Averages im Energiehandel
17.09.2026	Technische Analyse Modul 3: Candlestick-Analyse und Gap-Trading im Energiehandel
05. und 06.10.2026	Grundlagen des Energiehandels - Handel und Beschaffung
02. und 03.11.2026	Portfolio- und Risikomanagement im Energiehandel
23. und 24.11.2026	Strategischer Energieeinkauf für Industrie und Gewerbe
24.11.2026	Technische Analyse Modul 4: Indikatoren-Analyse und besondere Methoden
25.11.2026	Technische Analyse Modul 5: Training-Day zum cert. TEMA
26.11.2026	Technische Analyse Modul 6: Prüfung zum cert. TEMA
30.11. und 01.12.2026	Grundlagen des Emissionshandels
07.12.2026	Algorithmische Trading-Strategien im Energiehandel



enerchase cert.  
**TEMA**<sup>®</sup>  
Technical Energy  
Market Analyst

Zertifizierungsprogramm



[www.enerchase-akademie.de](http://www.enerchase-akademie.de)

Vernetzen. Verstehen.  
Vorausdenken.

# enerchase connect 2026

1. Oktober 2026 Historische Stadthalle Wuppertal

Jetzt anmelden



### connect Day Pass (Kunden)

Dieses Ticket ist exklusiv für unsere Kunden.

495,00 €

### connect Day Pass (Nicht-Kunden)

Das enerchase connect Tagesticket.

595 €



## Aktuelles zur Politik

### ▪ Geopolitik / Nahost

- Straße von Hormus für LNG weiter blockiert, insgesamt sind bisher nur 5 beladene LNG-Schiffe durchgefahren.
- Vereinzelt Öltanker oder Containerschiffe Iran-freundlicher Staaten
- Noch immer keine zweite Verhandlungsrunde „Face to Face“ in Pakistan
- Positionen liegen weiterhin weit auseinander. Laut Trump steht ein Deal kurz bevor. Vance dämpft allerdings die Erwartungen (US-Regierung immer wieder mit Widersprüchen).
- Militärschläge in KW 24 „verhältnismäßig“. Größere Eskalation beidseitig scheinbar nicht gewünscht.
- USA suggerieren immer wieder gute Fortschritte, um Märkte zu beruhigen.
- Politischer Widerstand in den USA nimmt weiter zu. US-Repräsentantenhaus stimmt gegen Iran-Krieg, hat jedoch keine unmittelbare Konsequenz, da Senat noch zustimmen müsste.

**Basis-Szenario: Es kommt zu einer Einigung, USA rückt von Maximalforderungen ab, Iran macht Zugeständnisse (z.B. Verzicht auf Urananreicherung für 20 Jahre), Straße von Hormus wird in ein paar Wochen wieder geöffnet sein.**



# Irakrieg

## Zentrale Streitpunkte in den US-Iran-Gesprächen über ein Interimsabkommen

Thema	Position des Iran	Position der USA
Schiffsverkehr durch die Straße von Hormus	Möchte die Kontrolle über den Schiffsverkehr behalten	Besteht auf freier Durchfahrt für Schiffe
Eingefrorene iranische Finanzvermögen	Iranische Medien berichten, dass die Regierung im Rahmen eines Interimsabkommens die Freigabe von 12 Mrd. US-Dollar fordert	Unklar - Druck auf Trump durch iran-kritische Kräfte, keine Gelder freizugeben
Libanon	Waffenruhe muss den Libanon einschließen	Israels Verbündete in den USA sind zurückhaltend gegenüber Einschränkungen israelischer Operationen im Libanon
Hoch angereichertes Uran des Iran	Will die Kontrolle über die Bestände behalten; könnte einem Transfer nach Russland oder China zustimmen	Trump fordert die Vernichtung des hoch angereicherten Urans oder dessen Transfer in die USA



## Wettbörse Polymarket:

*Wahrscheinlichkeiten laut Wettbörse: Normalisierung\* von Hormus-Verkehr erst Ende des Jahres?*

Restlaufzeit	Normalisierung* der Straße von Hormus	Dauerhafter Friedensvertrag
30.06.2026	9%	17%
31.07.2026	30%	31%
31.12.2026	77%	68%

Quelle: Polymarket, Abruf 10.06.2026 – 11:00 Uhr

\*Normalisierung bedeutet, dass der 7-Tage gleitende Durchschnitt der durchfahrenden Schiffe größer als 60 Schiffe pro Tag sein muss. **Aktuell ist der GD bei 5 Schiffe/d.** Im Vorjahr war dieser bei 102 Schiffen/d.



# Wettbörse Polymarket:

*„Schwarmintelligenz“ sieht erst Ende des Jahres eine Normalisierung*



Economy · Ships

## Strait of Hormuz traffic returns to normal by December 31?



Past ▾

Jun 15

Jun 30

Jul 31

**Dec 31**

77% chance ▲4%

Polymarket



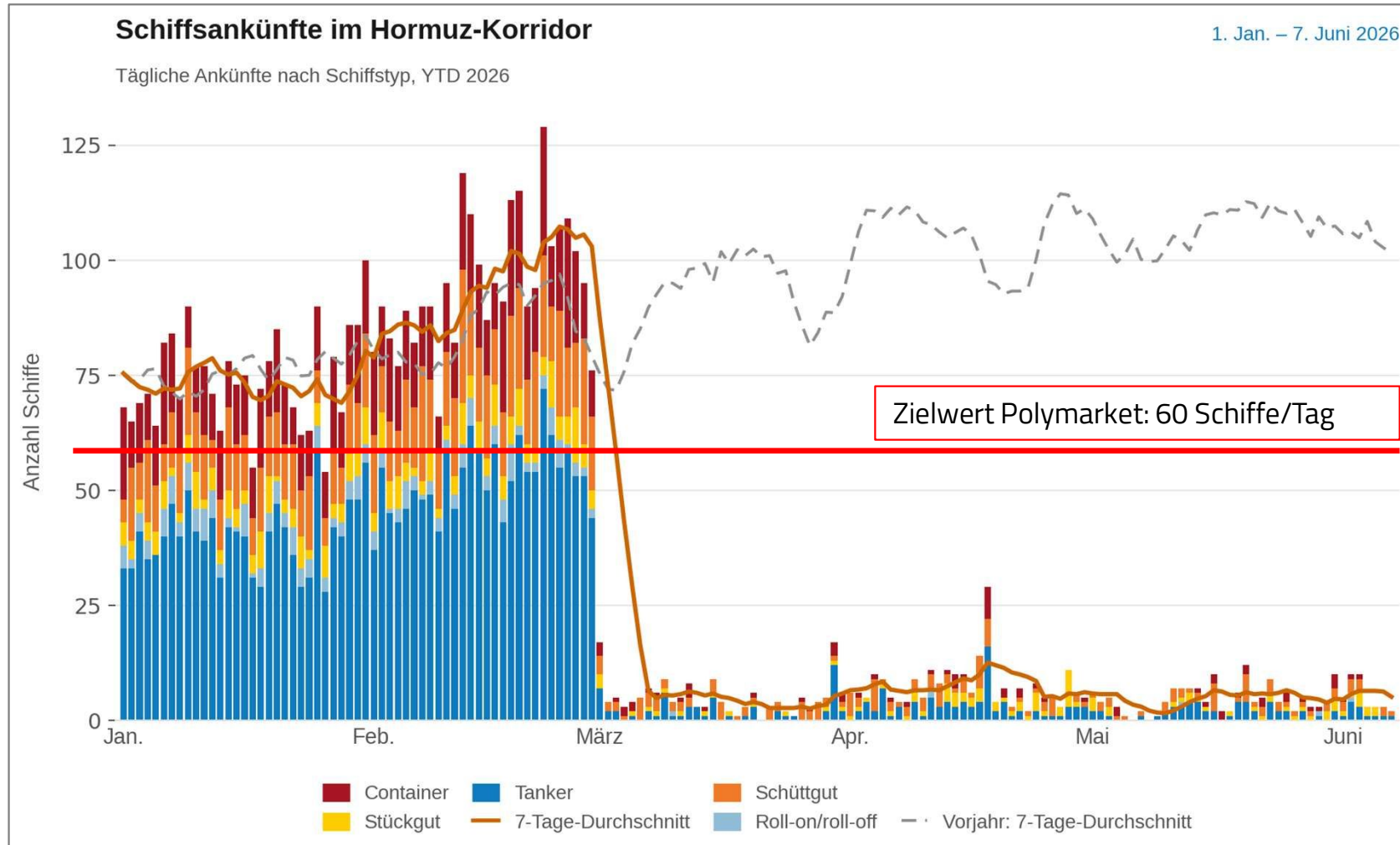
\$845,149 Vol. | © Dec 31, 2026

1H 6H 1D 1W 1M ALL ⌵ ⚙



# Wettbörse Polymarket:

*Aktuelle Durchfahrten weit entfernt vom Zielwert*





# Aktuelles: Politik / Makroökonomie / Finanzmärkte

## ▪ Politik

- Ein Ende des Konfliktes zwischen den USA und dem Iran scheint auf absehbare Zeit wahrscheinlich, aber...
- Schleswig-Holstein und Hamburg wollen sich mit West-Dänemark zu einer eigenen Strompreiszone zusammenschließen
- Keine Einigung beim Treffen im Kanzleramt mit den großen Sozialpartnern

## ▪ Makro

- Die OECD hat aufgrund höherer Rohstoffpreise die BIP-Projektionen gesenkt und die Inflationsprognosen angehoben
- Die Wirtschaftsdaten aus Deutschland für April unter dem Strich enttäuschend
- Notenbanken auf dem Sprung zu Leitzinserhöhungen – EZB macht heute den Anfang

## ▪ Finanzmärkte

- Risikobehaftete Anlageklassen wegen steigender Leitzinserhöhungserwartungen unter Druck – US-Dollar stabil
- Erstnotiz von SpaceX am Freitag
- Start der 23. Fußball-WM

# OECD Outlook: Belastungsfaktoren Rohstoffpreise

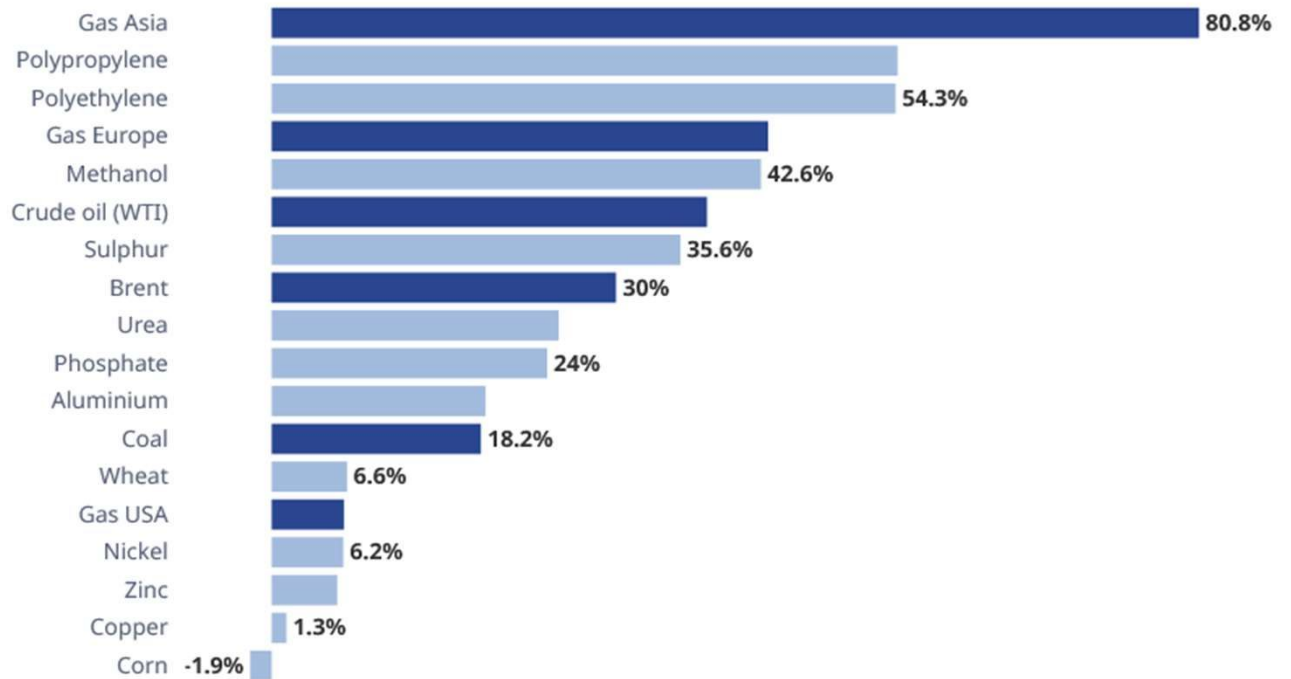
## Introduction

The conflict in the Middle East has become the dominant force shaping the global economic outlook. Energy prices and the prices of other key agricultural and industrial inputs produced in the Persian Gulf economies have soared since February as production and exports have been curtailed. This has been pushing up inflation, putting pressure on real incomes and economic growth. GDP growth projections have been revised down, while inflation has been revised up.

### Evolution of selected commodity prices

% change from 27 February 2026, as of 27 May 2026

■ Energy ■ Non-energy



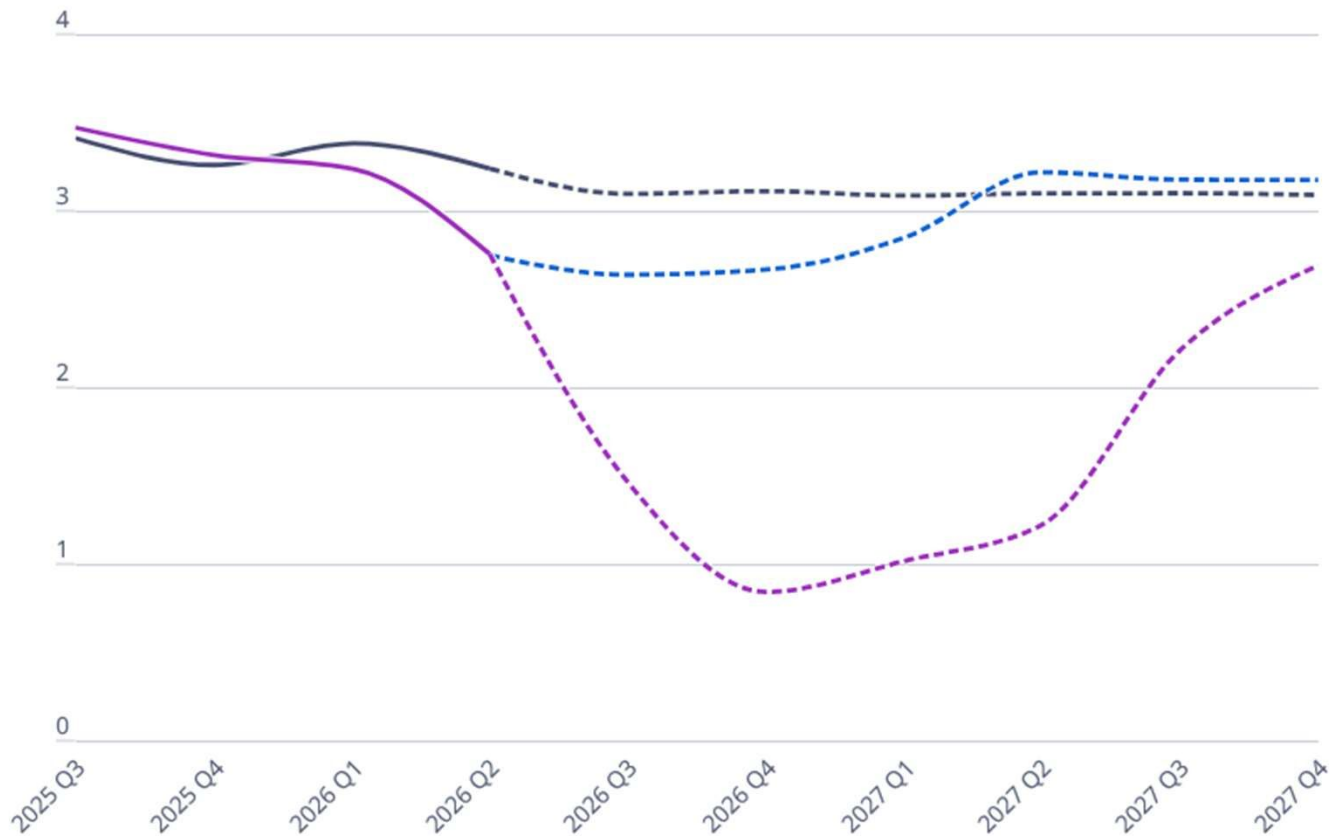
Source: [OECD Economic Outlook, June 2026](#).

# OECD Outlook: Verschieden Szenarien

## Global GDP growth

%, year-over-year

■ Pre-conflict growth path (February 2026) 
 ■ New projections: time-limited disruption scenario 
 ■ New projections: prolonged disruption scenario



The prolonged disruption scenario assumes oil, gas and fertiliser prices rise by 50% relative to the mild disruption scenario till Q3 2027, followed by a gradual decline as supplies recover. The scenario also assumes lower technical efficiency due to energy rationing and supply-chain disruptions, higher household saving and tighter financial conditions, including a 15% decline in equity prices, higher investment risk premia (75-100 basis points) and a 50 basis point increase in long-term government bond term premia.

Source: [OECD Economic Outlook, June 2026](#).

# Denk ich an Deutschland in der Nacht...

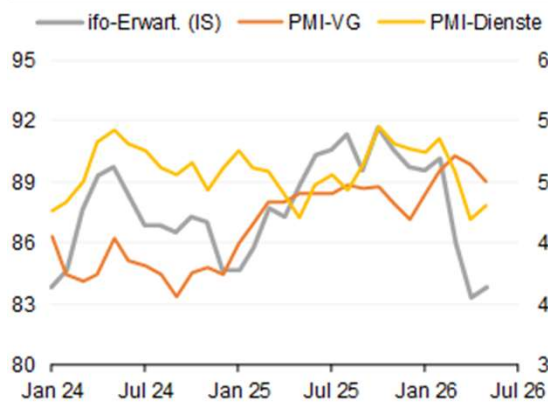
## Übersicht Konjunktur Deutschland

Monatswerte, Quelle: S&P Global, ifo-Institut, Statistisches Bundesamt (Destatis), eigene Berechnungen

Stand: 10.06.2026

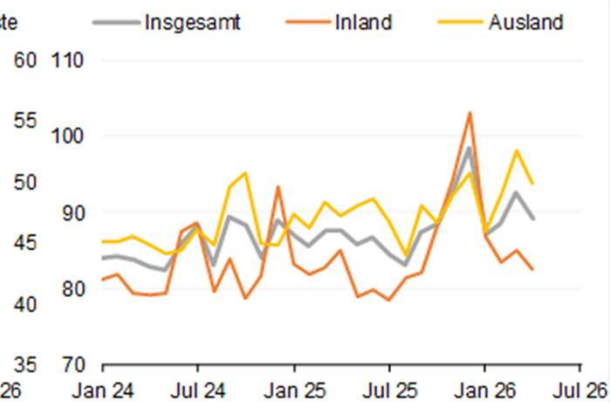
### Stimmungsbarometer (1)

saison- und kalenderbereinigt, ifo: 2015 = 100 (IS)



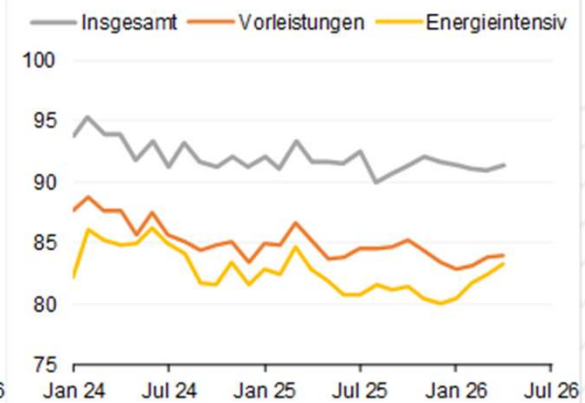
### Auftragseingang in der Industrie (2)

preis-, saison- und kalenderbereinigt, Index 2021 = 100



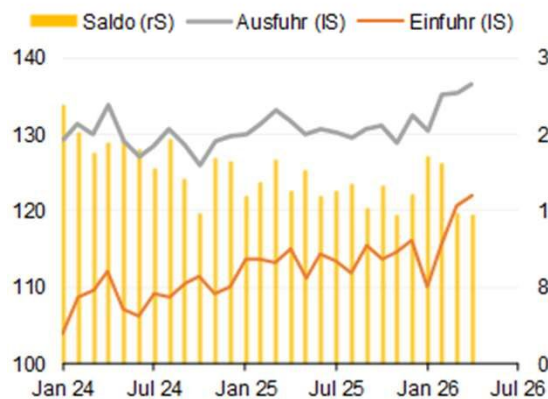
### Produktion im Produzierenden Gewerbe (3)

preis-, saison- und kalenderbereinigt, Index 2021 = 100



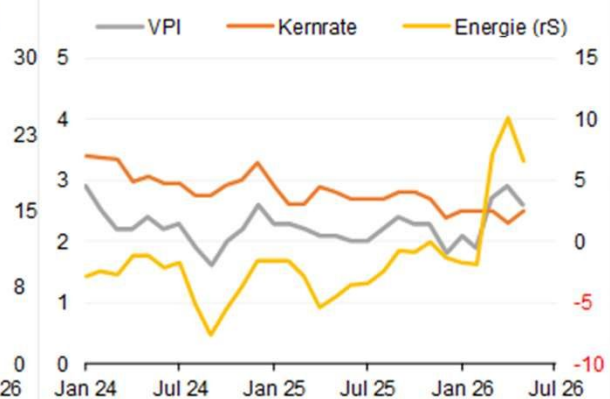
### Warenhandel (4)

saison- und kalenderbereinigt, in Mrd. Euro



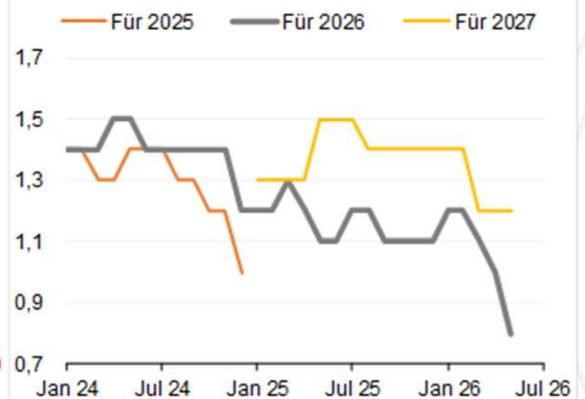
### Verbraucherpreise (5)

Veränderung ggü. Vorjahr in Prozent



### Entwicklung der EU-BIP-Konsensprognosen (6)





























im jew. Monat für das jew. Jahr, in Prozent ggü. Vorjahr





# Konjunkturdaten

## Positive Überraschungen USA dominieren

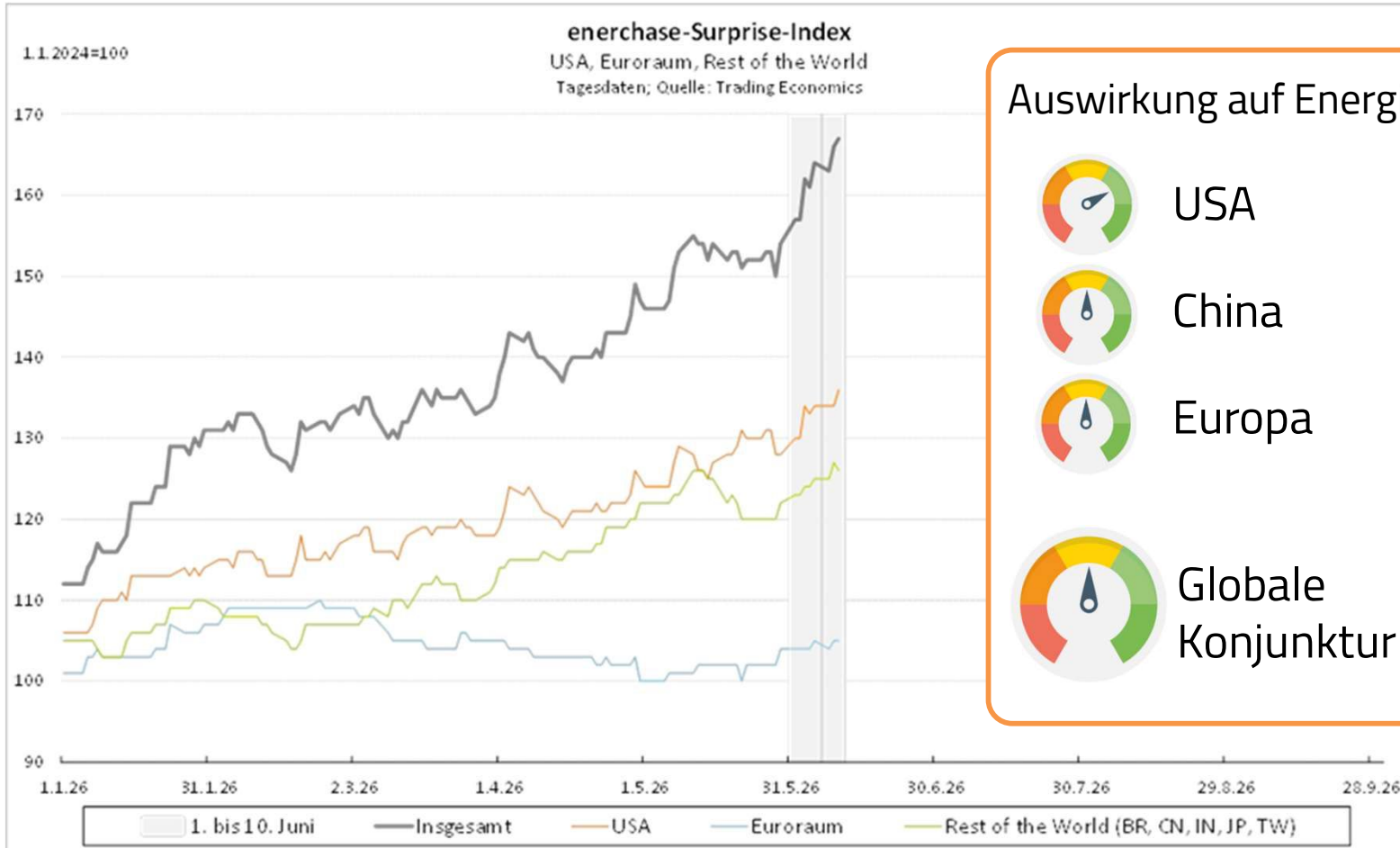
Datum	Land	Indikator	Periode	Konsens	Ist-Wert	Abweichung	Bewertung	Surprise
1.6.	CN	 PMI, Verarb. Gewerbe	Mai	50,0	50,0	0	0	→
1.6.	CN	 RatingDog PMI, Verarb. Gewerbe, sb	Mai	51,4	51,8	0,4	1	↑
1.6.	BR	 PMI, Verarb. Gewerbe	Mai	53,0	49,1	-4	-1	↓
1.6.	IN	 Industrieproduktion, sb, Vp in %	Apr	3,8	4,9	1,1	1	↑
1.6.	US	 ISM-Index, Verarb. Gewerbe, sb	Mai	52,6	<b>54,0</b>	1,4	1	↑
1.6.	US	 Bauausgaben, sb, Vp	Apr	0,2	0,4	0,2	1	↑
2.6.	EZ	 VPI, vorl., Vj. in %	Mai	3,2	3,2	0,0	0	→
3.6.	BR	 Industrieproduktion, sb, Vp in %	Apr	0,4	0,7	0,3	1	↑
3.6.	US	 ADP-Beschäftigung, sb, Vp in Tsd.	Mai	117	122	5,0	1	↑
3.6.	US	 ISM-Index, Dienstleistungen, sb	Mai	53,8	<b>54,5</b>	0,7	1	↑
3.6.	US	 DoE Rohöllager, Vp in Tsd.	29. Mai	-4000	-7974	3974	1	↑
3.6.	US	 Kfz-Gesamtabsatz, sb JR, in Mio.	Mai	16,0	16,1	0,1	1	↑
4.6.	US	 Erstanträge Arbeitslosenhilfe, Tsd.	30. Mai	213	225	-12	-1	↓
5.6.	FR	 Industrieproduktion, sb, Vp in %	Apr	-0,2	0,1	0,3	1	↑
5.6.	IN	 BIP, Vj in %	Q126	7,2	7,8	0,6	1	↑
5.6.	US	 Beschäftigung ex. Lw, sb, Vp in Tsd.	Mai	85	<b>172</b>	87	1	↑
5.6.	US	 Arbeitslosenquote, sb, in %	Mai	4,3	4,3	0,0	0	→
5.6.	US	 Durchsch. Stundenlöhne, sb, Vp in %	Mai	0,3	0,3	0,0	0	→
8.6.	DE	 Auftragseingang Industrie, sb, Vp in %	Apr	-1,2	-3,8	-2,6	-1	↓
9.6.	CN	 Exporte, Vj in %	Mai	15,0	<b>19,4</b>	4,4	1	↑
9.6.	CN	 Importe, Vj in %	Mai	25,0	<b>27,4</b>	2,4	1	↑
9.6.	DE	 Exporte, sb, Vp in %	Apr	-0,3	0,9	1,2	1	↑
9.6.	DE	 Industrieproduktion, sb, Vp in %	Apr	0,4	0,4	0,0	0	→
9.6.	US	 NFIB Small Business Index	Mai	96,0	95,3	-0,7	-1	↓
9.6.	US	 Verkauf best. Häuser, sb, JR, Mio.	Mai	4,07	4,17	0,1	1	↑
10.6.	CN	 VPI, Vj. in %	Mai	1,3	1,2	-0,1	-1	↓
10.6.	US	 VPI, Kernrate, sb, Vp. in %	Mai	0,3	<b>0,2</b>	0,1	1	↑
10.6.	US	 DoE Rohöllager, Vp in Tsd.	05. Jun	-4000	-7228	3228	1	↑

↑ Positive Überraschung: Tatsächlicher Wert besser als von Volkswirten erwartet

↓ Negative Überraschung: Tatsächlicher Wert schlechter als von Volkswirten erwartet

# enerchase Surprise Index

*USA marschieren vorneweg*



## Auswirkung auf Energierohstoffe



USA



China



Europa



Globale  
Konjunktur

Zuletzt



Legende:



Positives  
Überraschungs-  
potenzial



Negatives  
Überraschungs-  
potenzial



neutral



# Energiemarkt



Preisverlauf



Erdöl



Erdgas & LNG



Kohle



CO2-Zertifikate

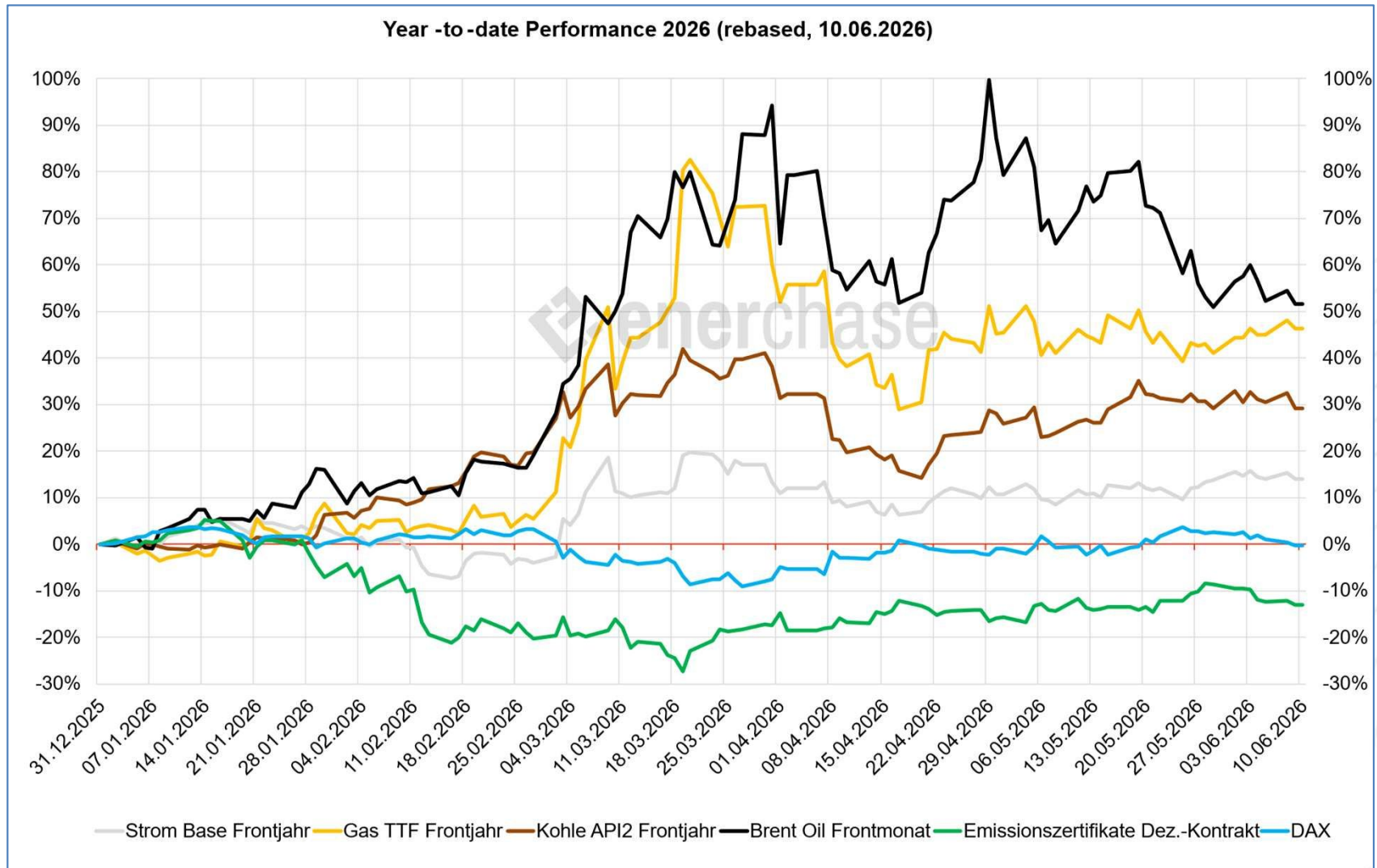


Strom



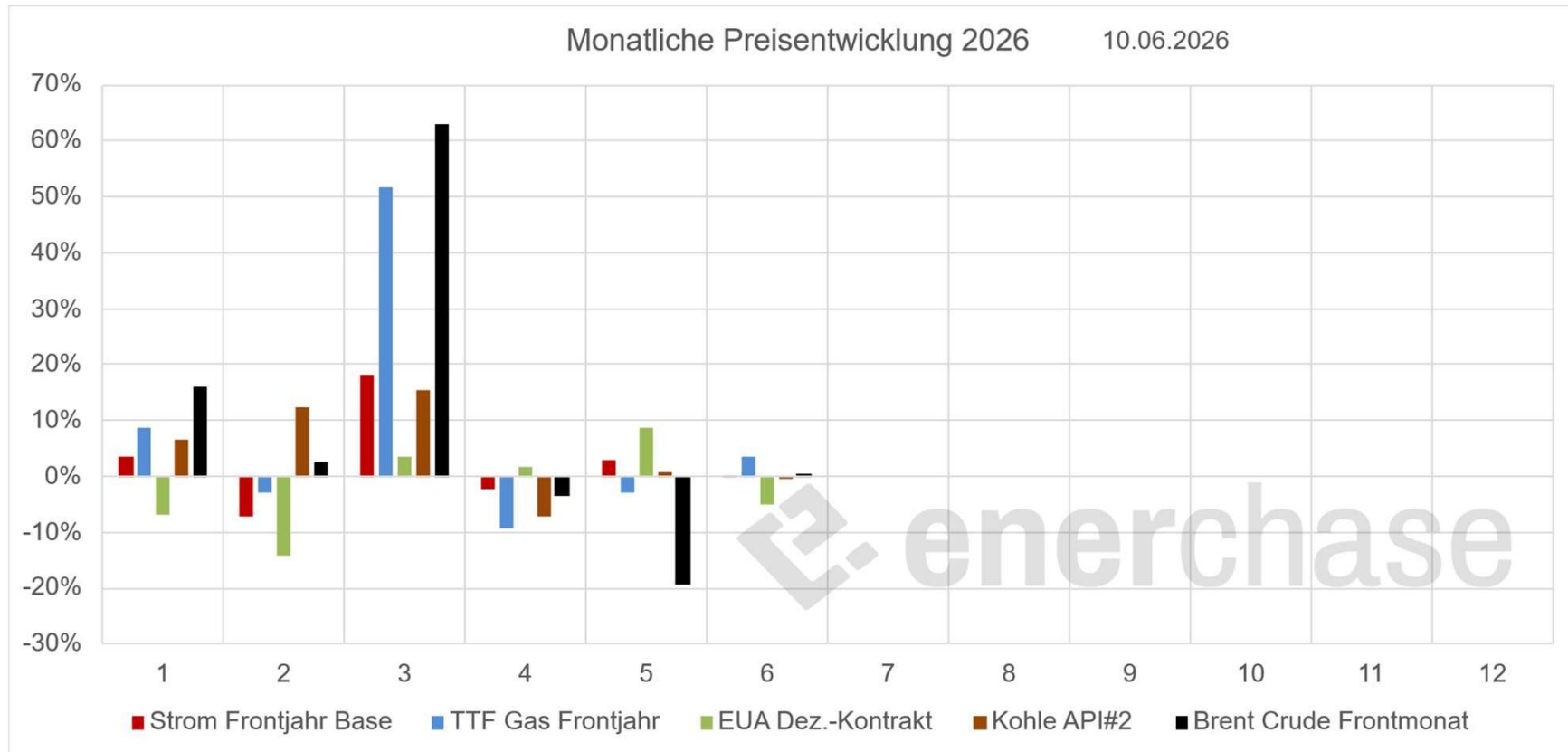
Wetter

# Preisentwicklung am Energiemarkt 2026



Datenquellen: ICE Endex, ICE Futures Europe, EEX, Deutsche Börse; eigene Berechnungen  
Market data provided by ICE Data Services

# Preisentwicklung am Energiemarkt 2026



	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun
Strom Frontjahr Base	3,56%	-7,29%	18,12%	-2,42%	2,86%	0,27%
TTF Gas Frontjahr	8,80%	-3,01%	51,79%	-9,25%	-2,90%	3,65%
EUA Dez.-Kontrakt	-6,98%	-14,17%	3,51%	1,77%	8,75%	-4,92%
Kohle API#2	6,44%	12,42%	15,41%	-7,26%	0,87%	-0,01%
Brent Crude Frontmonat	16,07%	2,57%	63,14%	-3,57%	-19,37%	0,38%

Datenquellen: ICE Endex, ICE Futures Europe, EEX, eigene Berechnungen

Market data provided by ICE Data Services

 Erdöl

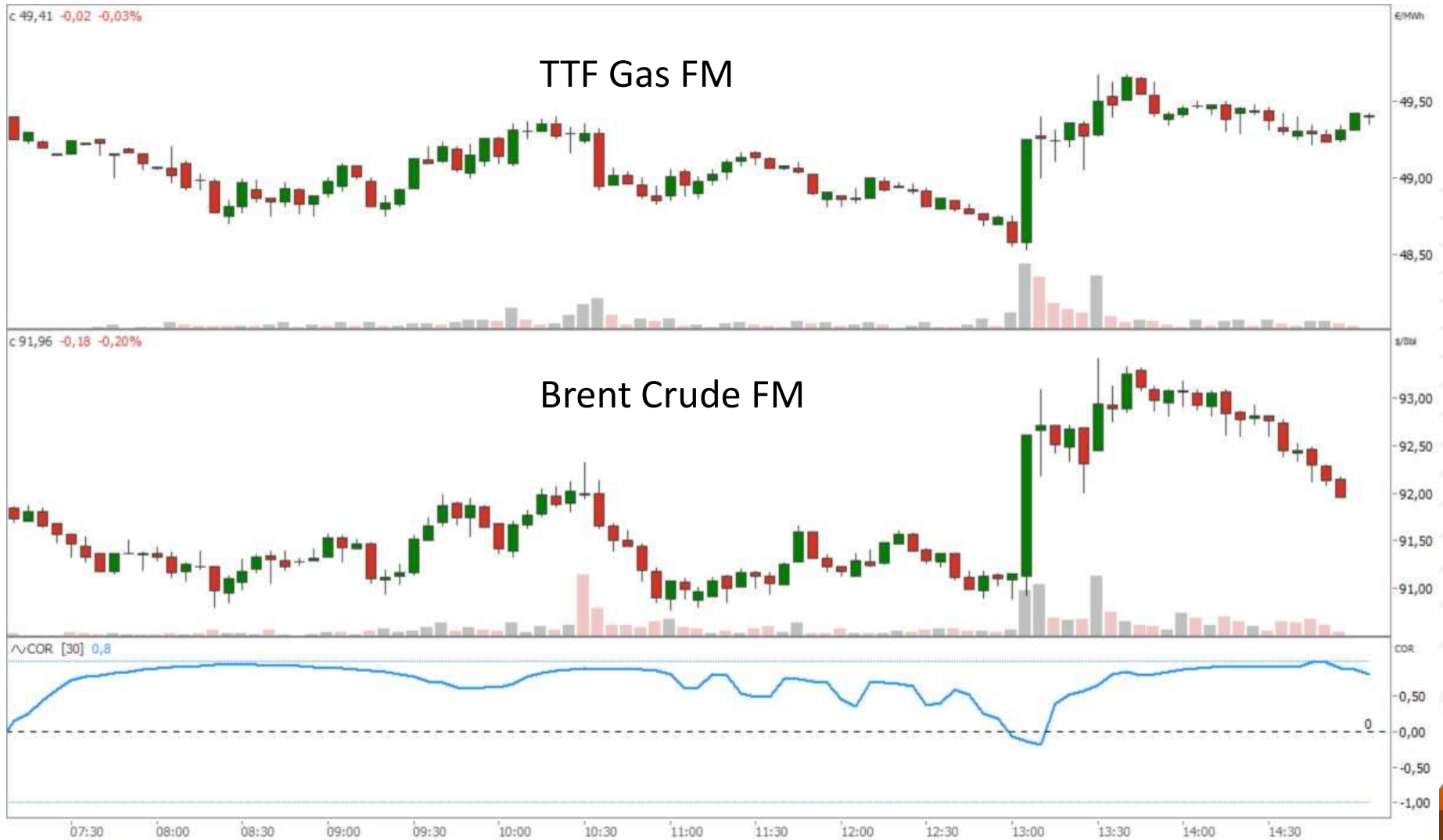
Donald J. Trump    
@realDonaldTrump

Last month, I directed our Great U.S. Military to execute a secret mission to support Oil Tankers and other Commercial Ships through the Strait of Hormuz. Today, I am pleased to announce that this effort has resulted in more than 100 MILLION Barrels of Oil making its way through the Strait, and into the Open Market. More than 200 Commercial Ships have safely traveled through the Strait. This wildly successful effort is because the UNITED STATES of AMERICA CONTROLS the Strait of Hormuz — NOT Iran. Their military is defeated, and their economy is lost. It's over for Iran! Thank you for your attention to this matter. President DONALD J. TRUMP

**6.19k** ReTruths **28.7k** Likes

Jun 10, 2026, 7:50 PM

# Erdöl – hohe intraday-Korrelation (5-Minutenchart)



# Thesen des STEO der EIA für Juni

## *Störung soll im Juni Hochpunkt erreichen*

**Table 1. Estimated Strait of Hormuz closure-related disruptions in crude oil production**

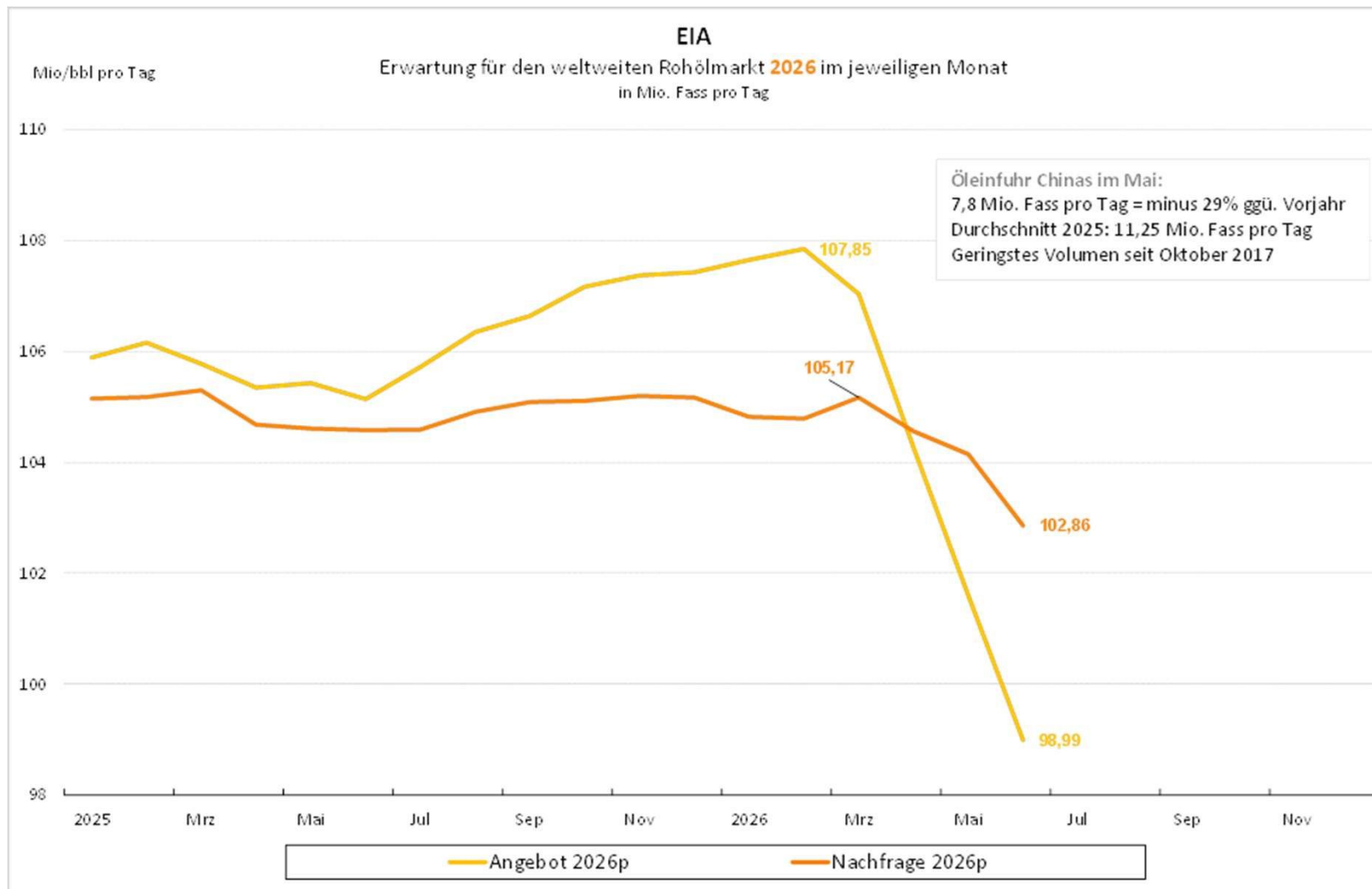
thousand barrels per day

Country	Production Feb-26	Estimated shut-ins Mar-26	Estimated shut-ins Apr-26	Estimated shut-ins May-26	Forecast shut-ins Jun-26	Forecast shut-ins 3Q26	Forecast shut-ins 4Q26
Kuwait	2,560	1,400	2,050	1,980	We only forecast aggregate disruptions for future months.		
UAE	3,600	1,450	1,100	1,350			
Iran	3,390	130	230	780			
Iraq	4,400	2,840	3,130	3,190			
Qatar	557	450	500	500			
Bahrain	193	120	160	160			
Saudi Arabia	10,500	2,500	3,200	3,290			
<b>Total</b>	<b>25,200</b>	<b>8,890</b>	<b>10,520</b>	<b>11,250</b>		<b>11,340</b>	<b>10,112</b>

**Data source:** U.S. Energy Information Administration

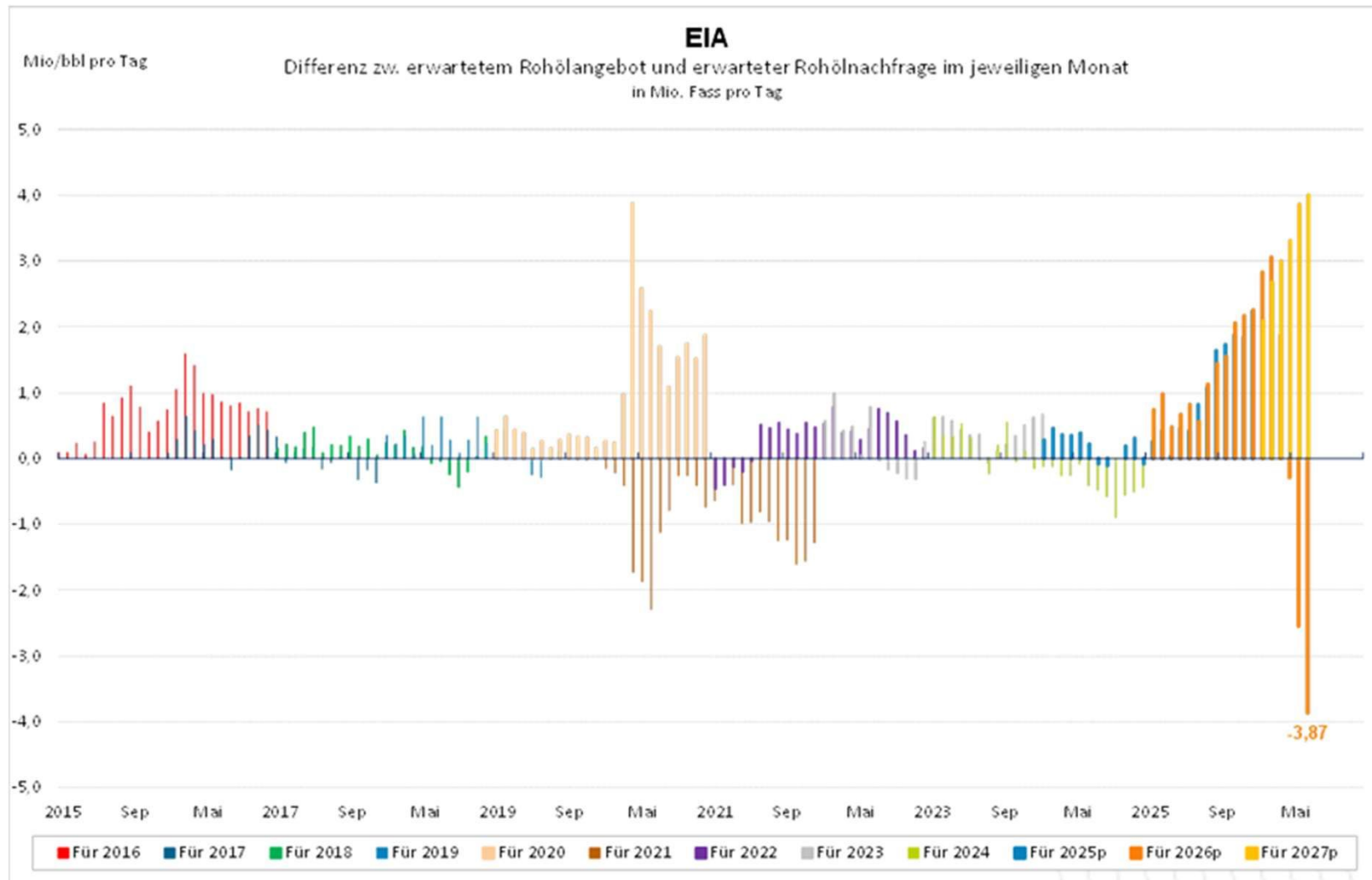
# EIA-Monatsbericht Juni 2026

## *Spürbare Abwärtsrevision des weltweiten Erdölangebots 2026*



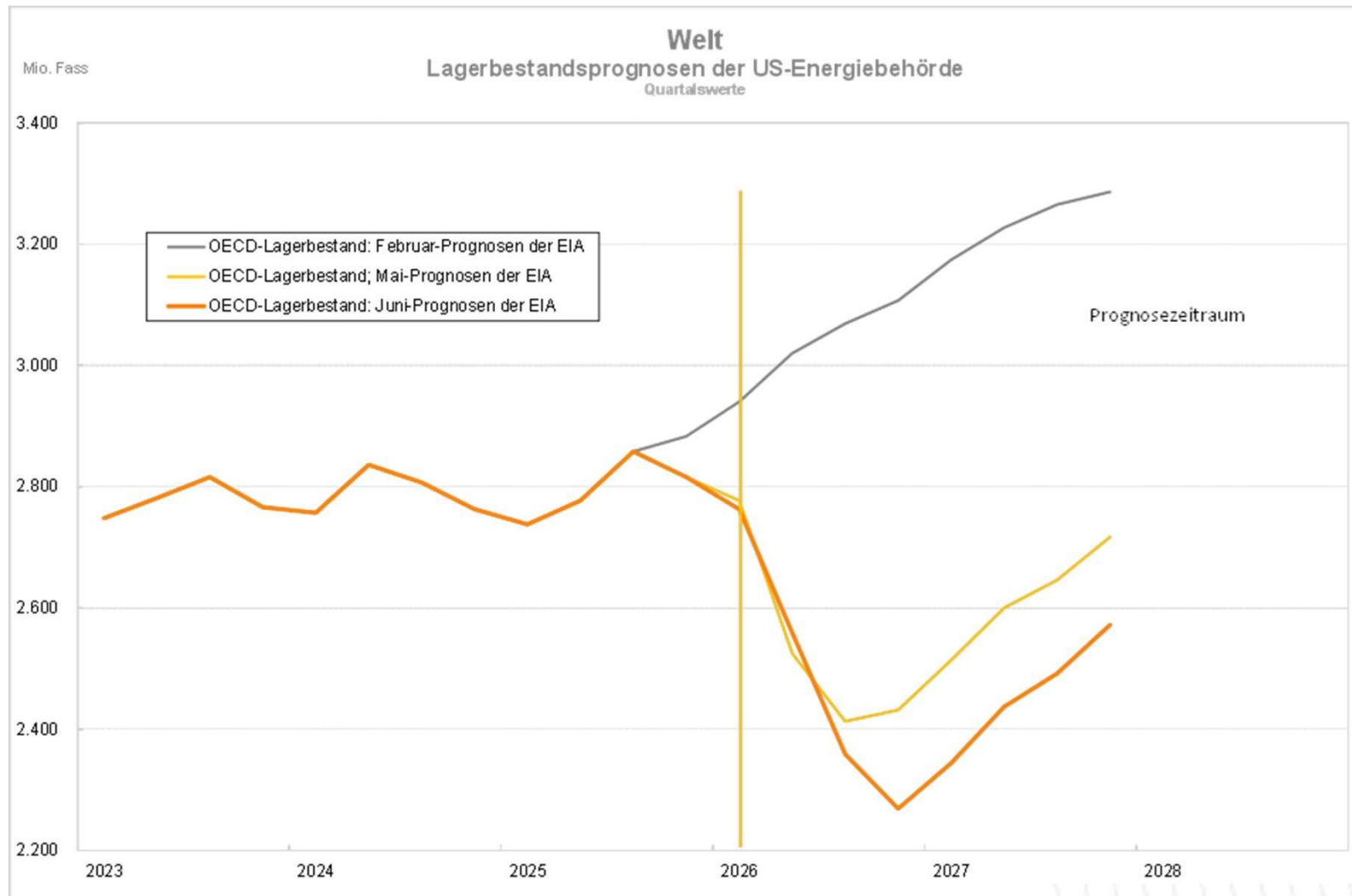
# EIA-Monatsbericht Juni 2026

*Größtes Erdöldefizit in der Geschichte...*



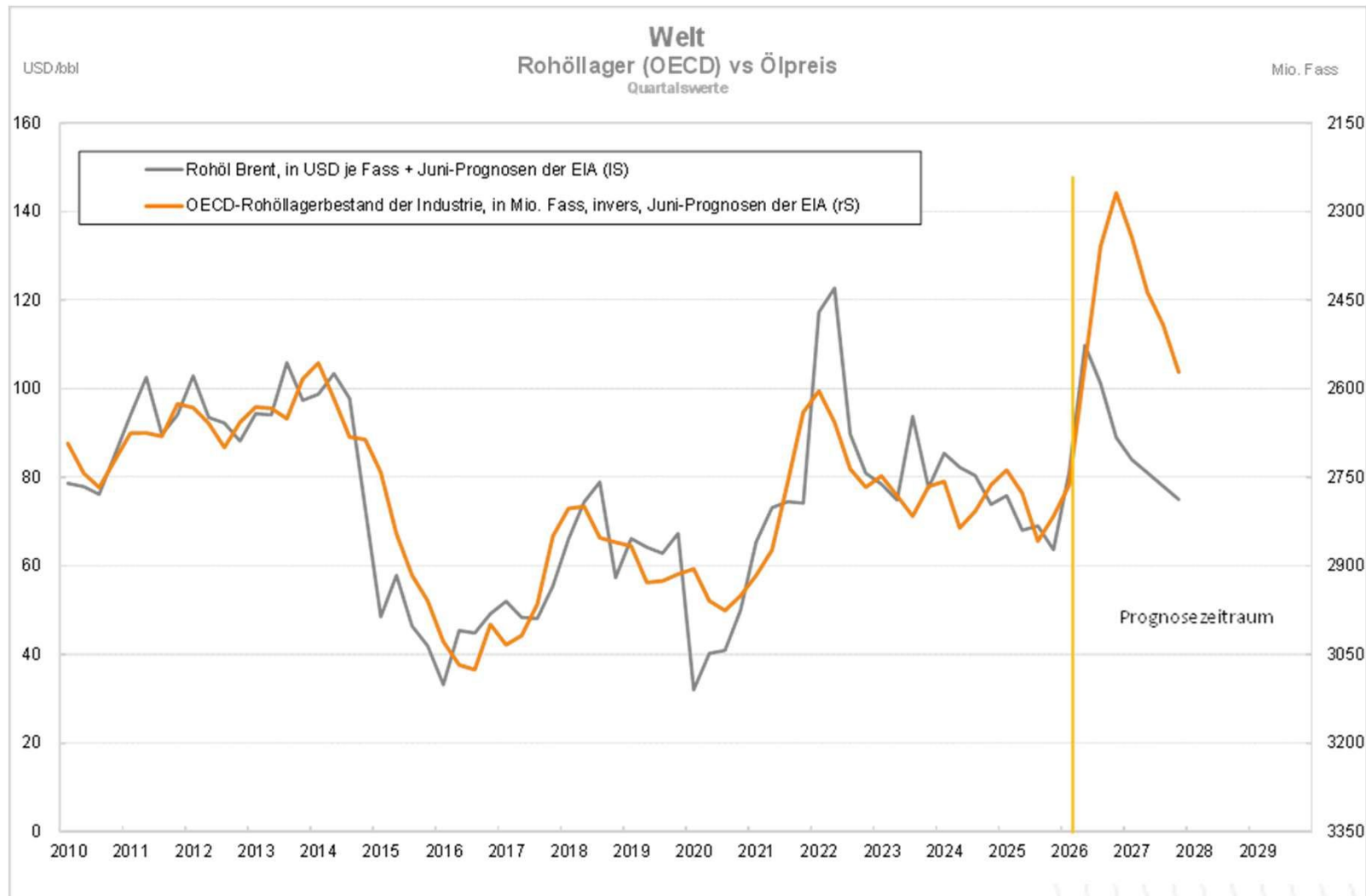
# EIA-Monatsbericht Juni 2026

*...führt zu erheblichem Lagerabbau*



# EIA-Monatsbericht Juni 2026

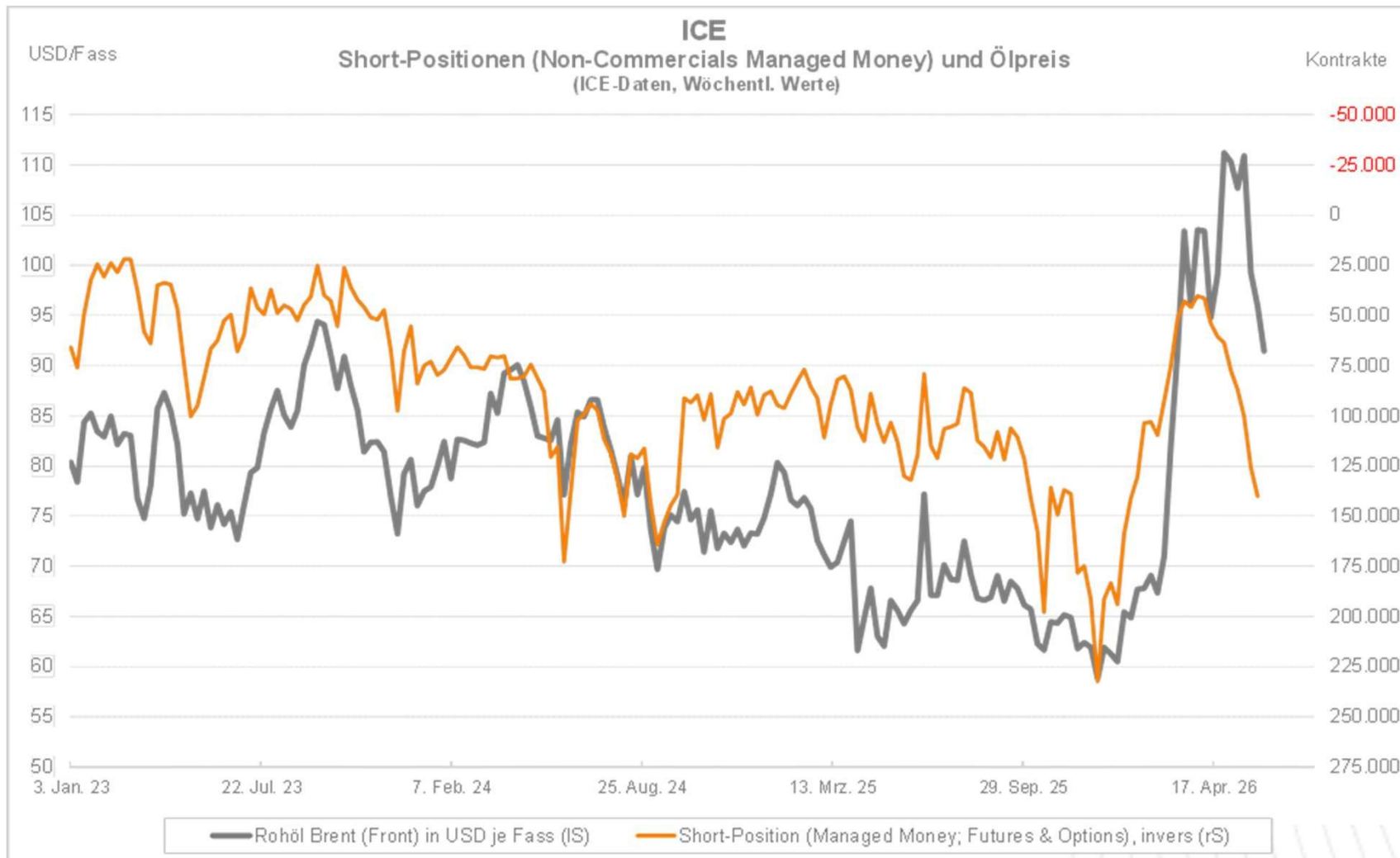
*Trotzdem keine Anpassung der Preisprognose für Rohöl Brent*





# Erdöl

*Spekulanten richteten sich nicht nach den Analysten – und bekommen bislang recht*

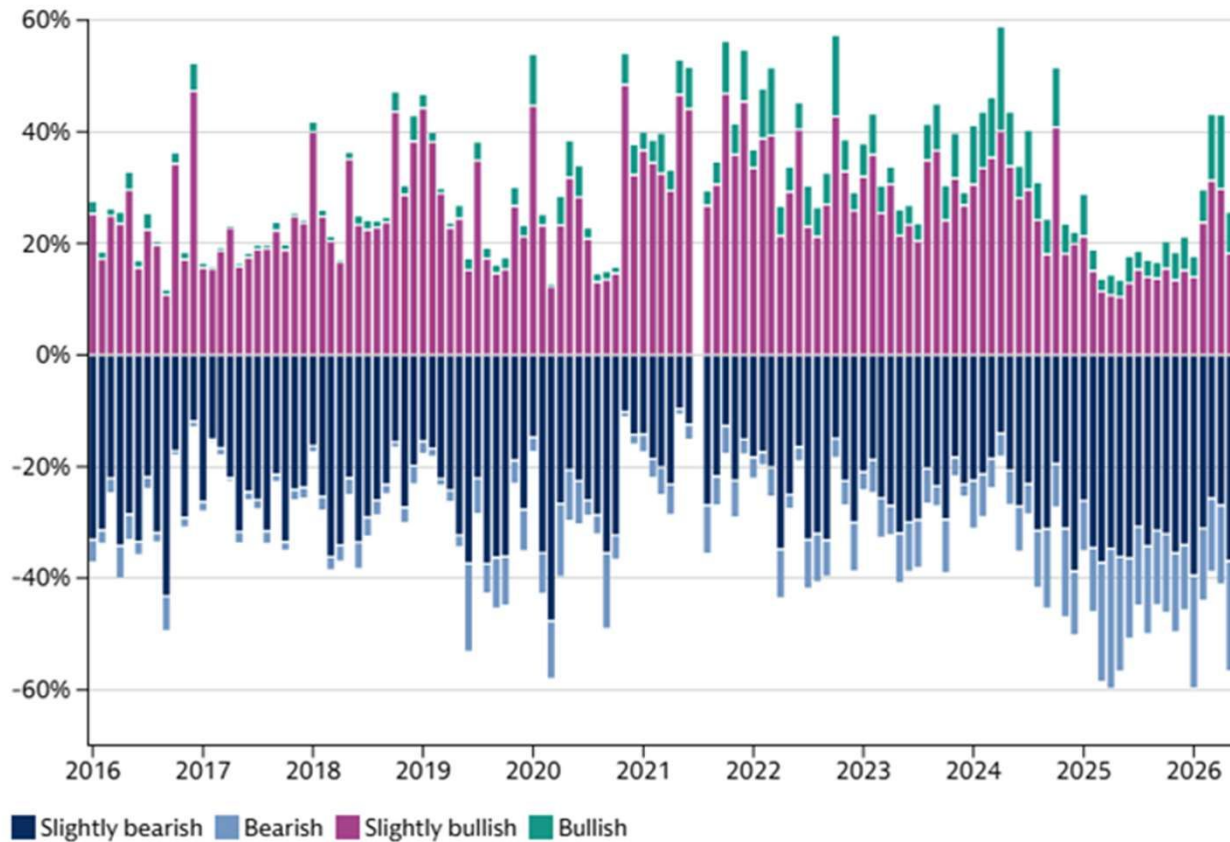




# Erdöl

*Investoren so bearish wie nie!*

**Survey question: What is your view on oil?**



Source: Marquee QuickPoll survey, June 1-3  
839 respondents

**Goldman Sachs**

# Erdöl – Handelsblatt-Artikel mit Ölpreis-Prognosen

Iran-Krieg: Warum der Ölpreis trotz wachsender Knappheit niedrig bleibt

## Preis über 150 Dollar drohen

Und sollte sich die Öffnung der Straße von Hormus auf Ende Juni verschieben, könnte der Ölpreis auf mehr als 120 US-Dollar pro Barrel steigen, schätzt die US-Energiebehörde EIA.

GRM-Analyst Rasmussen schreibt sogar: „Sollte die Straße von Hormus ein bis zwei Monate geschlossen bleiben, ohne Aussicht auf eine kurzfristige Wiederöffnung, und gleichzeitig deutliche Anzeichen eines angespannten Marktes auftreten, würde ich einen Brent-Preis von 130 bis 150 Dollar erwarten.“

UBS-Analyst Staunovo hält Preise von mehr als 150 Dollar für möglich, sollte die Straße von Hormus noch länger nicht passierbar sein. „Zudem bleibt die Sorge bestehen, dass Knappheitsängste zu Hamsterkäufen führen könnten, was die Preisbewegungen zusätzlich verstärken würde.“

 Erdöl – Wallstreet Online

Preiseinbruch voraus

 371525  [3 Kommentare](#)

# Die größte Öl-Schwemme der Geschichte steht uns bevor

Verfasst von  [Ingo Kolf](#)

Letzte Änderung 09.06.2026, 17:29

Sobald es zu einer Einigung im Nahen Osten kommt, droht beim Ölpreis ein historischer Preissturz. Während der monatelangen Blockade hat die Ölindustrie den Neustart im Verborgenen perfekt vorbereitet.

## Für Sie zusammengefasst

- Rasanter Wiedereinstieg droht Ölpreissturz bald
- Kontrollierte Abschaltungen sichern 50 bis 75 Prozent
- Supertanker und höhere Produktion erzeugen Überangebot

[Preiseinbruch voraus: Die größte Öl-Schwemme der Geschichte steht uns bevor | wallstreetONLINE - 09.06.2026](#)

 Ölmarkt

Fundamentale  
Tendenz Ölmarkt

Zuletzt



*Bei schneller Einigung kurzfristig temporäre  
Preisrückgänge wahrscheinlich, aber Preisniveau  
dürfte noch einige Zeit deutlich erhöht bleiben.*

Legende:



bullish



bearish



neutral

 Kohlemarkt

# Kohlemarkt bleibt fundamental bullish

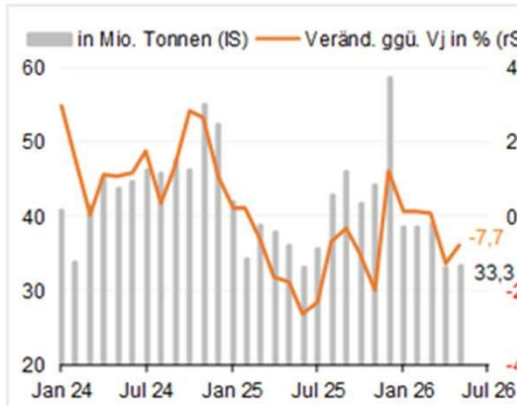
## Übersicht Kohle

Quelle: Nationale Statistikämter, sxcoal, eigene Berechnungen

Stand: 10.06.2026

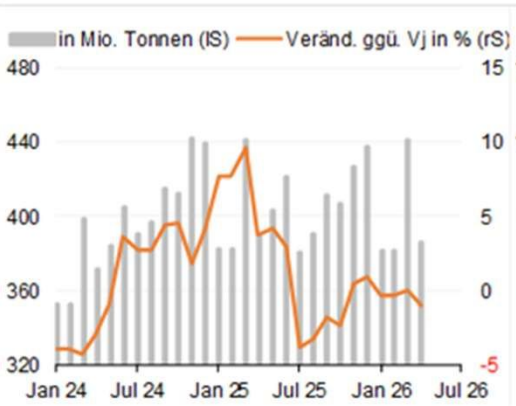
**Graphik 1: Kohleimport China**

Monatswerte



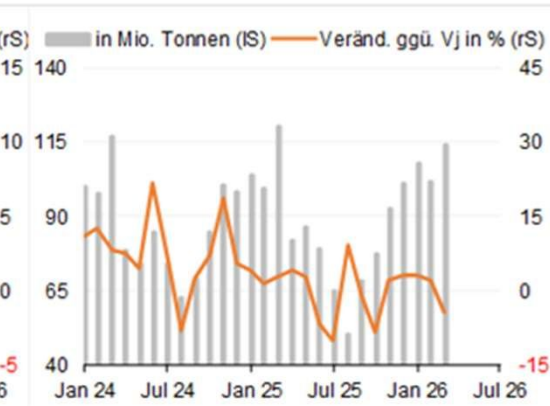
**Graphik 2: Kohleförderung China**

Monatswerte



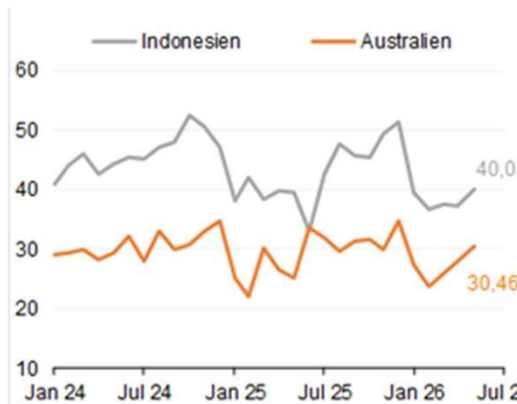
**Graphik 3: Kohleförderung Indiens**

Monatswerte



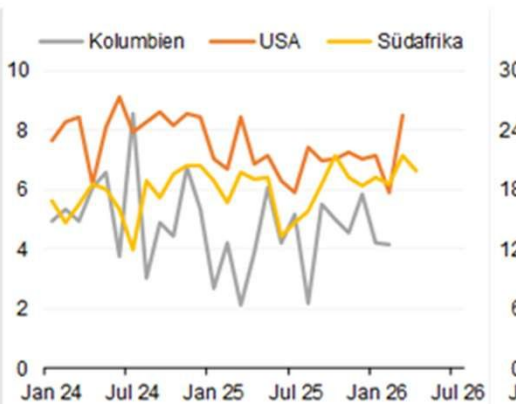
**Graphik 4: Kohleausfuhr (1)**

Monatswerte, in Mio. Tonnen



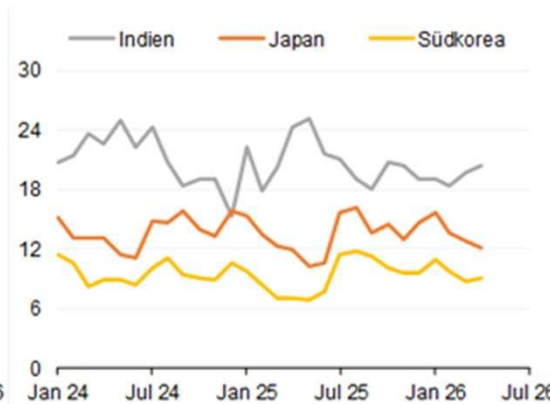
**Graphik 5: Kohleausfuhr (2)**

Monatswerte, in Mio. Tonnen



**Graphik 6: Kohleimport diverse Länder**

Monatswerte, in Mio. Tonnen





## Kohlemarkt – Indonesien dominiert das Geschehen

- Gemäß einer neuen Verordnung des Handelsministeriums Indonesiens müssen ab dem 1. Januar 2027 sämtliche Kohleexporte ausschließlich über das staatliche Unternehmen PT Danantara Sumberdaya Indonesia (PT DSI) abgewickelt werden.
- Die indonesische Regierung ist offen für eine Ausweitung der Förderung von Kohle und anderen Bergbaurohstoffen, sollten die Weltmarktpreise steigen - etwaige Anpassungen würden jedoch maßvoll erfolgen
- Die indonesische Bergbauindustrie hat die Regierungspläne zur Lockerung der Kohleförderquoten begrüßt, um den Betreibern zu helfen, die durch den starken US-Dollar gestiegenen Betriebskosten auszugleichen und drohende Entlassungen zu verhindern.
- Indonesiens seewärtige Kohleexporte stiegen im Mai erstmals seit Beginn des Jahres 2026 auf über 40 Mio. Tonnen.



## Kohlemarkt – Nicht überall angespannt

- Die vietnamesische Regierung gab am 10. Juni bekannt, dass sie heimischen Kohlefirmen gestatten wird, ihre Fördermengen um bis zu 15 % über das in ihren bestehenden Bergbaulizenzen festgelegte Niveau zu steigern zur Sicherung der nationalen Energieversorgung. Die Entscheidung gilt bis zum 31. Dezember des kommenden Jahres.
- Die U.S. Energiebehörde (EIA) geht in ihrem aktuellen „Short-Term Energy Outlook“ davon aus, dass die US-Kohleförderung im Jahr 2026 voraussichtlich auf 470 Mio. Tonnen (-1,9% ggü. Vorjahr) sinken wird. Für das Jahr 2027 wird ein weiterer Rückgang um 4,2% erwartet. Auch der heimische Verbrauch soll sinken.
- Indien verfügt laut offiziellen Angaben über ausreichende Kohlereserven, um die Stromerzeugung für die nächsten 80 Tage zu gewährleisten.

# Kohlemarkt



Fundamentale  
Tendenz Kohlemarkt

Zuletzt



*Indonesien erschwert Exporte, die Nachfrage bleibt aufgrund der LNG-Knappheit in Asien bis auf Weiteres hoch. Unsicherheit: Werden asiatische Länder schnell wieder auf LNG umsteigen, wenn Straße von Hormus wieder geöffnet ist?*

Legende:



bullish



bearish



neutral

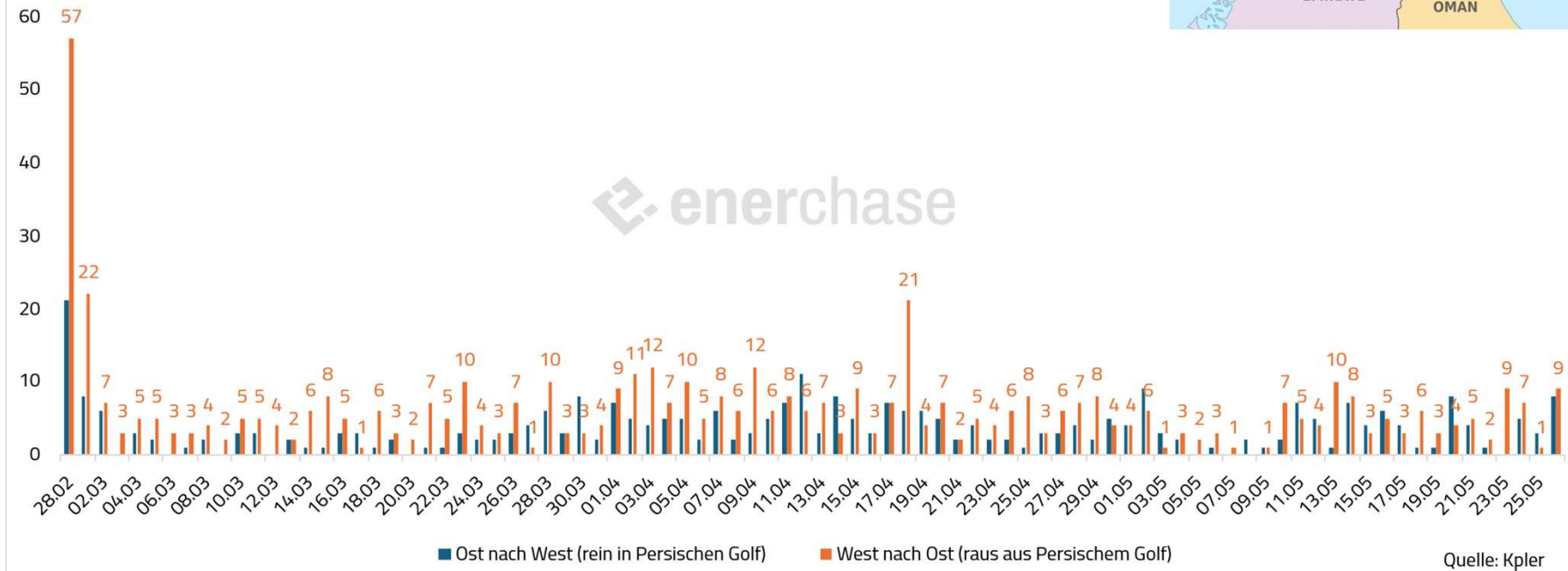


# 🔥 Straße von Hormus

*Straße von Hormus weiterhin de facto geschlossen*



Durchfahrten durch die Straße von Hormus  
(LNG, Liquids, LPG, Dry)

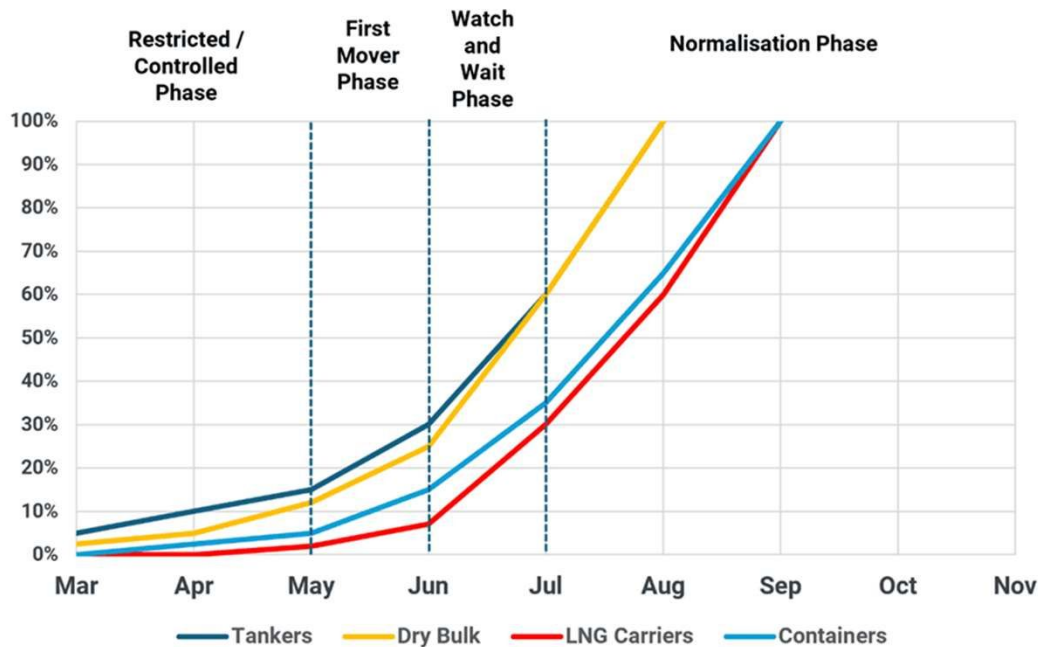


Karte: [NordNordWest](#), Lizenz: [Creative Commons by-sa-3.0 de](#)

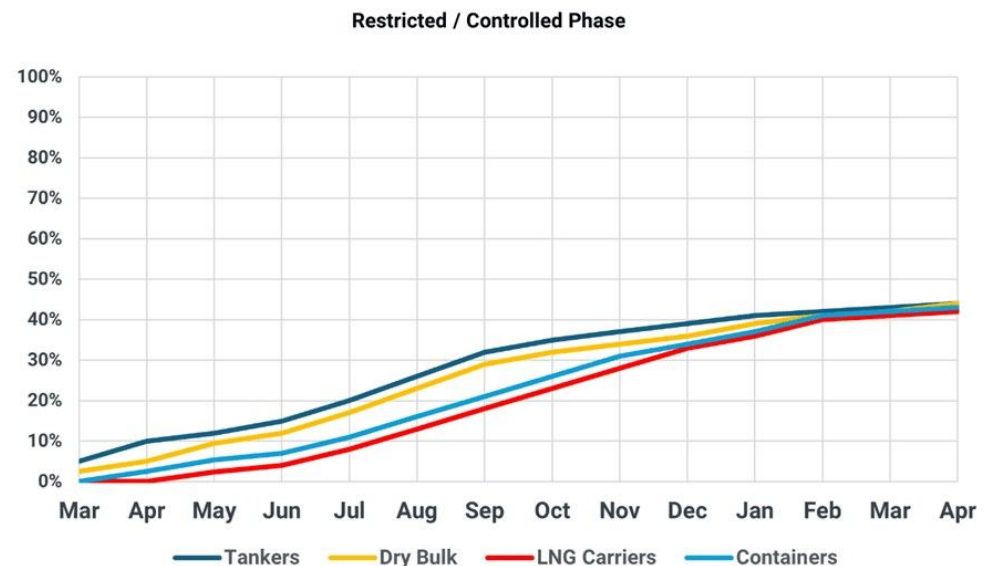
# 🔥 Straße von Hormus: Behält der Iran die Kontrolle?

*Iran schafft Fakten, „Persian Gulf Strait Authority“ gegründet.  
Technische und administrative Einschränkungen könnten  
Erholung der Tankerbewegungen einschränken.*

De-escalation: Phased return of Hormuz transits (% of MEG export capacity)



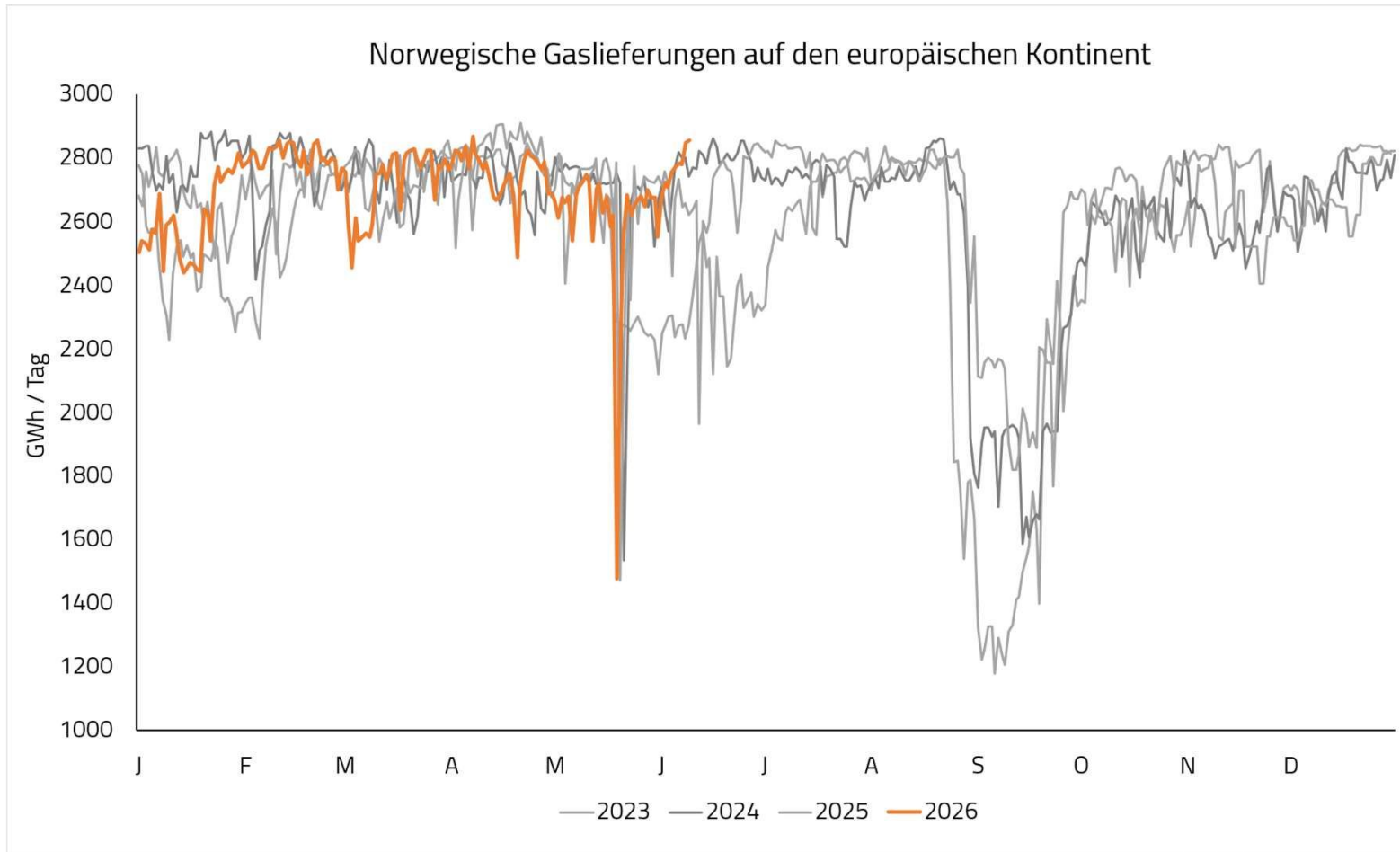
Iranian Control: Phased return of Hormuz transits (% of MEG export capacity)



MEG = Middle East Gulf  
Quelle: Kpler

# Norwegische Gaslieferungen

*Gasexporte nehmen deutlich zu*

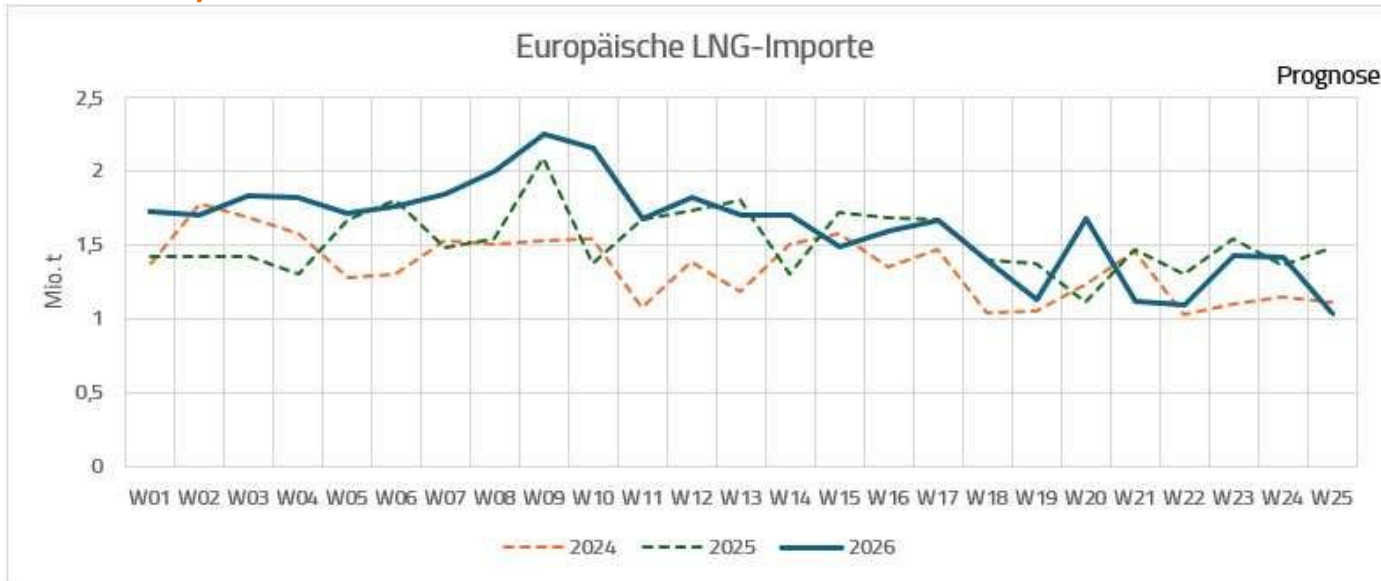


Datenquelle: Gassco, Darstellung enerchase

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen**
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage
- Investmentfonds

# 🔥 Europäische LNG-Importe

*LNG-Importe nach NWE in KW 24 auf Vorwochenniveau*



- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen**
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

# Weltweiter LNG-Wettbewerb

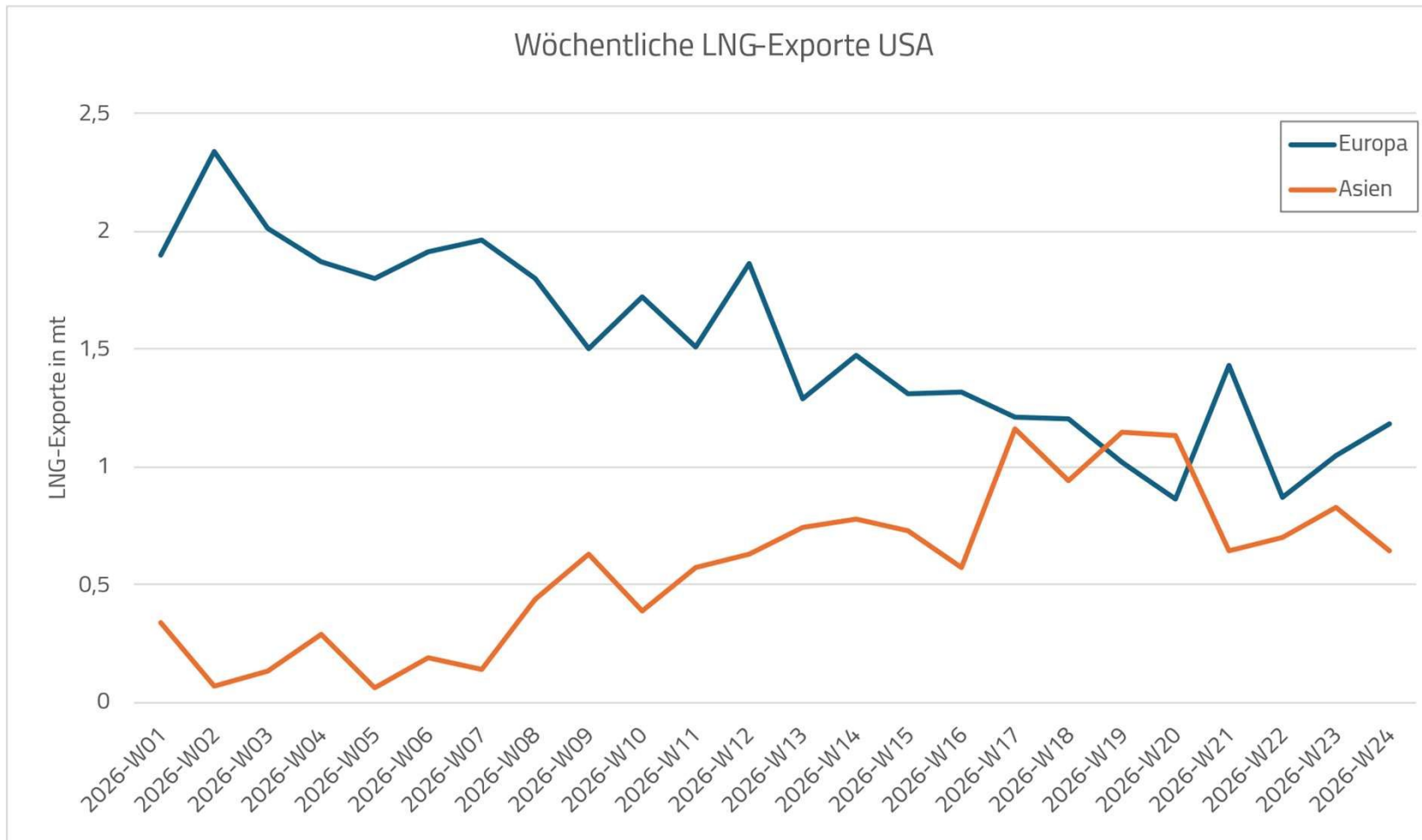
## Asien bleibt Premiummarkt



- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

# Weltweiter LNG-Wettbewerb

*US-LNG Lieferungen nach Asien zuletzt rückläufig*

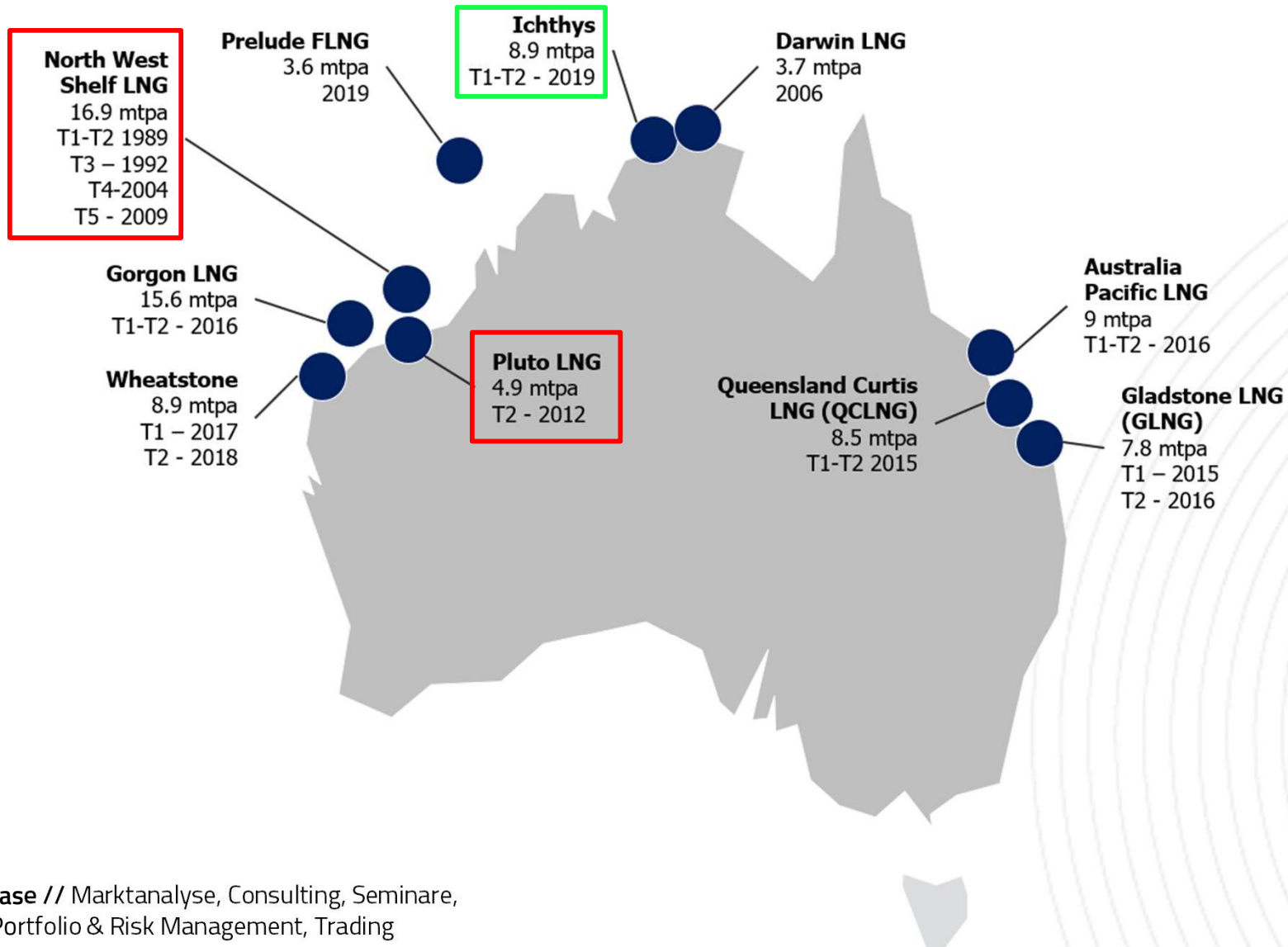


Darstellung enerchase, Datenquelle: Kpler

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen**
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

# LNG-Streiks in Australien





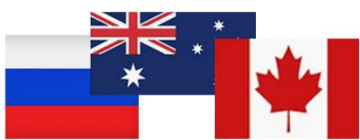

*Ausweitung bei Ichthys LNG – FWC-Verfahren am 12. Juni*



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

# LNG-Markt

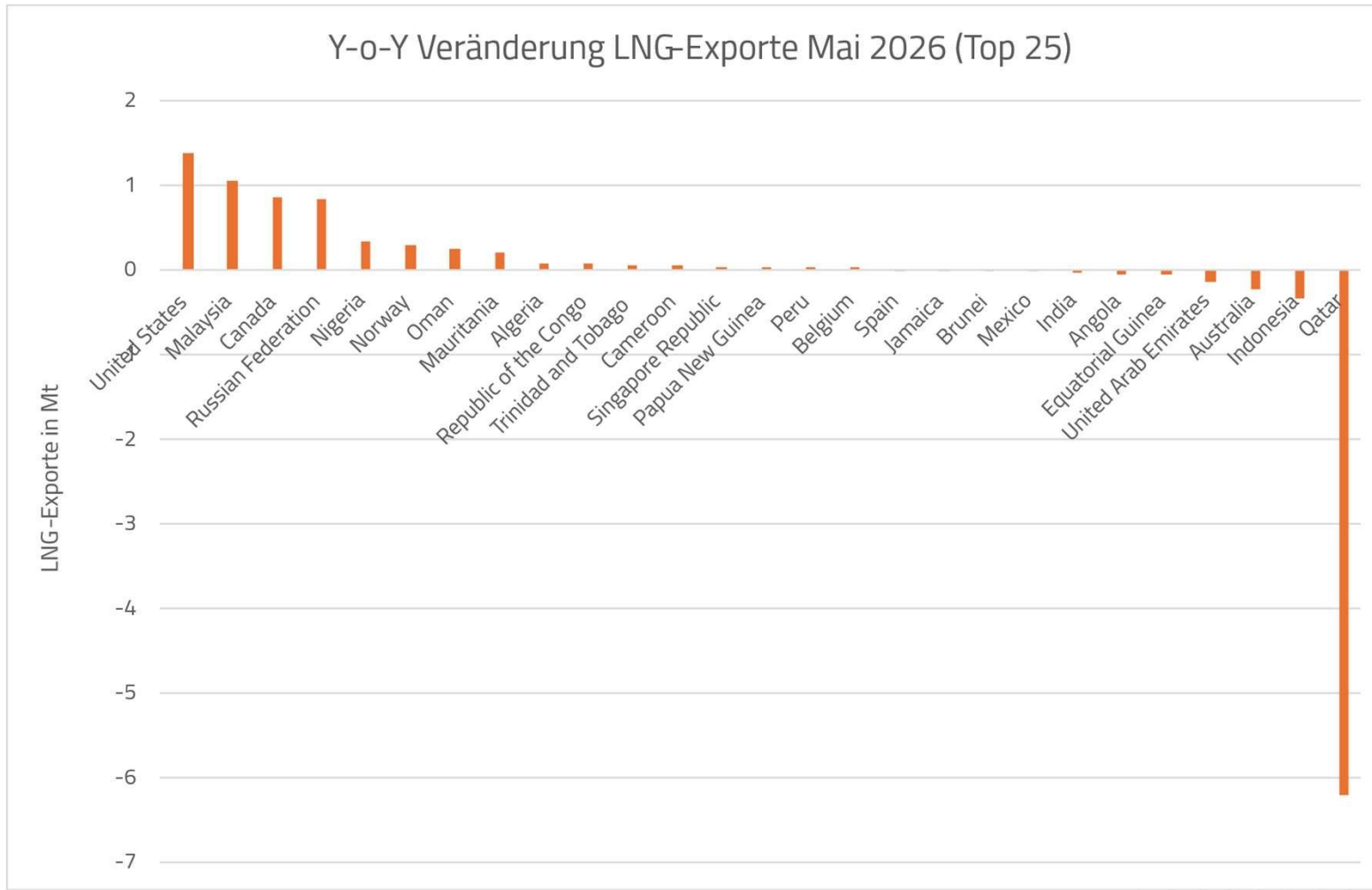
*Blockade der Straße von Hormus reduziert Angebot erheblich,  
Streiks in Australien*

	<b>Angebot USA</b> 	Hohes Niveau, aber saisonal etwas rückläufig
	<b>Angebot Katar</b> 	Durch Blockade der Straße von Hormus auf 0 gefallen
	<b>Sonstiges Angebot Weltmarkt</b> 	Hohes Angebot vom „Rest der Welt“, aber Streiks in Australien

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage
- Investmentfonds

# Weltweite LNG-Exporte

„Katar-Lücke“ wird durch andere Exportländer aufgefangen

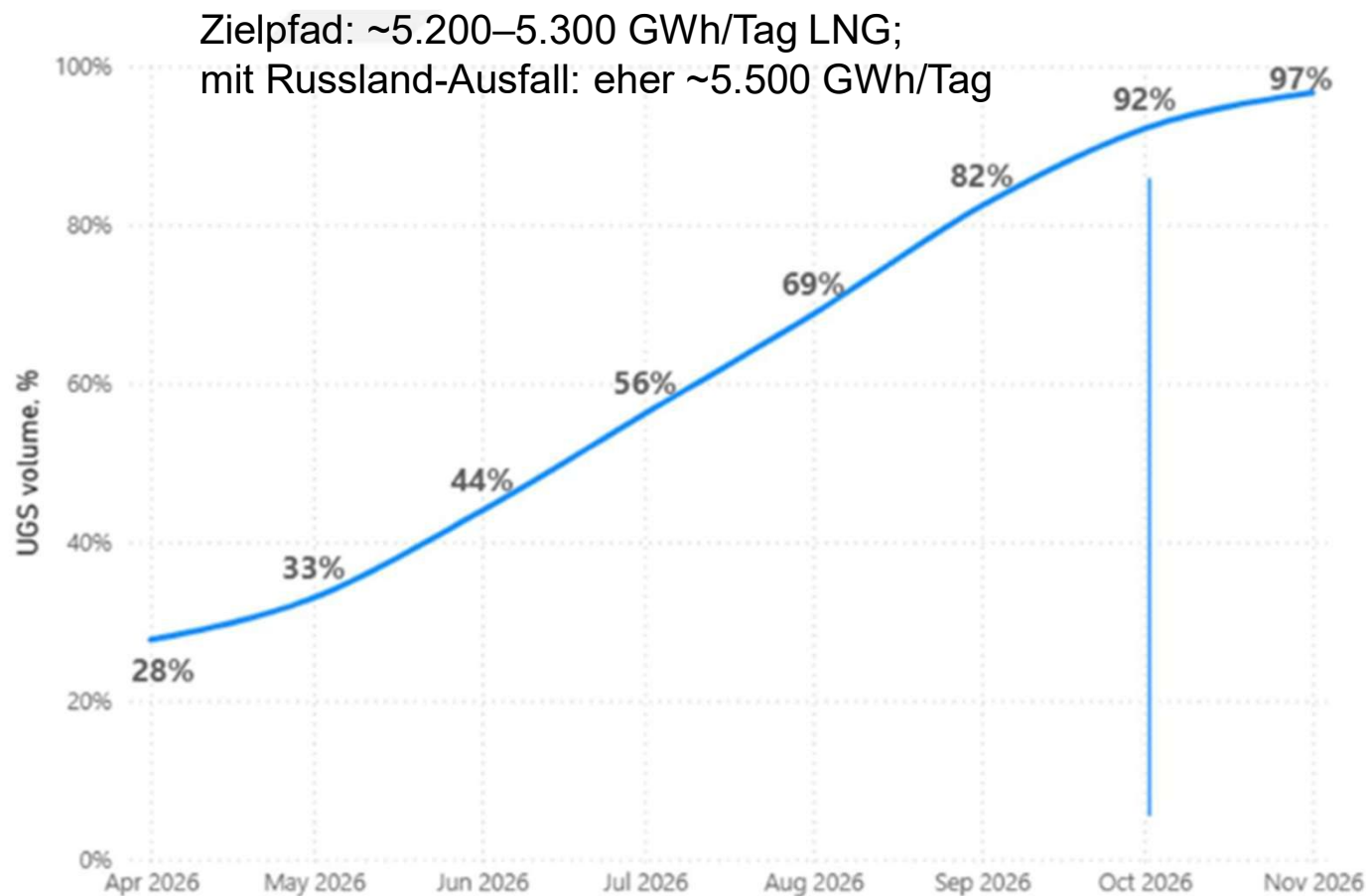


Darstellung enerchase, Datenquelle: Kpler

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

# Gasspeicher-Szenarien ENTSOEG

*Optimal-Szenario im Zeitverlauf – früher Beginn der Einspeicherungen nötig und konstant hohe Rate - idealerweise ca. 0,35% pro Tag (vereinfacht).*



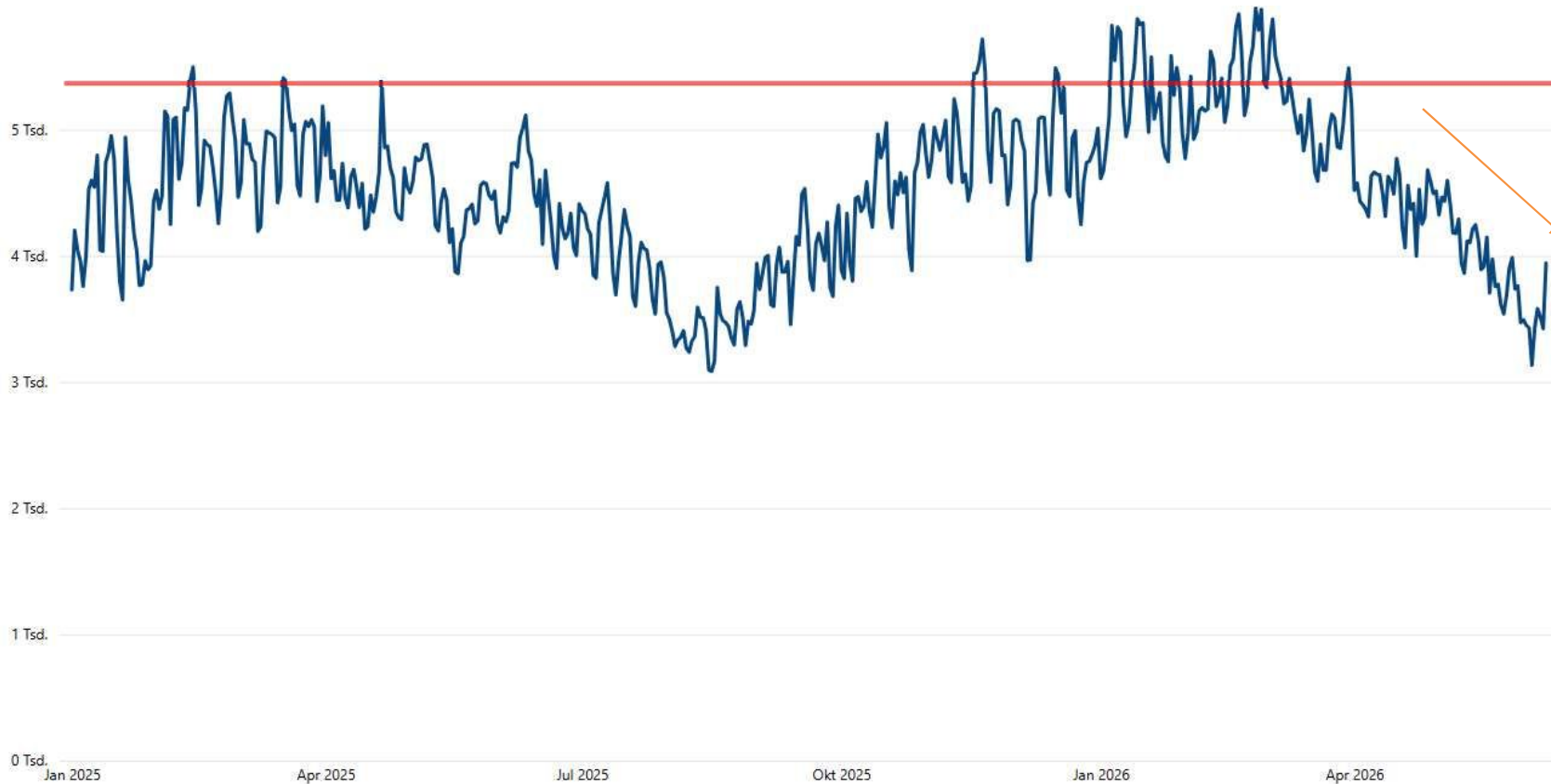
Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Figure 11 – Reference demand with LNG Optimal. Evolution of the aggregated European UGS stock level, %

Quelle: ENTSOEG

# Versorgungslage LNG

*LNG-Send-outs von Optimal-Szenario deutlich entfernt*

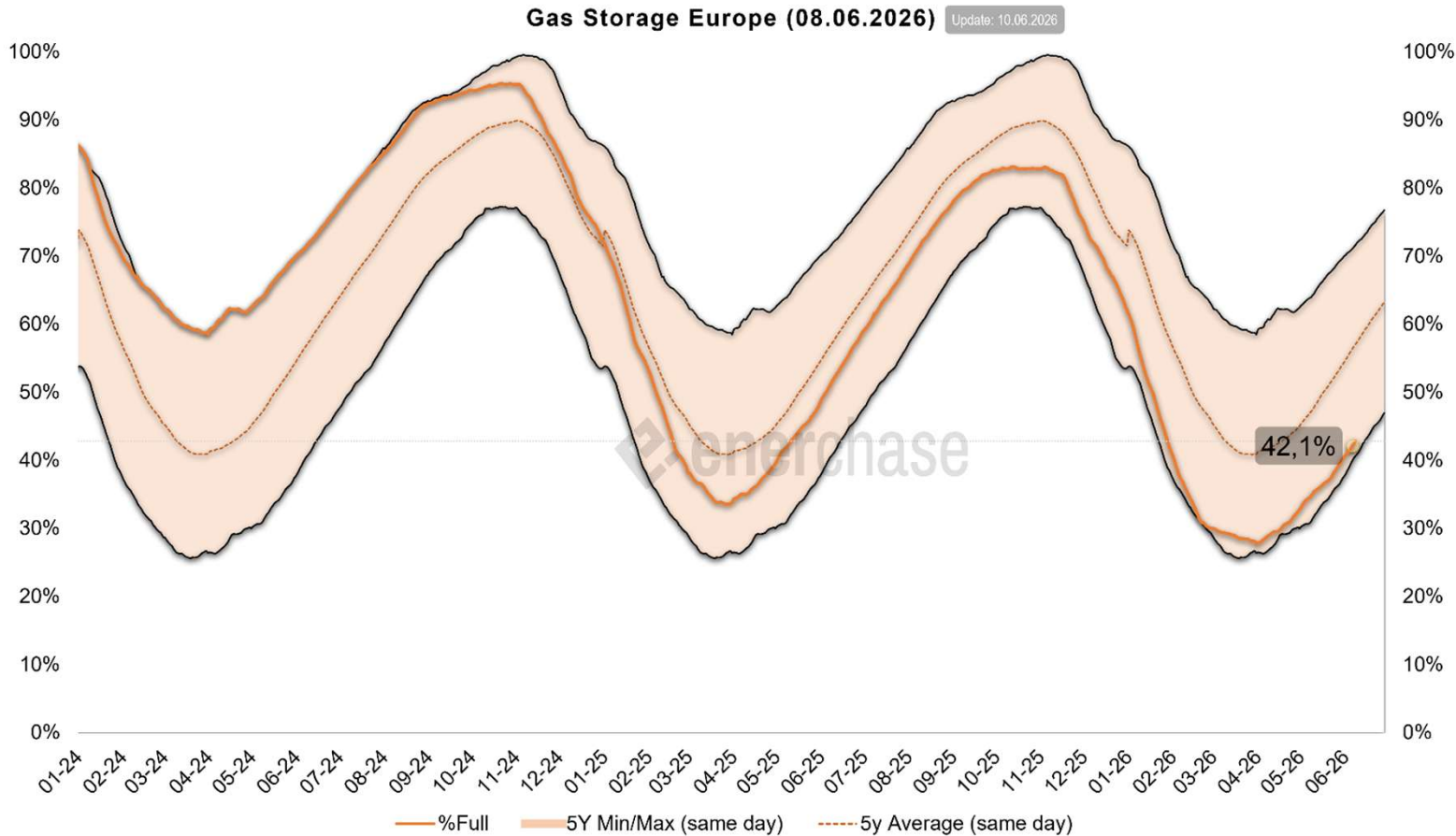


- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher**
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Quelle: ENTSO-G, Daten von AGSI

# Gasspeicherstände Europa

## EU-Speicherstand an unterer Korridorgrenze



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Darstellung enerchase. Datenquelle: AGSI

### Vorgaben für die Füllstände in Europa

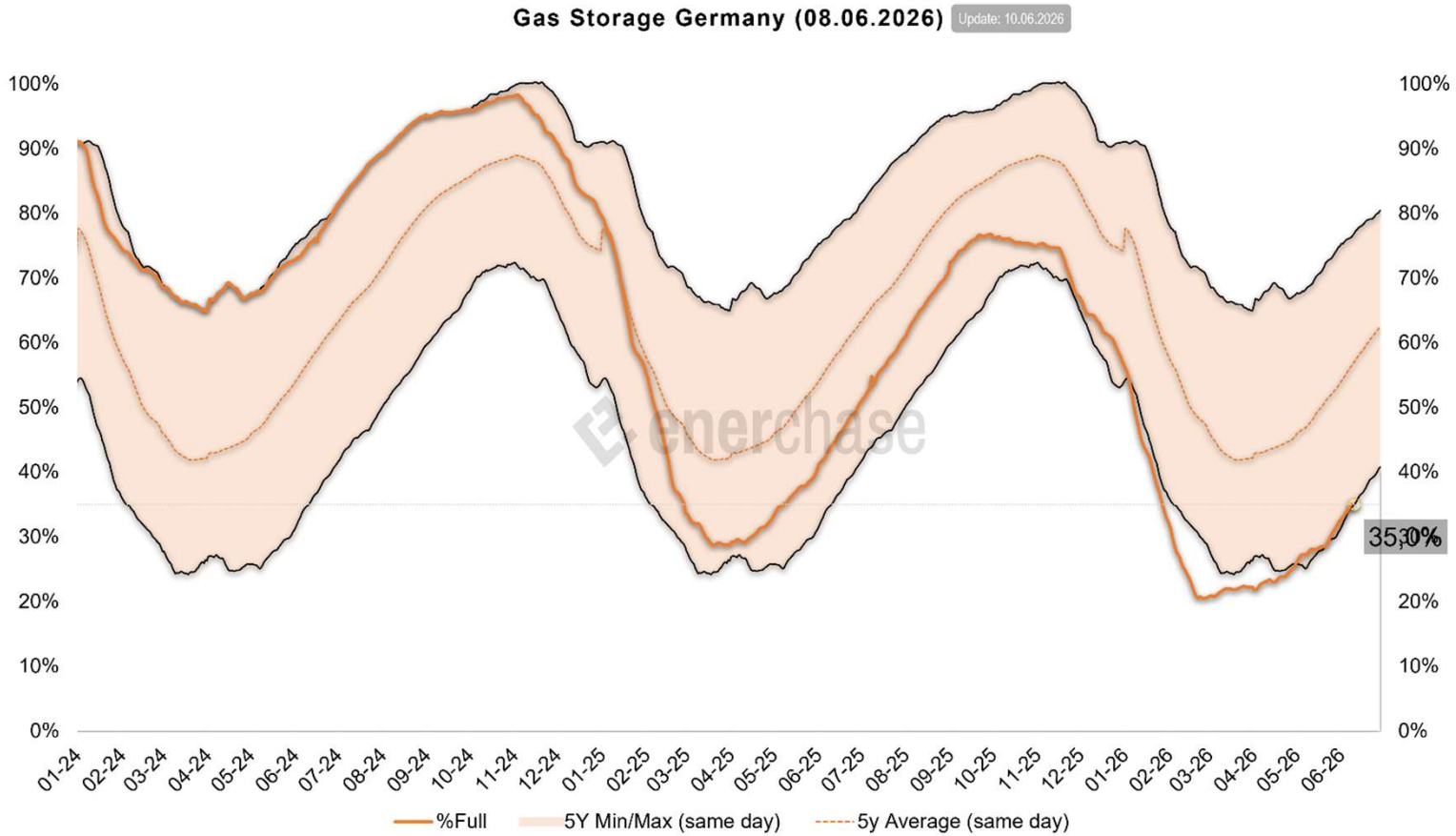
- bis 1. Juli: mind. 45 % (► indikativ)
- bis 1. September: mind. 75 % (► indikativ)
- **bis 1. November: 90 % Füllstand (Hauptzielwert, weiterhin gültig)**
- bis 1. Februar: mind. 20 % Restfüllstand (► indikativ)

### Änderungen:

- Flexibilität bei der Erfüllung zwischen dem 1. Oktober und dem 1. Dezember
- Flexibilität von 10 % unter schwierigen Bedingungen (kann um weitere 5 % erhöht werden)

# Gaspeicherstände Deutschland

*Deutscher Gasspeicherstand seit letzter Woche leicht gestiegen*



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Darstellung enerchase, Datenquelle: AGSI

## Gesetzliche Vorgaben für die Füllstände in Deutschland (GasSpFüllstV 2025)

- am 1. Oktober: entfällt
- am 1. November: 80 Prozent (Kavernenspeicher und 4 süddeutsche Porenspeicher / 45 Prozent restliche Porenspeicher)
- am 1. Februar: 30 Prozent (Kavernenspeicher und 4 süddeutsche Porenspeicher / 40 Prozent restliche Porenspeicher)

# Winter-Sommer-Spread

*Spread weiter negativ*

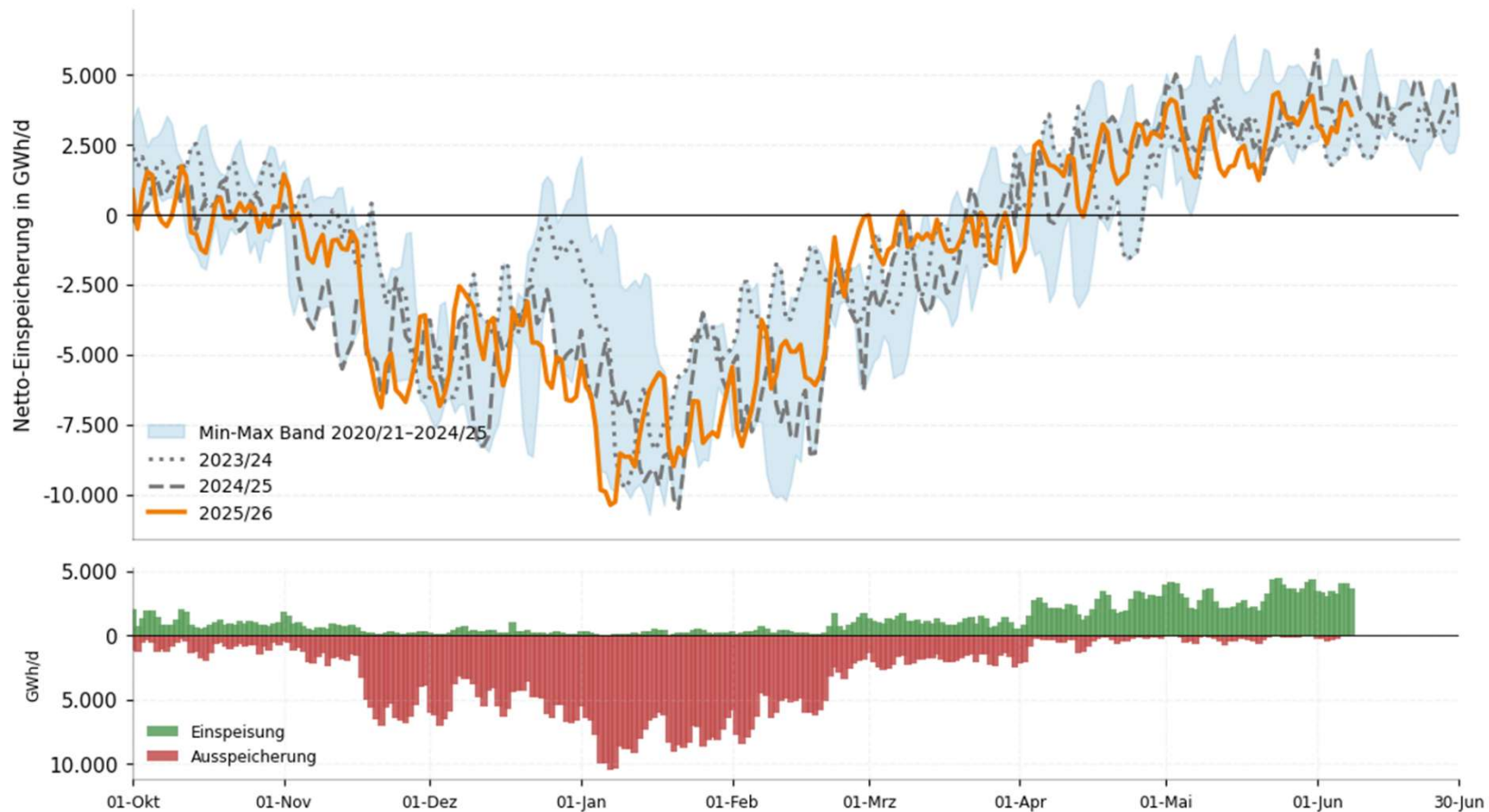


Chart erstellt mit Tradesignal®, Daten von ICE Data Services, Quelle: ICE Endex

# 🔥 Gasspeicherstände Europa

*Einspeichertempo nur im Durchschnitt*

EU-27 Netto-Einspeicherung 01.10 bis 30.06

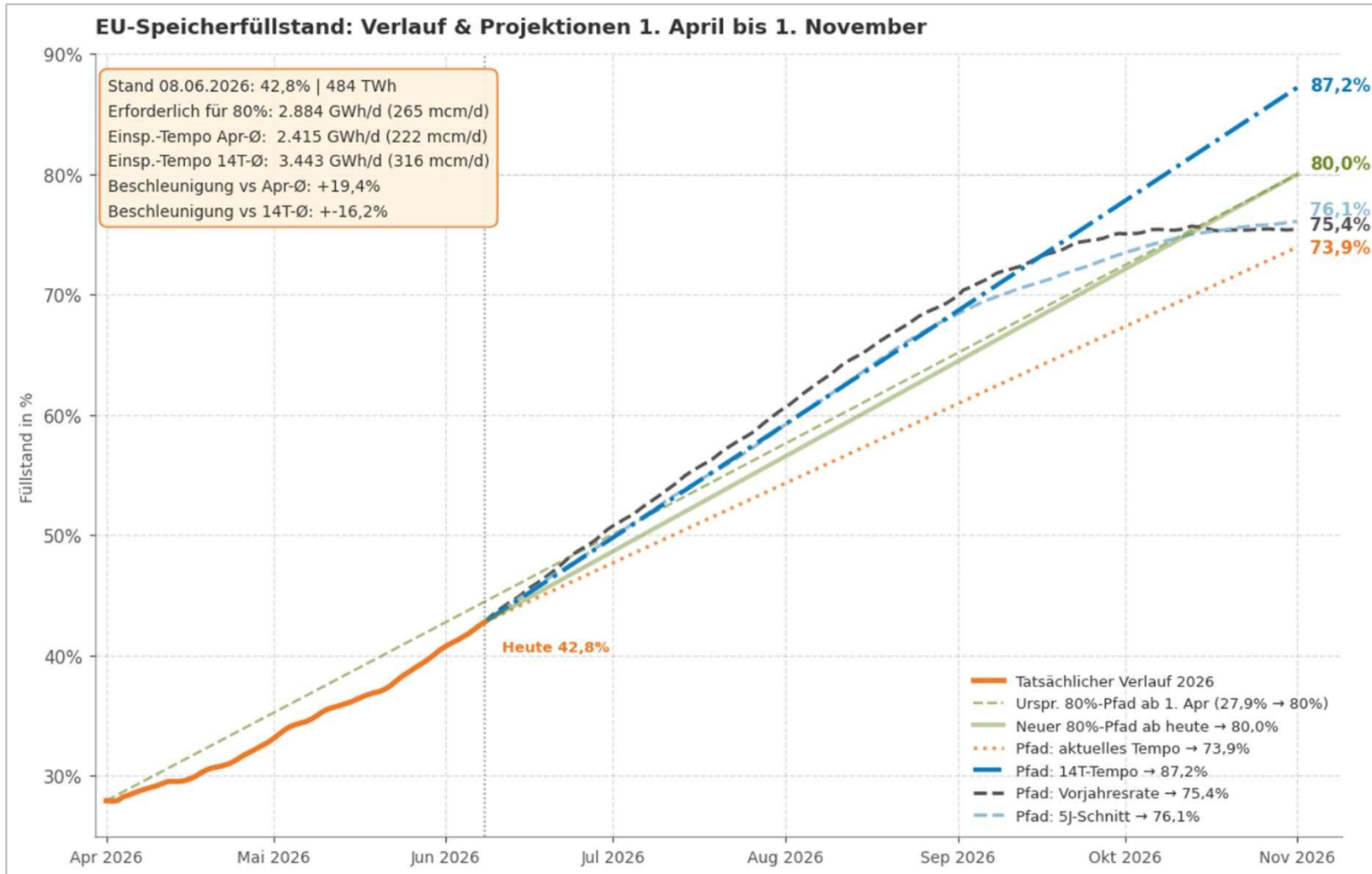


Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Eigene Darstellung, Daten von AGSI

# Gasspeicherstände Europa

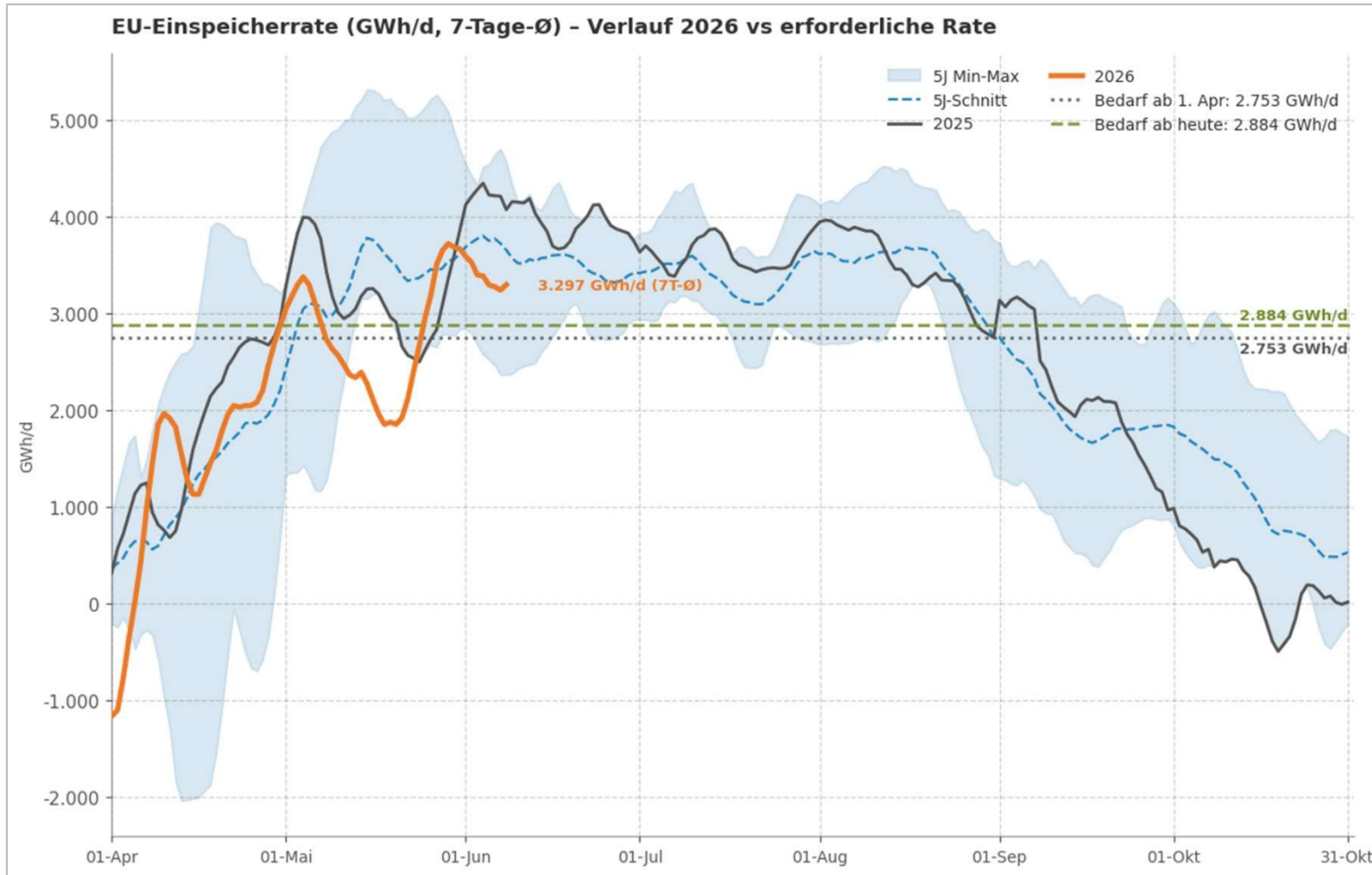
80%-Ziel nur mit Tempo über Vorjahresniveau erreichbar



- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

# Gasspeicherstände Europa

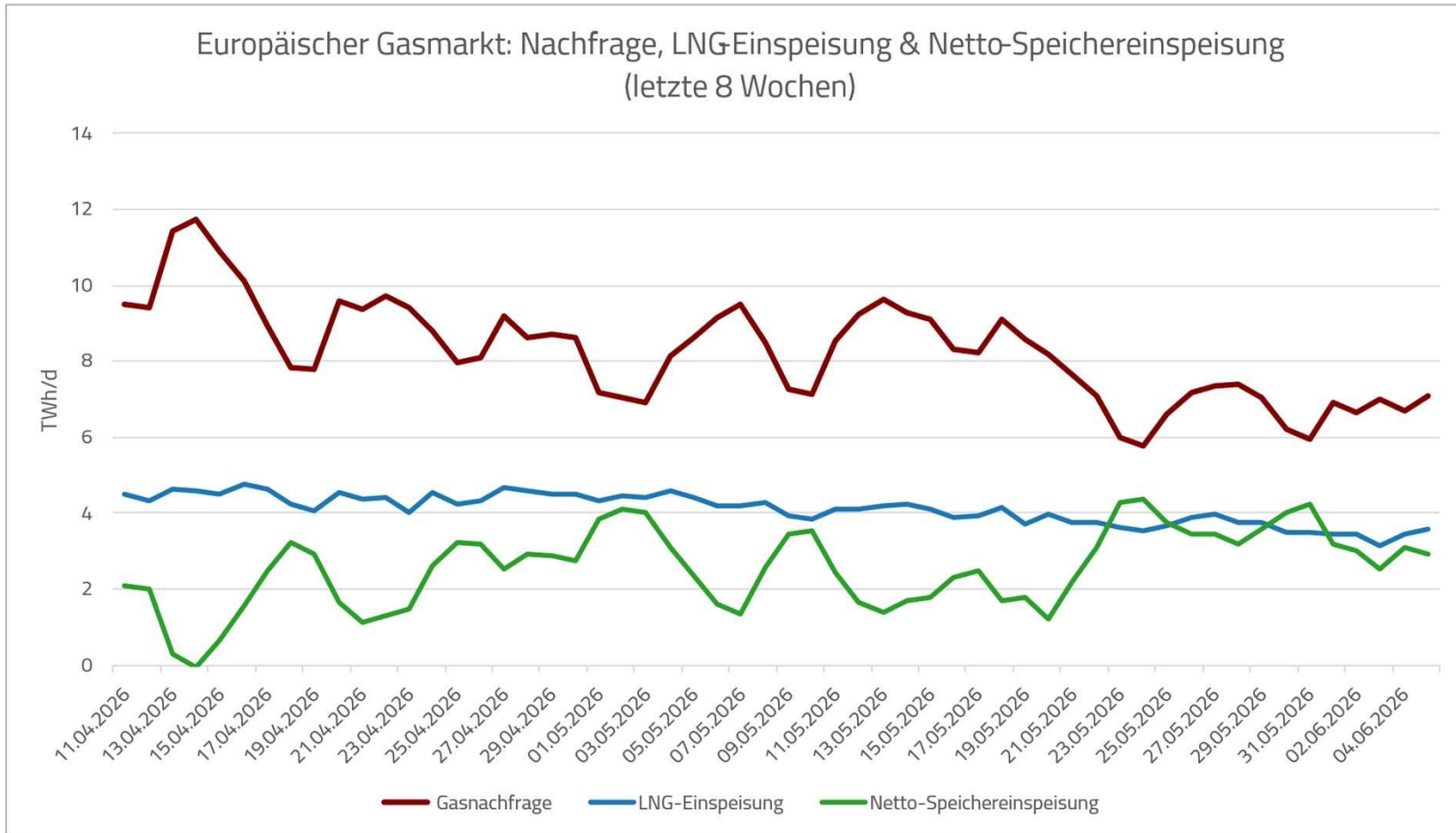
## *Einspeicherung verliert wieder an Dynamik*



- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

# Europäische Gasnachfrage gestiegen

## *Gasnachfrage und Einspeicherung entwickeln sich spiegelbildlich*



- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

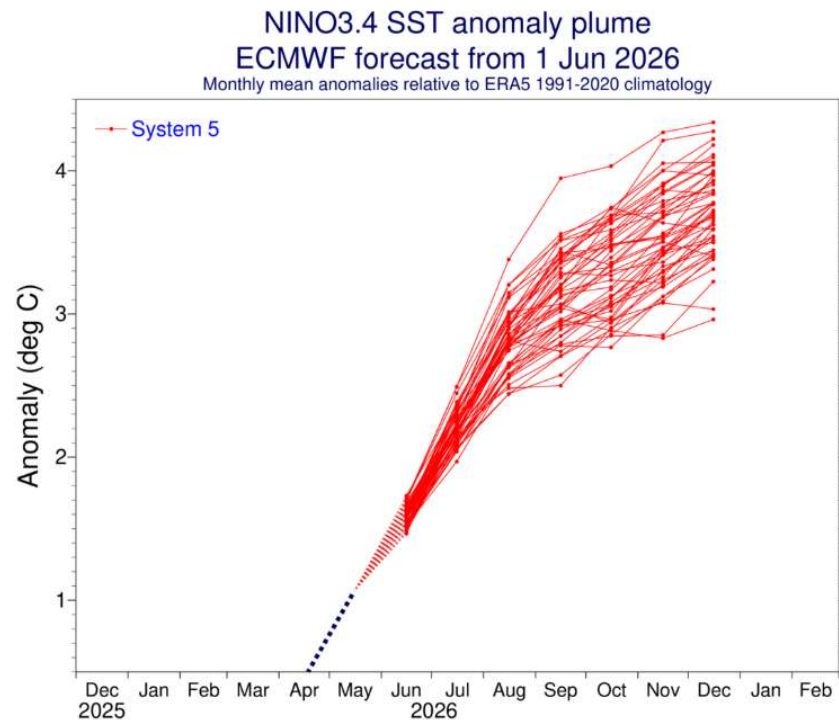
Europa: Kontinentaleuropa (sowohl EU- als auch Nicht-EU-Länder), einschließlich des Vereinigten Königreichs und Irlands, aber ohne Norwegen, Belarus, die Ukraine und die Türkei.

Darstellung enerchase, Datenquelle: AGSI, ENSTO-G

# 🔥 El Niño

## Starker El Niño erwartet

- El Niño erwartet: 80% Wahrscheinlichkeit für ein starkes El Niño im Juli 2026, mit weiter steigenden Temperaturen im tropischen Pazifik bis in den Herbst.
- Was heißt das für das Wetter? Verschiebung der globalen Zirkulation → tendenziell mildere Winter in Nordeuropa, wärmere Sommer, regional veränderte Niederschläge und insgesamt stabilere Großwetterlagen.
- Auswirkungen:
  - Europa: geringeres Kälterisiko im Winter (wenig Signifikanz)
  - Amerika: Südamerika teils deutlich veränderte Niederschläge (Nord trocken, Süd nass), Einfluss auf Hydro
  - Asien: erhöhte Dürregefahr → steigende Energienachfrage (v. a. für Kühlung)



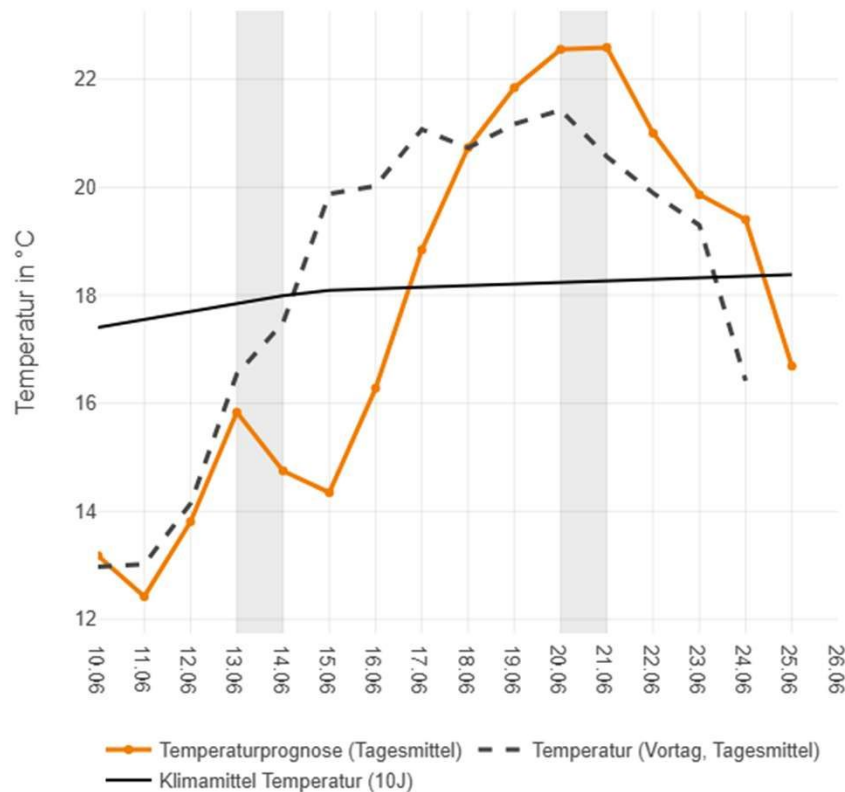
Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
<b>Temperatur</b>
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

# Ausblick Wetter: Temperatur (DE)

*KW 25 überdurchschnittlich warm*

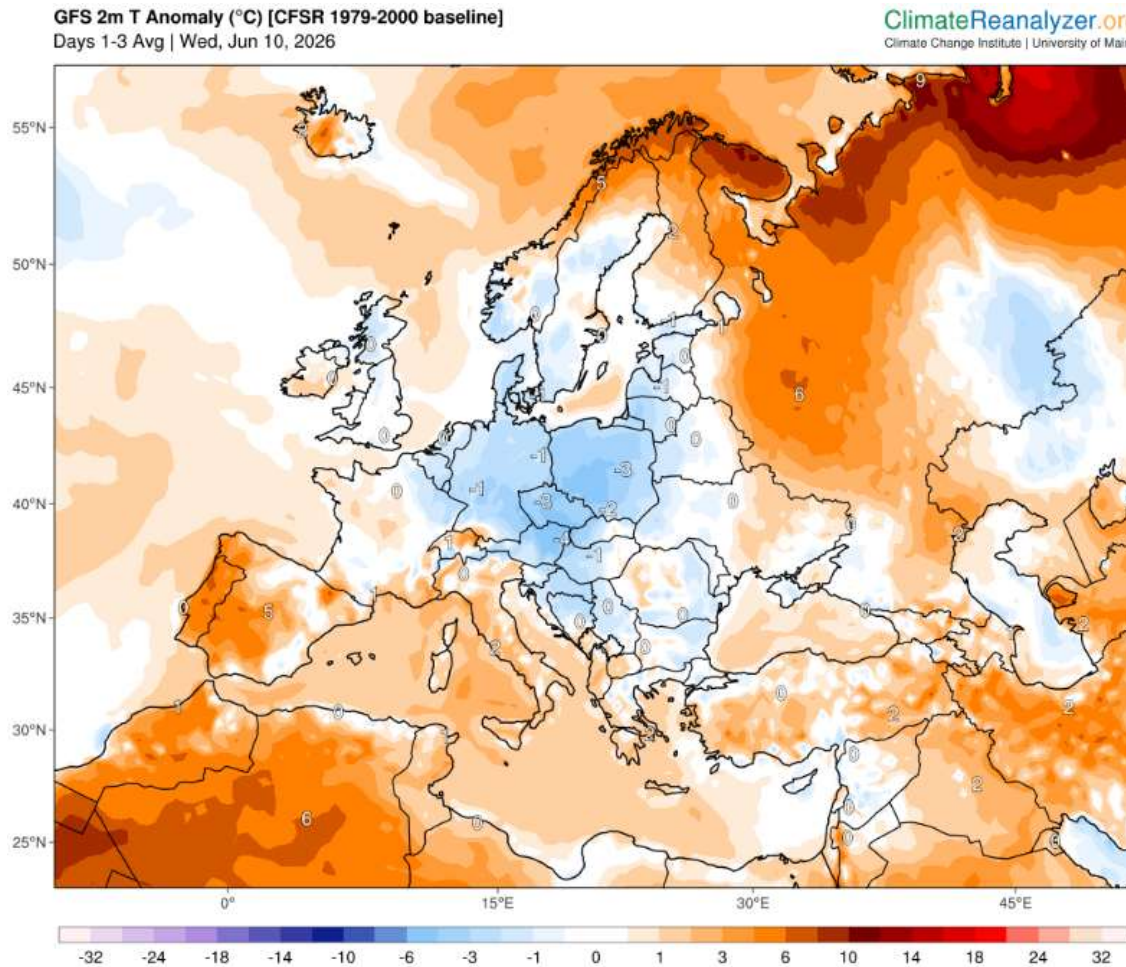


Temperaturprognose – ab 10.6.2026



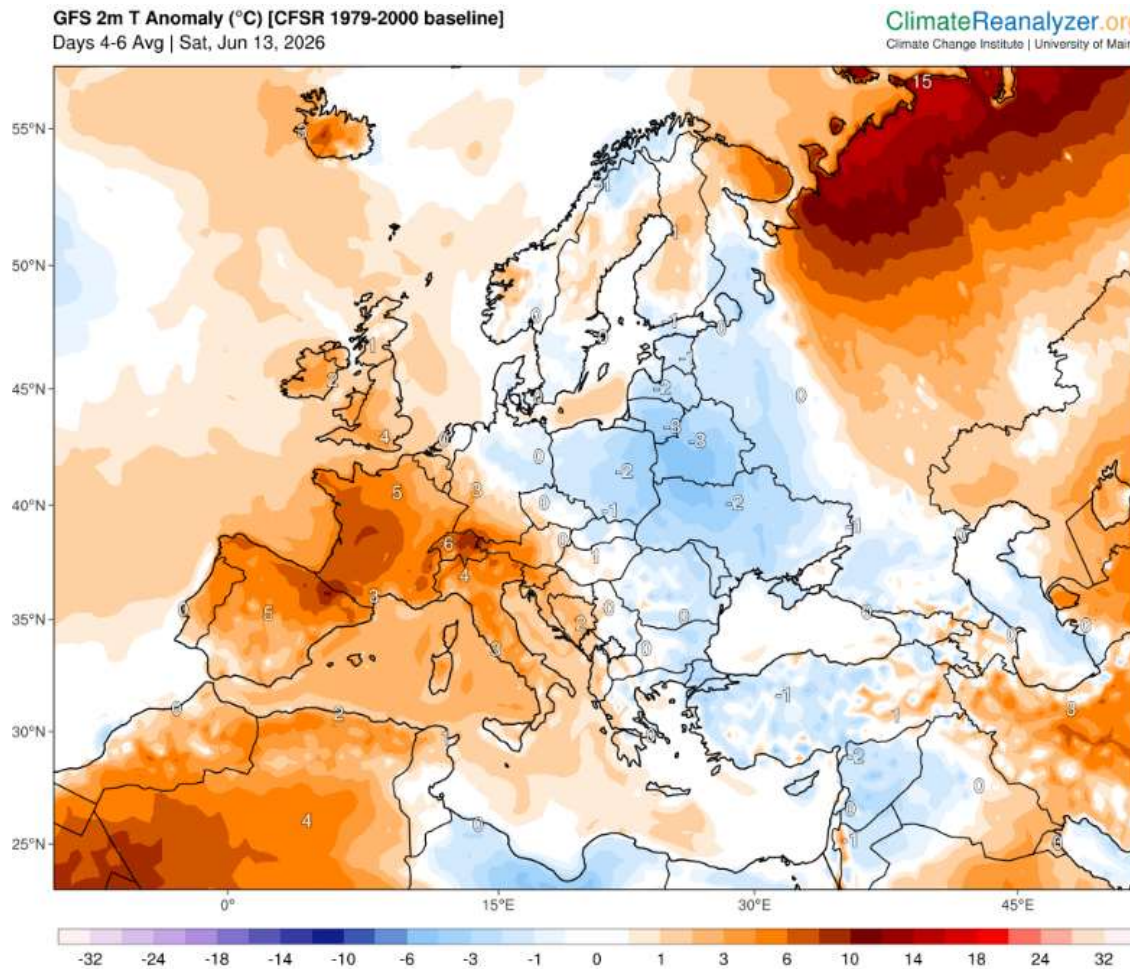
- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur**
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

# Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 1-3 Tage



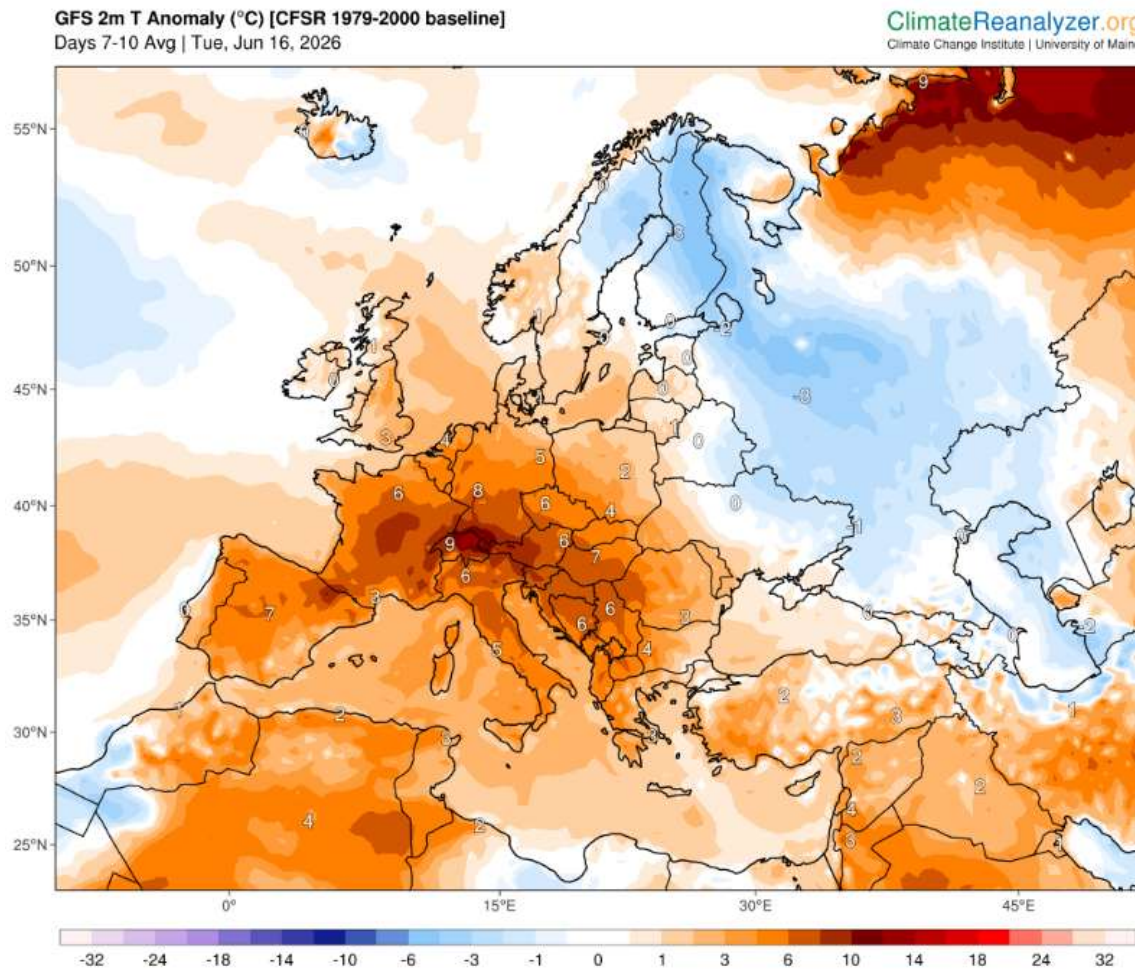
Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
<b>Temperatur</b>
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

# Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 4-6 Tage



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
<b>Temperatur</b>
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

# Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 7-10 Tage

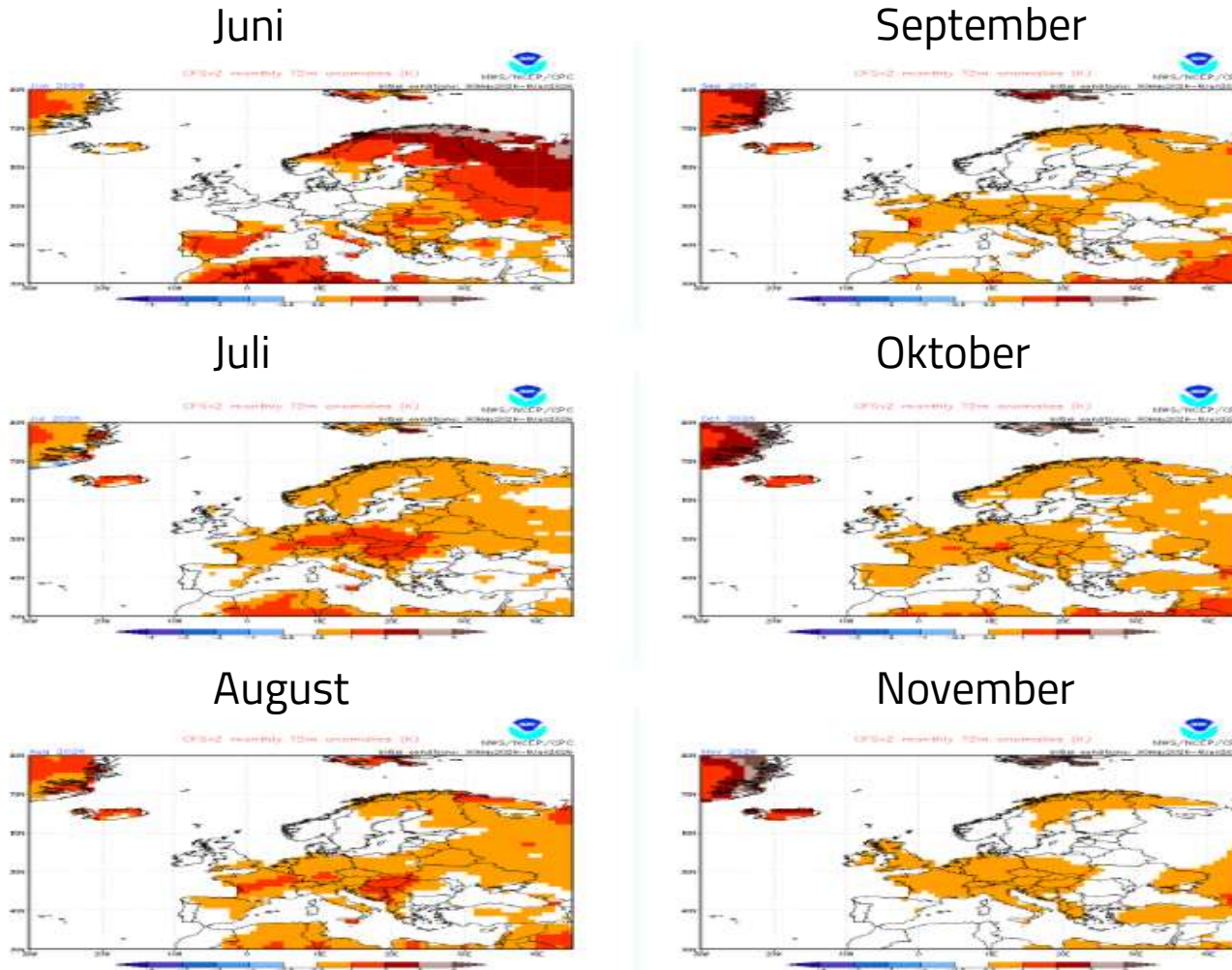


Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine. Retrieved: one day before presentation of this slides, from <https://climatereanalyzer.org/>

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

# Ausblick Wetter: Temperatur (Europa)

## *Überdurchschnittliche Temperaturen erwartet*

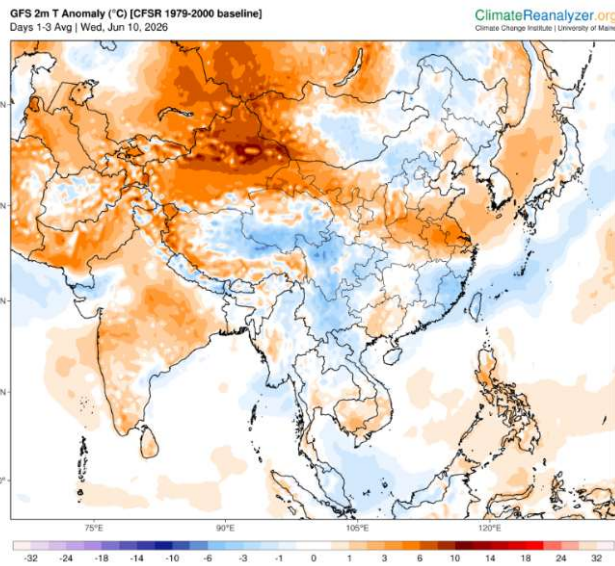


Quelle: NOAA (National Oceanic and Atmospheric Administration)

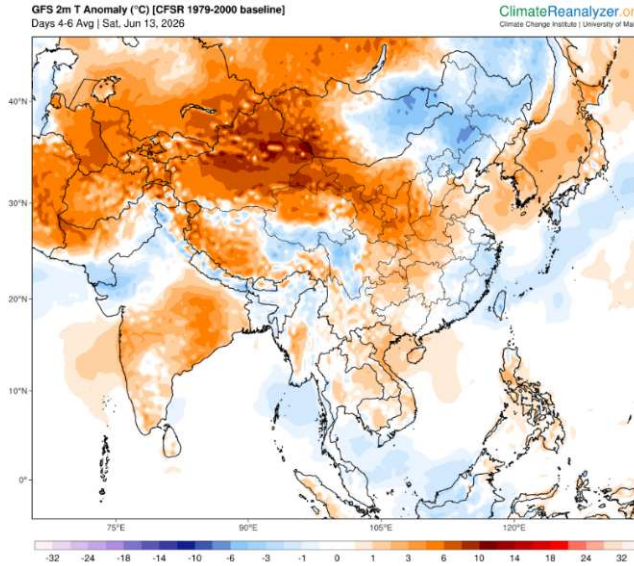
Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
<b>Temperatur</b>
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

# Ausblick Wetter: Temperatur (Asien)

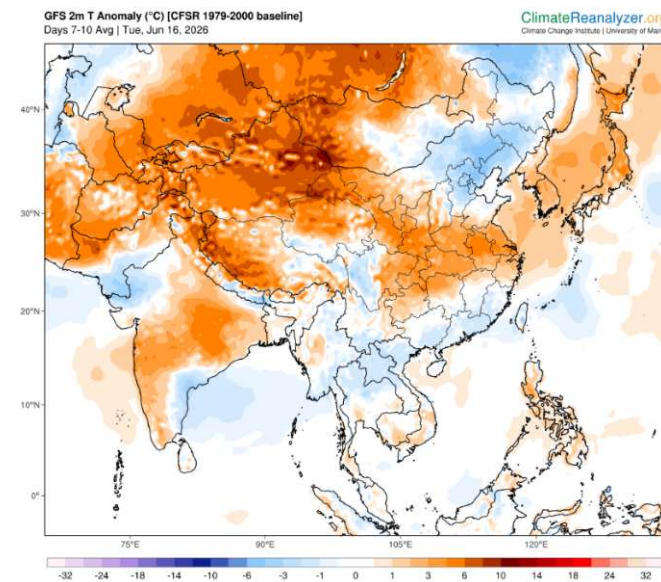
1-3 Tage



4-6 Tage



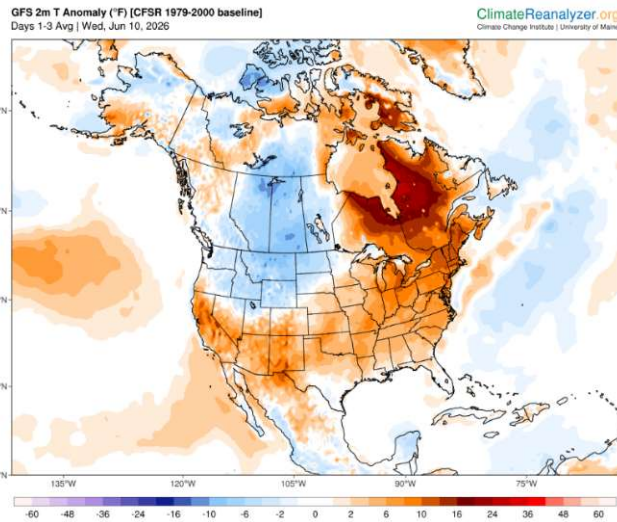
7-10 Tage



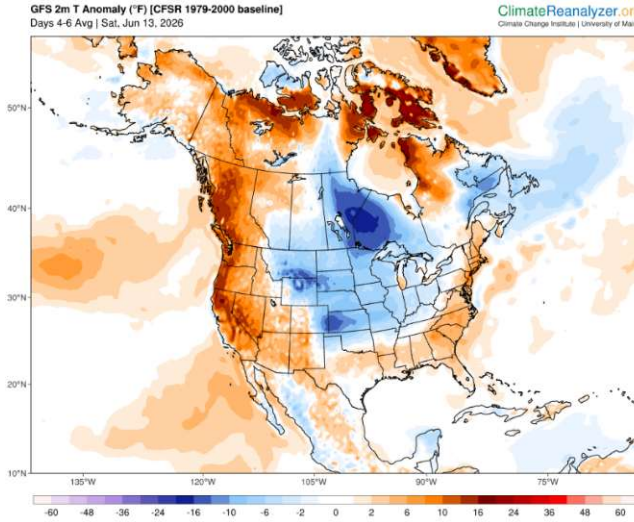
Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine. Retrieved: one day before presentation of this slides, from <https://climatereanalyzer.org/>

# Ausblick Wetter: Temperatur (Nord Amerika)

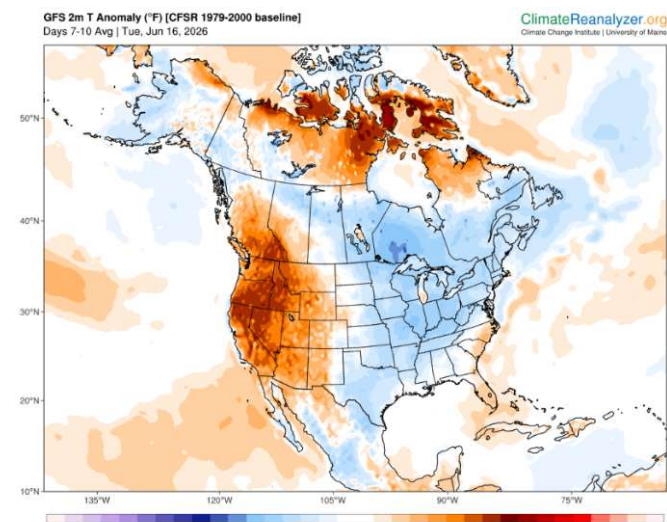
1-3 Tage



4-6 Tage









7-10 Tage



Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine.  
Retrieved: one day before presentation of this slides, from <https://climatereanalyzer.org/>

# LNG-Importe Asien

*Schwächephase der asiatischen LNG-Importe vorbei*

	<b>Nachfrage China</b> 	Starker Anstieg im Mai
	<b>Nachfrage Japan</b> 	Rückgang im Mai, Anstieg im Juni erwartet
	<b>Nachfrage Indien</b> 	Nachfrage steigt an

Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

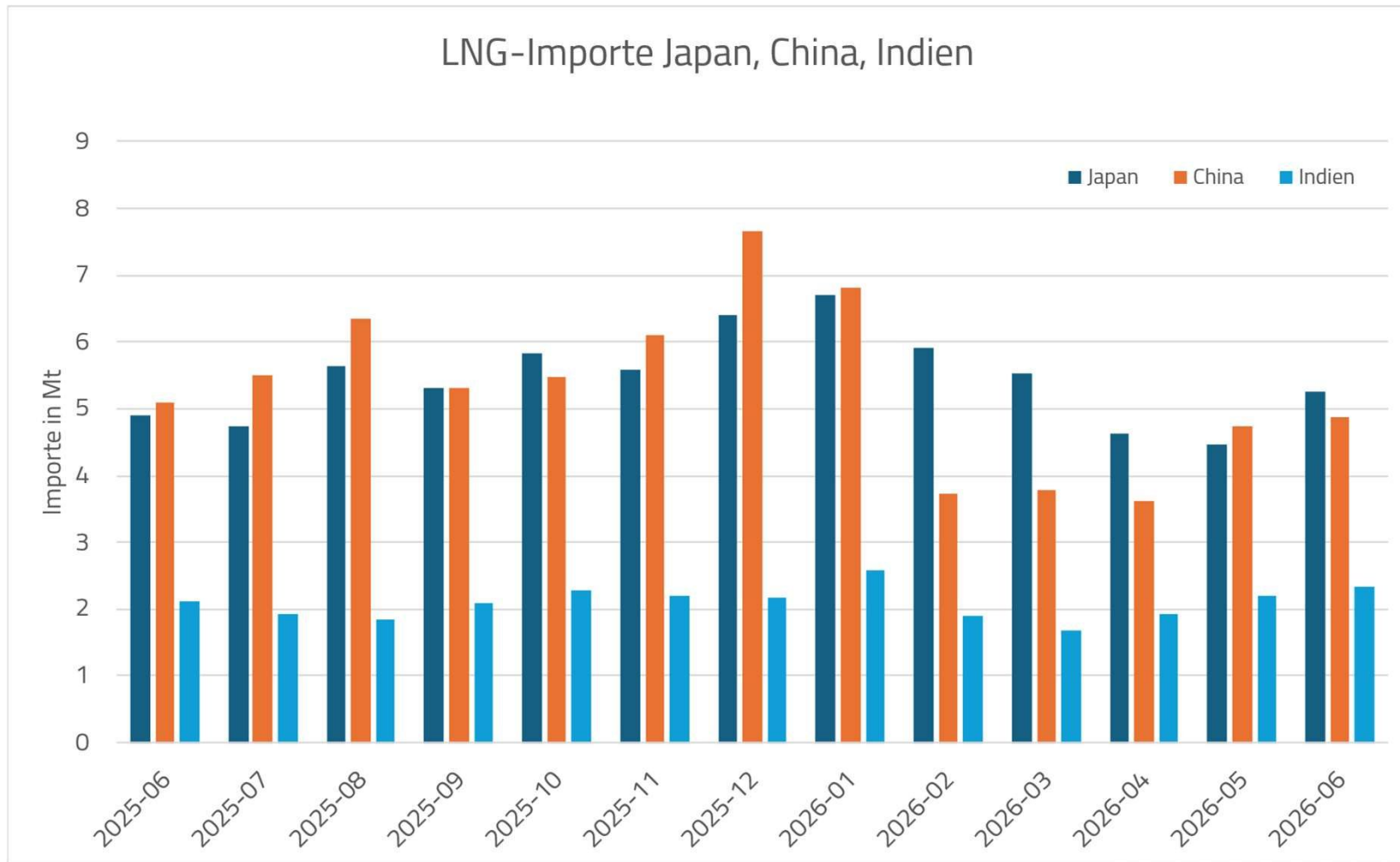
Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

# LNG-Importe Asien

## China mit Nachfrage-Comeback

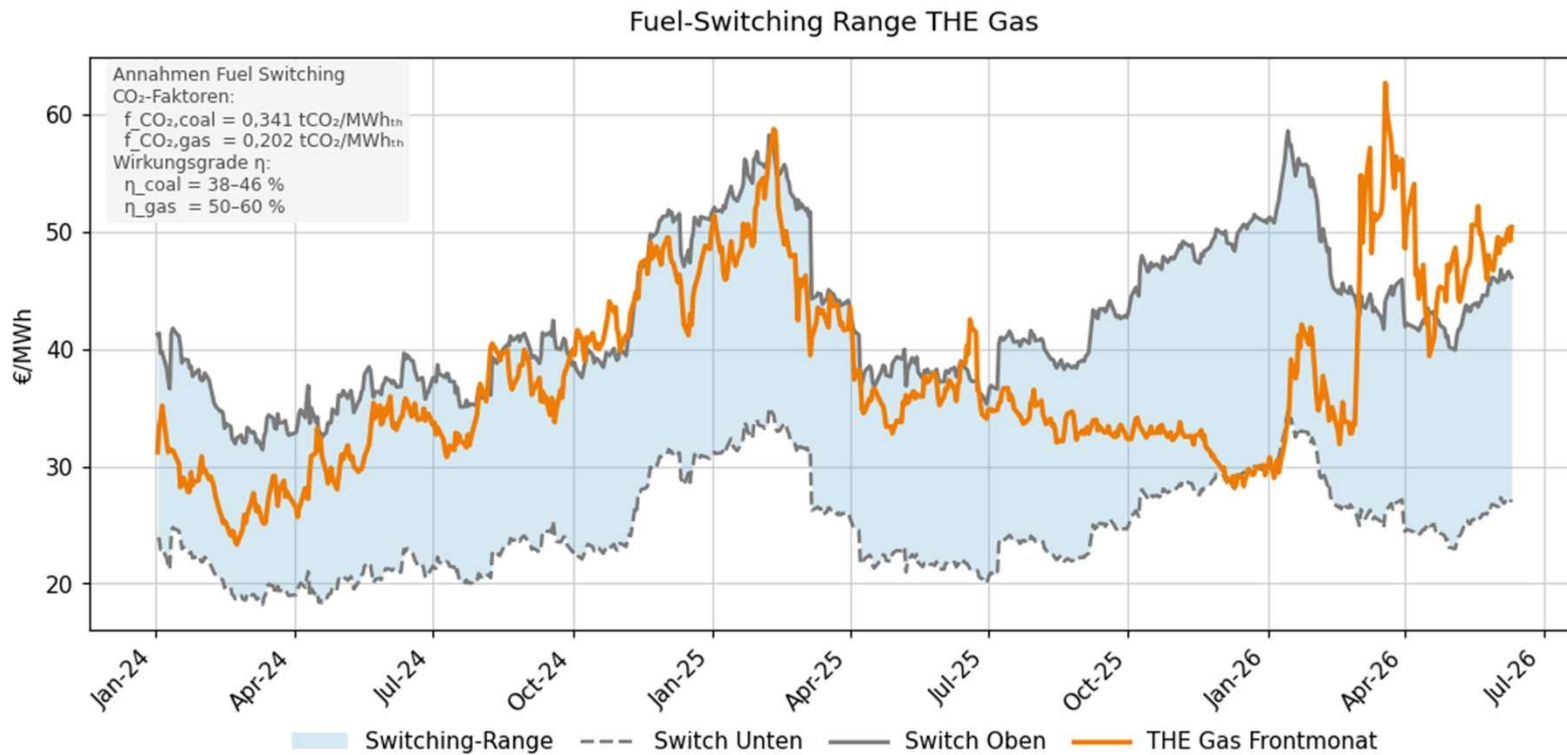


Darstellung enerchase, Datenquelle: Kpler

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien**
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

# Gasverbrauch Kraftwerke

## THE Frontmonat vs. Fuel-Switching Range: Gas hinter Kohle

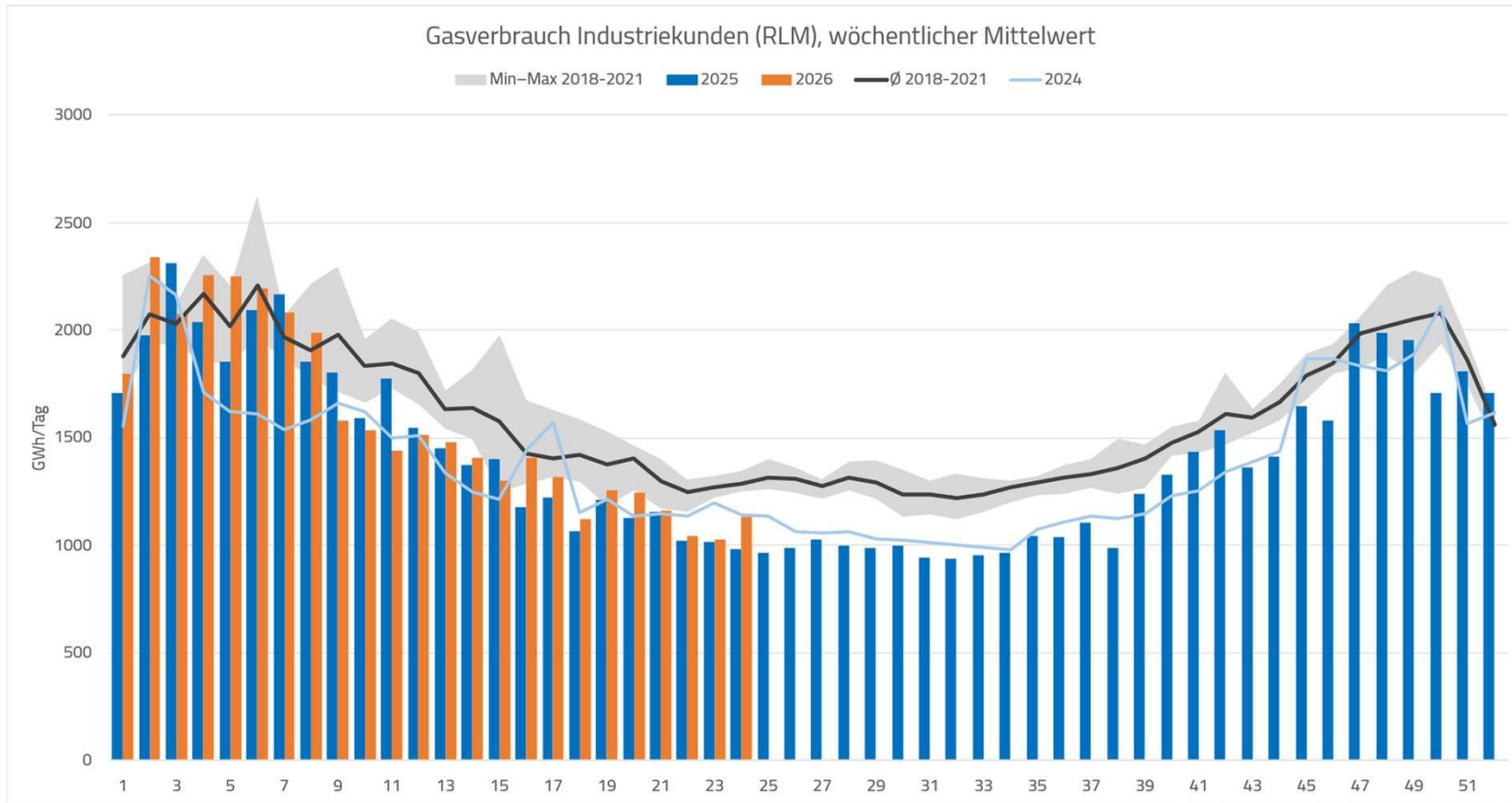


Darstellung und Berechnung enerchase, Datenquelle: ICE Data Services, Börsendaten. EEX, ICE Endex, ICE Futures

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

# Gasverbrauch Industrie und Kraftwerke

## Gasverbrauch zuletzt leicht über Vorjahr

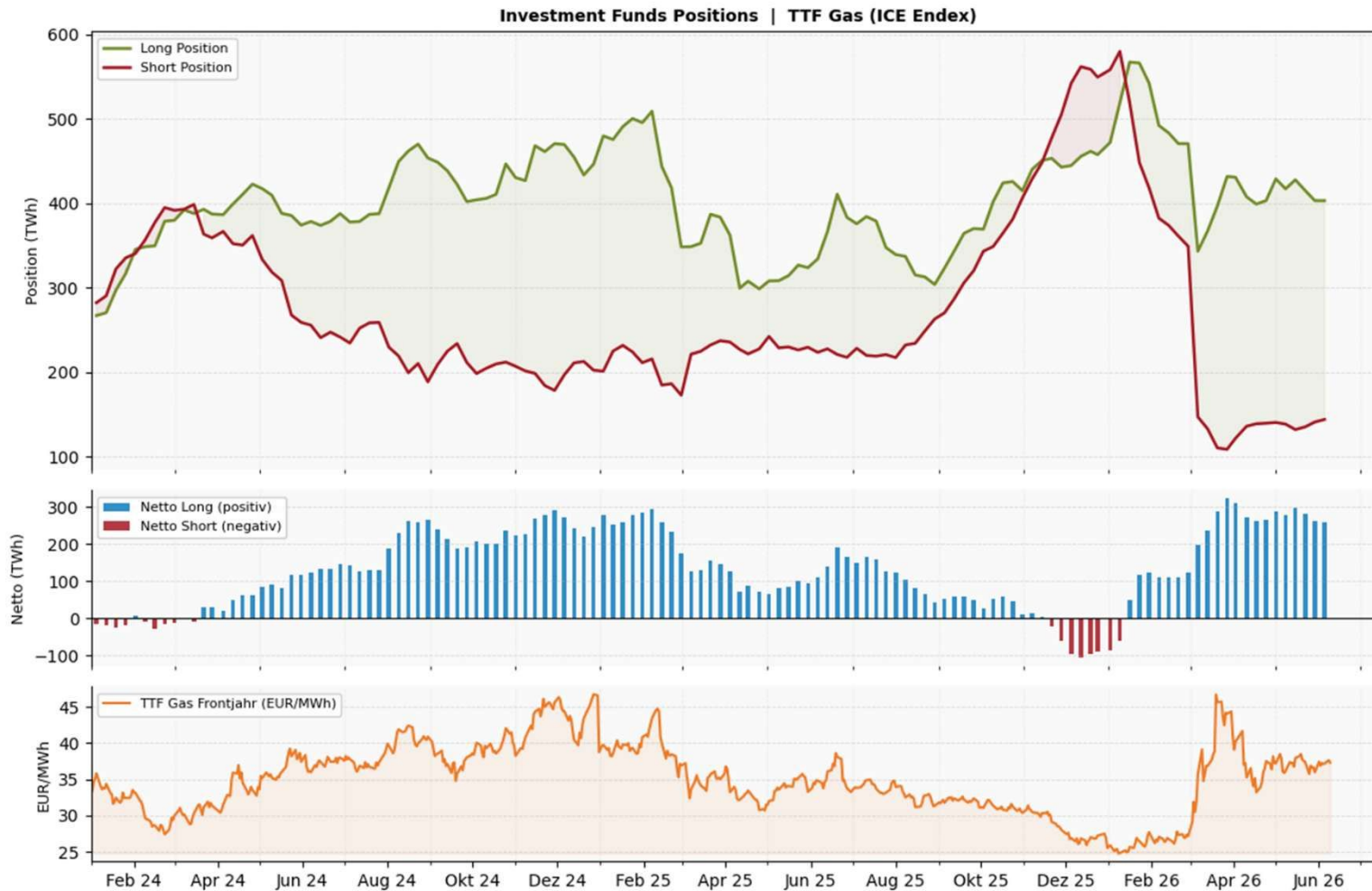


Darstellung enerchase, Datenquelle: Trading Hub Europe

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

# Positionierung Investmentfonds

*Investmentfonds weiterhin ohne Orientierung*



Quelle: ICE Endex, Darstellung enerchase

 **Gasmarkt**
 **Bullish**

- Krieg im Iran,  
Hormus-Blockade
- Niedrige EU-  
Speicherstände
- LNG-Angebot
- LNG-Send-Outs
- JKM-TTF-Spread
- El Niño
- Nachfrage Asien

 **Neutral**

- CoT-Daten
- Henry Hub USA
- Industrie-  
Nachfrage

 **Bearish**

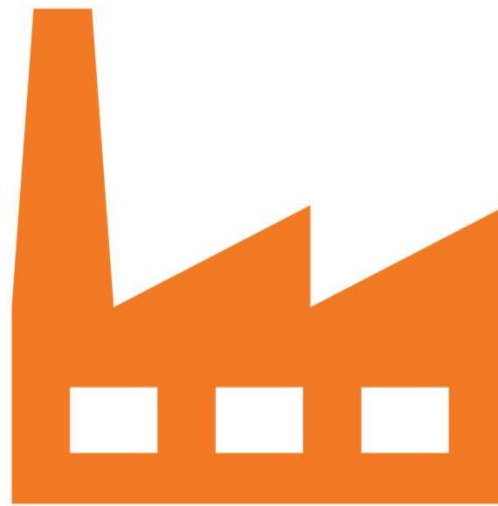
- Friedens-  
gespräche?
- Gasflüsse  
Norwegen
- Gasnachfrage  
Kraftwerke



**Fundamentale  
Tendenz Gasmarkt**

Zuletzt



 CO<sub>2</sub>-Zertifikate (EUAs)



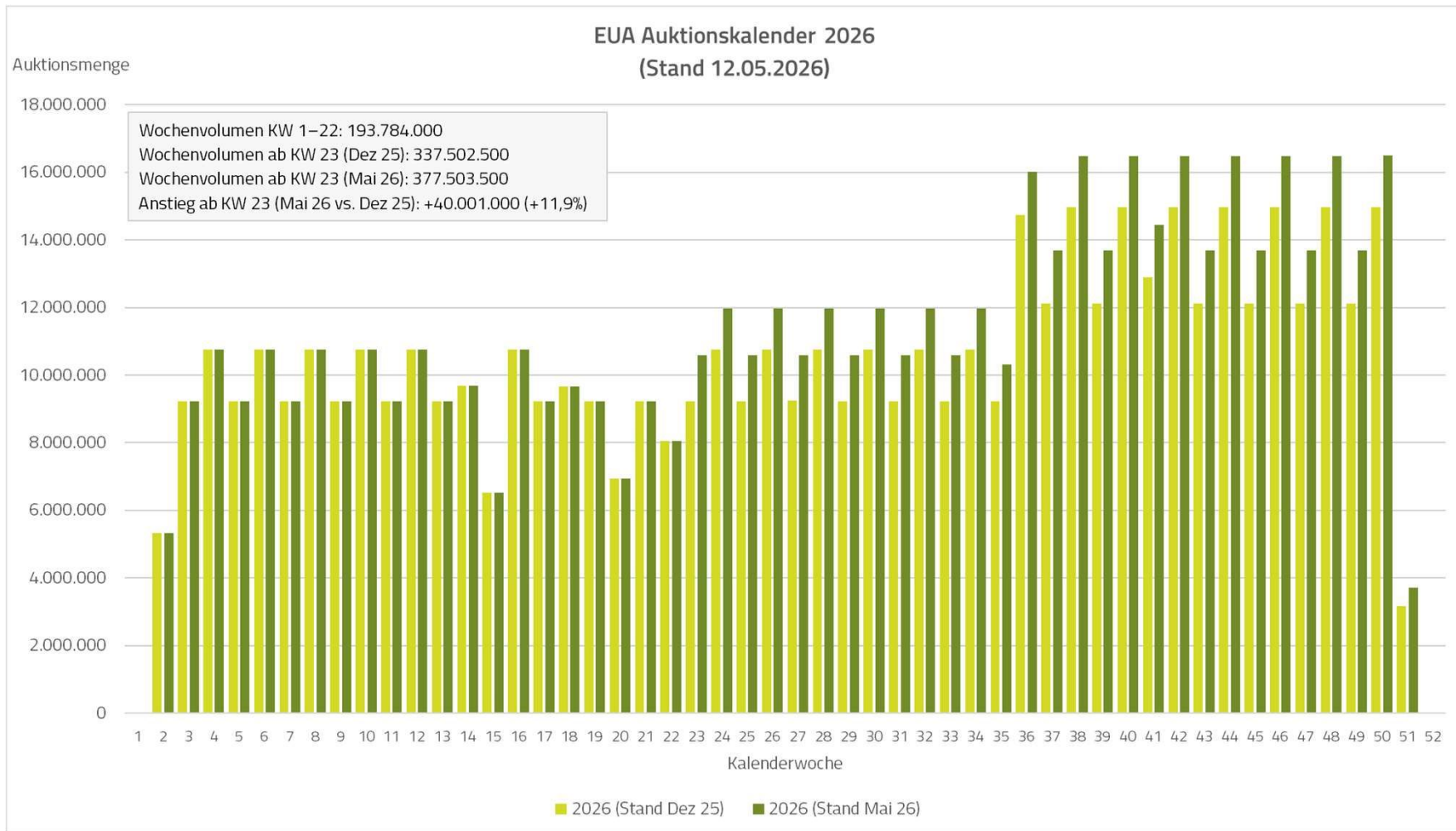
## CO2-Zertifikate (EUAs)

### *Der Markt wartet auf Reformklarheit*

- Entscheidender Termin bleibt der 15. Juli → EU ETS Reformpläne werden veröffentlicht
- Bis dahin dürften die Preise rund um die Marke von 75-80 Euro/t CO2 seitwärts schwanken
- Werden die Erwartungen der Marktteilnehmer enttäuscht (d.h. weniger bearische Neuerungen), dann könnten die Preise bullish reagieren.
- Danach richtet sich der Fokus auf die Compliance Deadline am 30. September. Kurzfristige Short-Eindeckungen könnten nach dem Sommer eine Rally auslösen.
  - Reedereien haben für 2025 eine 70 % Abgabepflicht.
  - Reedereien haben für 2026 eine 100 % Abgabepflicht.
- Eine Öffnung der Straße von Hormus in Kombination mit einer Erholung an den Aktienmärkten (Jahresendrally) könnte auch die EUAs beflügeln. Zum Ende des Jahres sind eher Upside als Downside Szenarien denkbar.

# CO<sub>2</sub>-Zertifikate (EUAs)

*Kurzfristig 12% mehr Auktionsvolumen (seit dem 01. Juni)*



Quelle: EEX, Darstellung enerchase

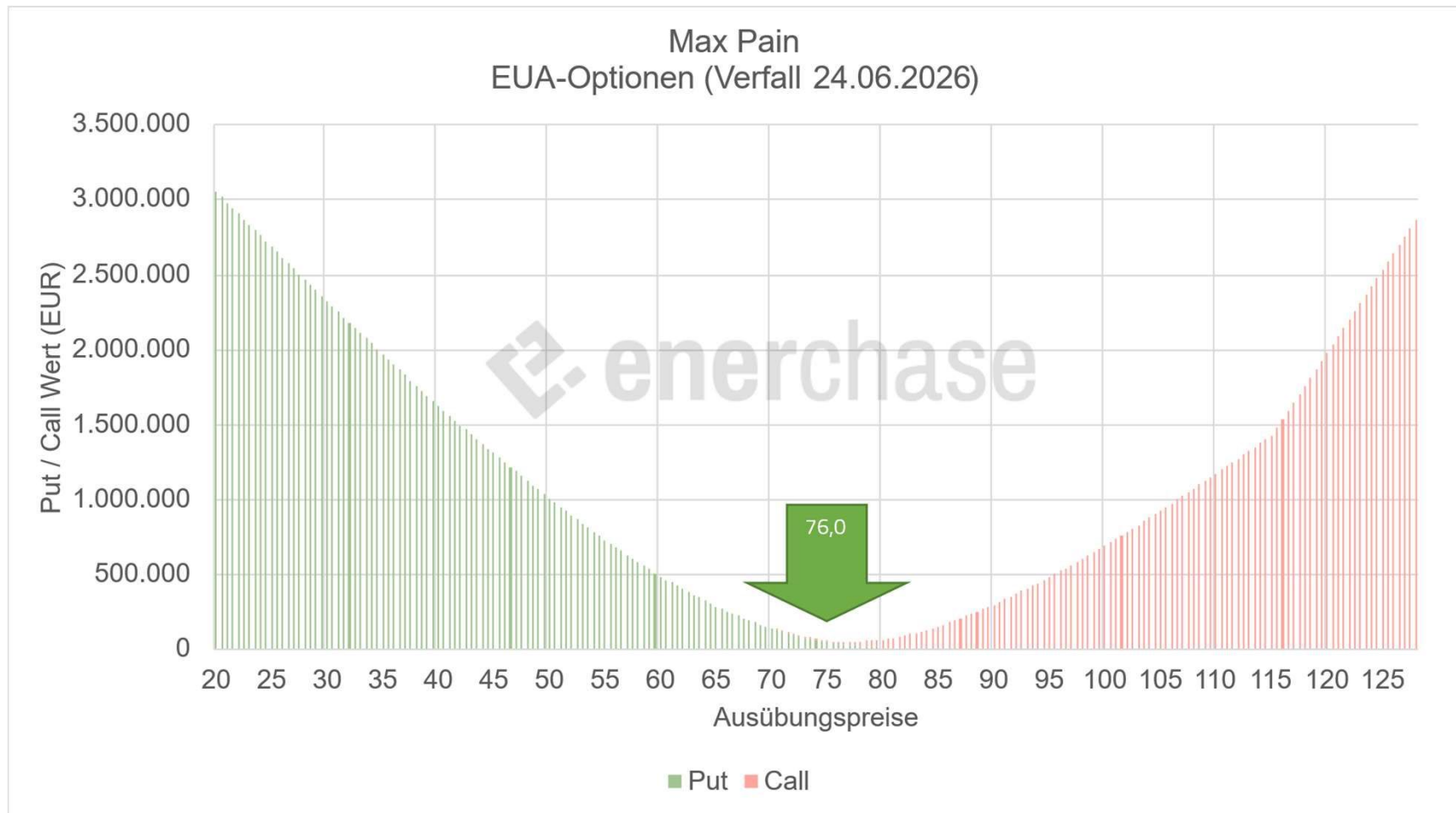
# CO2-Zertifikate (EUAs) – DAX

*EUAs hoch korreliert mit DAX*



## CO2-Zertifikate – Optionsmarkt

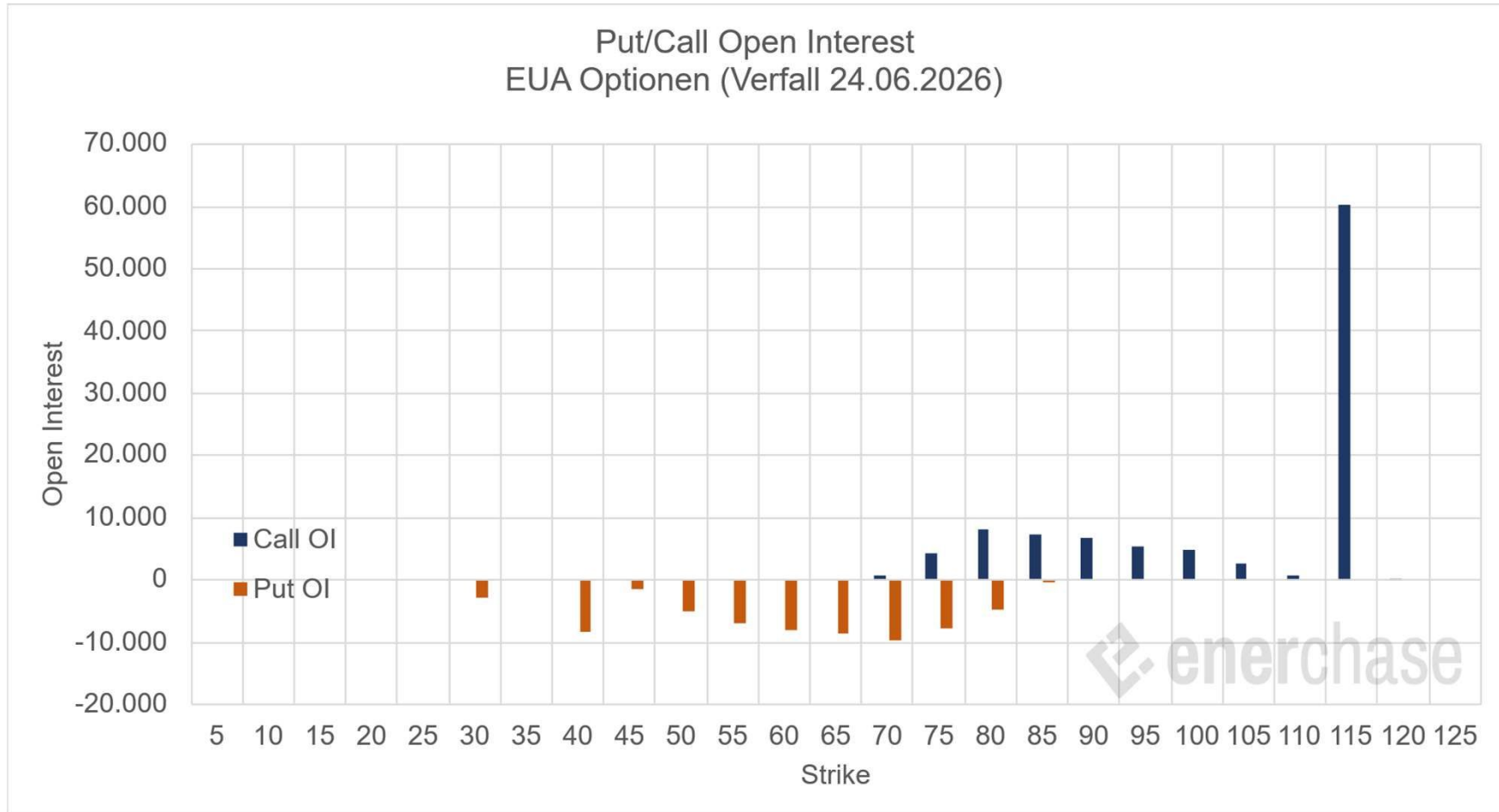
*Größter Verlust der Optionsinhaber bei 76 EUR/t CO2 – Der Markt geht oft dahin, wo es am meisten weh tut...*



Quelle: ICE Endex, Darstellung enerchase

# CO<sub>2</sub>-Zertifikate – Optionsmarkt

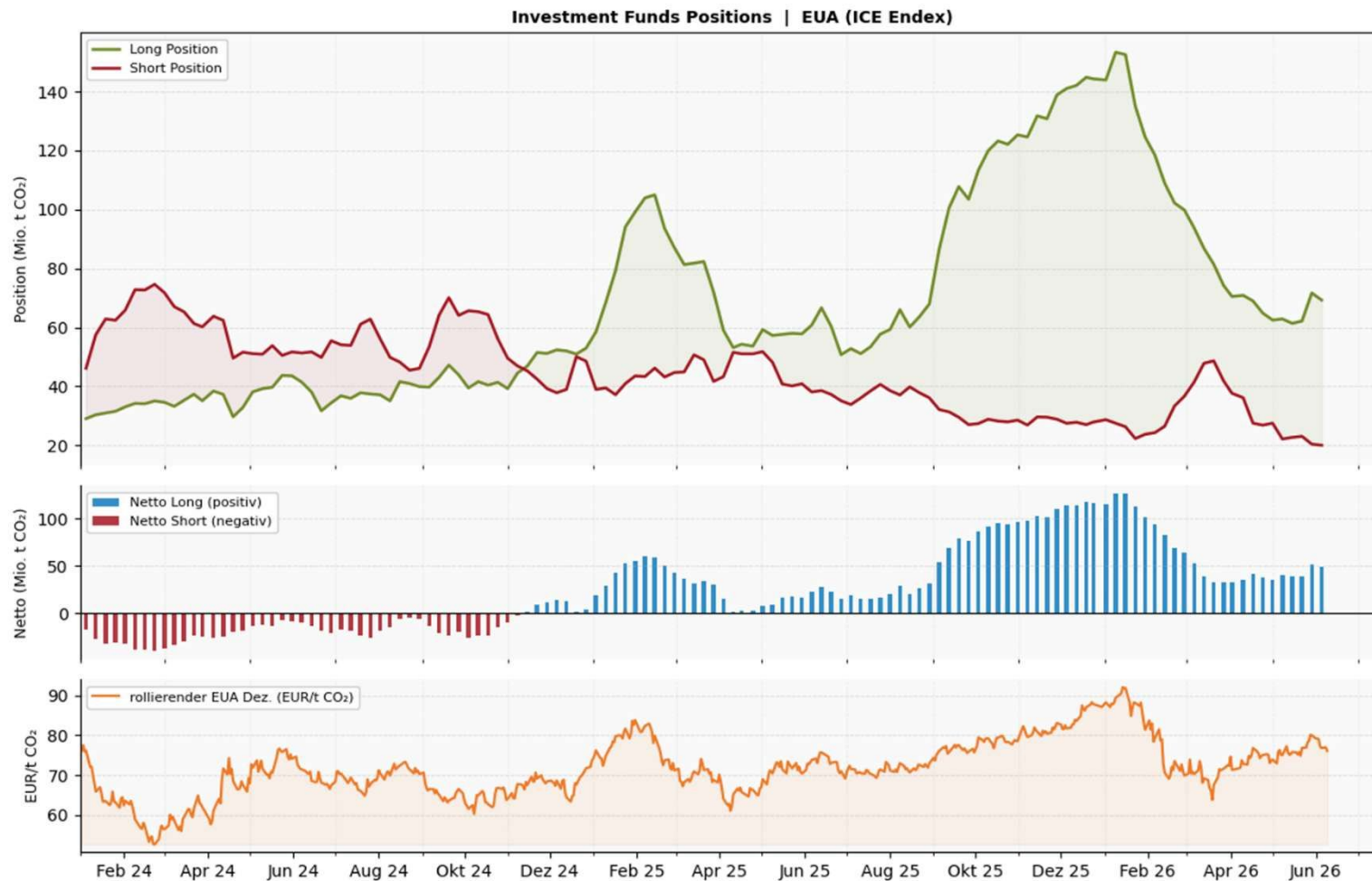
*Auffällig hohe Long-Position im Call mit Strike 115*



Quelle: ICE Endex, Darstellung enerchase

# CO<sub>2</sub>-Zertifikate (EUAs) – CoT-Report

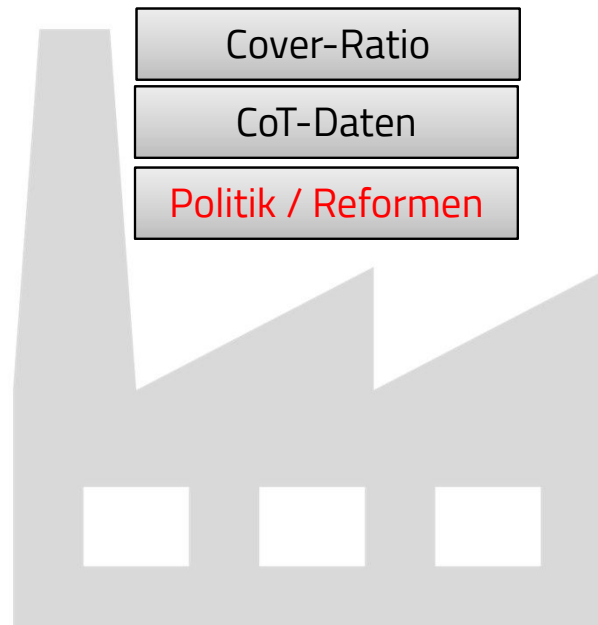
*Investmentfonds verharren in der Warteschleife*



 CO2-Zertifikate

 Bullish

- Rückläufige Zuteilungen
- Steigender linearer Reduktionsfaktor
- Gas-to-Coal Switch

 Neutral

 Bearish

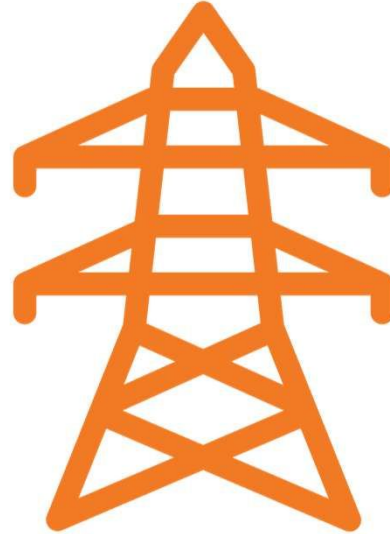
- Korrelation Finanzmarkt
- Zusammenlegung EU-ETS und UK-ETS
- Frontloading
- Industrienachfrage



Fundamentale  
Tendenz EUAs

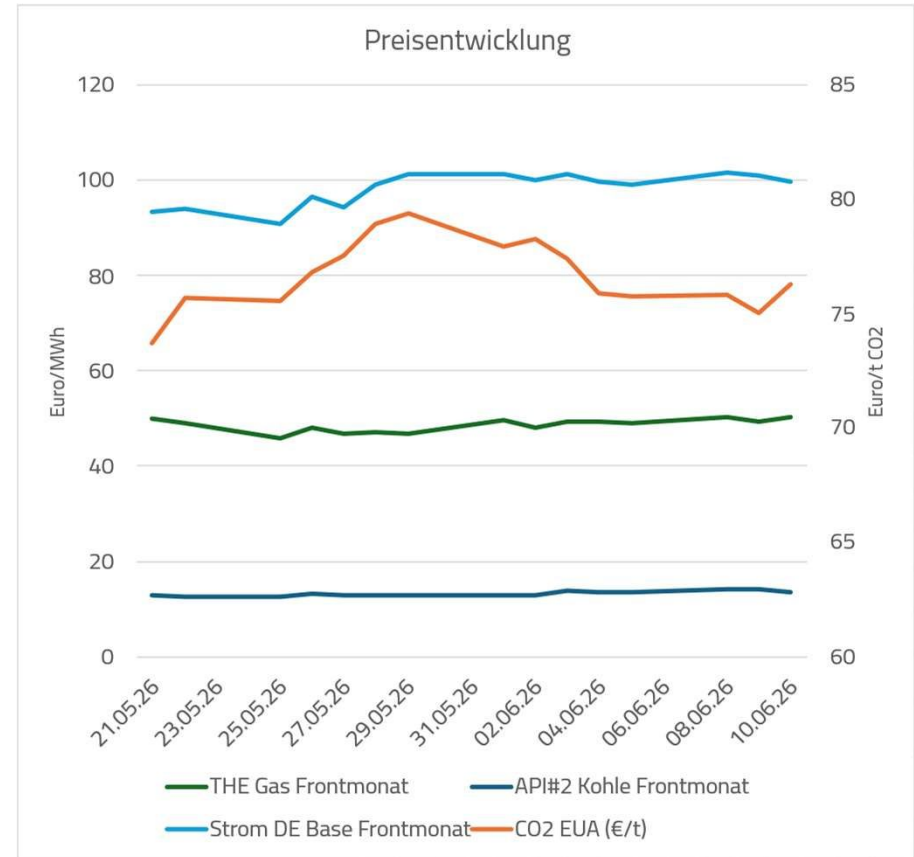
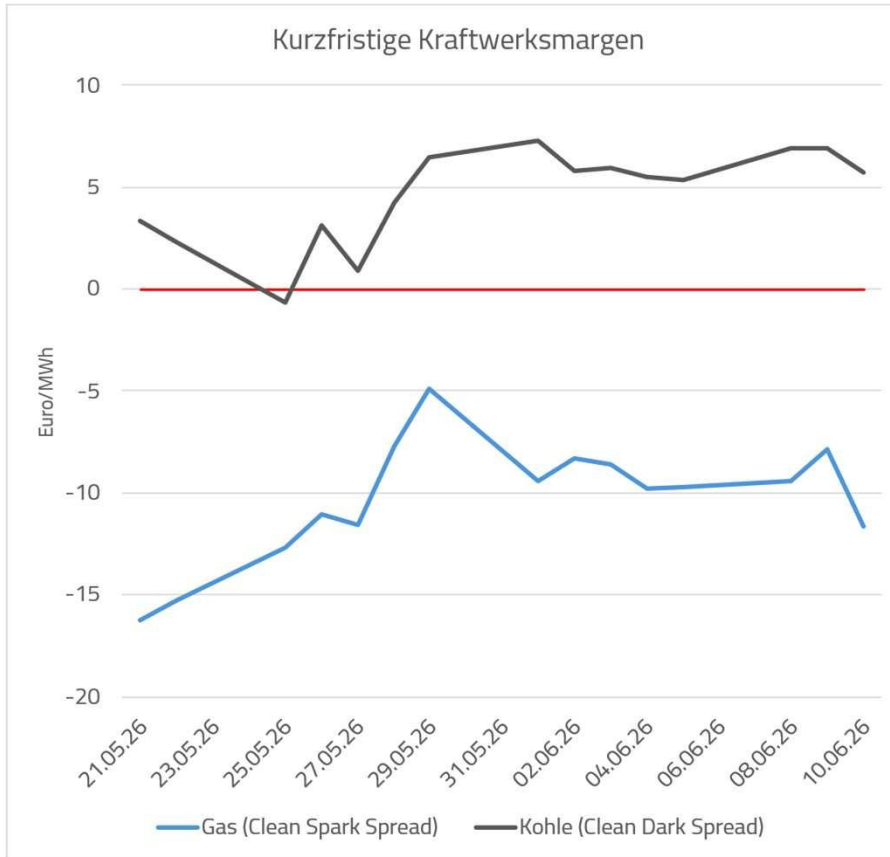
Zuletzt



 Strommarkt

# Kraftwerksreihenfolge

## Kohlekraftwerke weiter vor Gas

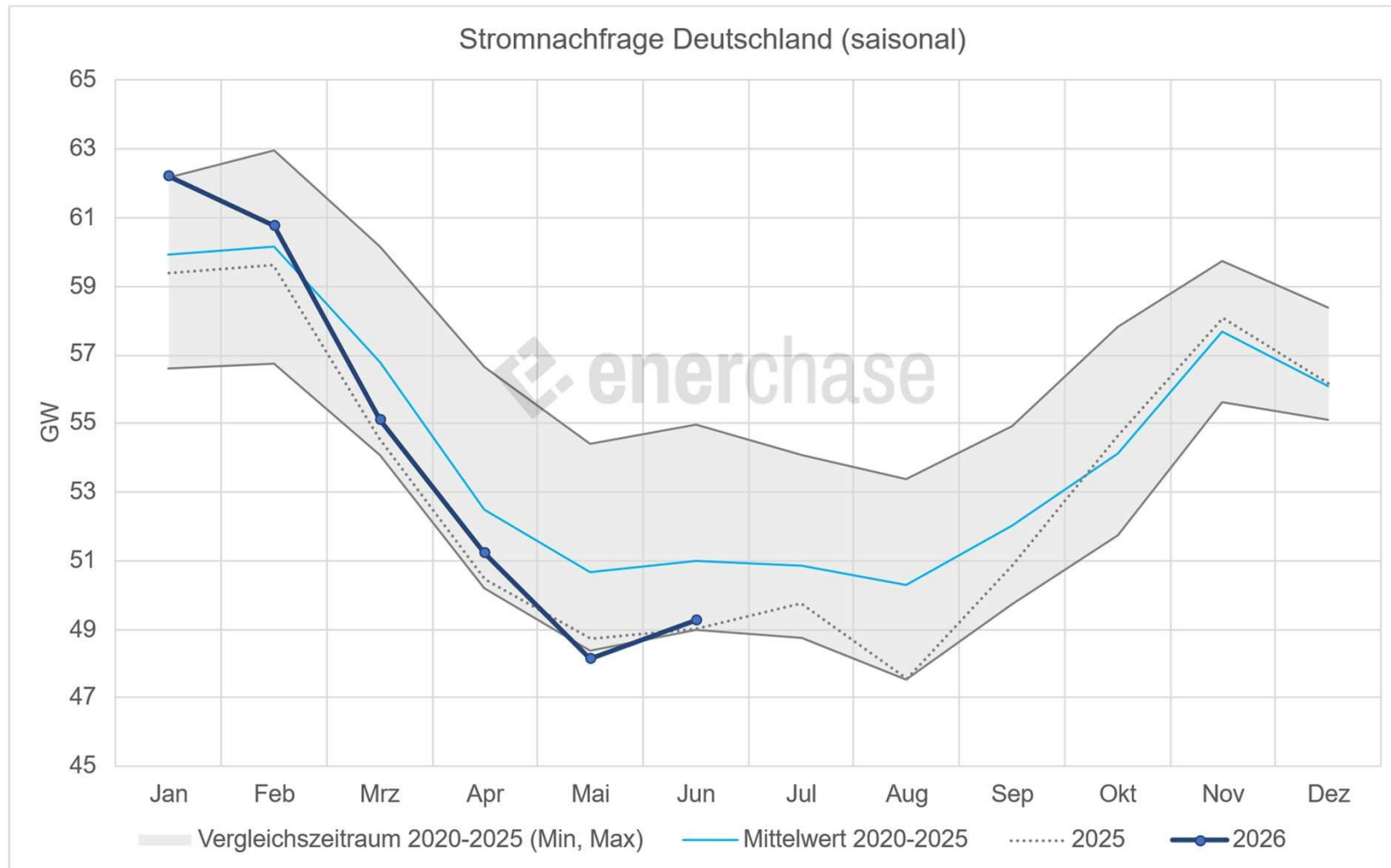


Wirkungsgrad Gas	59%
Wirkungsgrad Kohle	42%
Emissionsfaktor Gas	0,202 t CO2/MWh
Emissionsfaktor Kohle	0,341 t CO2/MWh
Energiegehalt API2	6,667 MWh/t (=24 GJ/t)

Datenquellen: ICE Index, ICE Futures Europe, EEX, eigene Berechnungen  
Market data provided by ICE Data Services

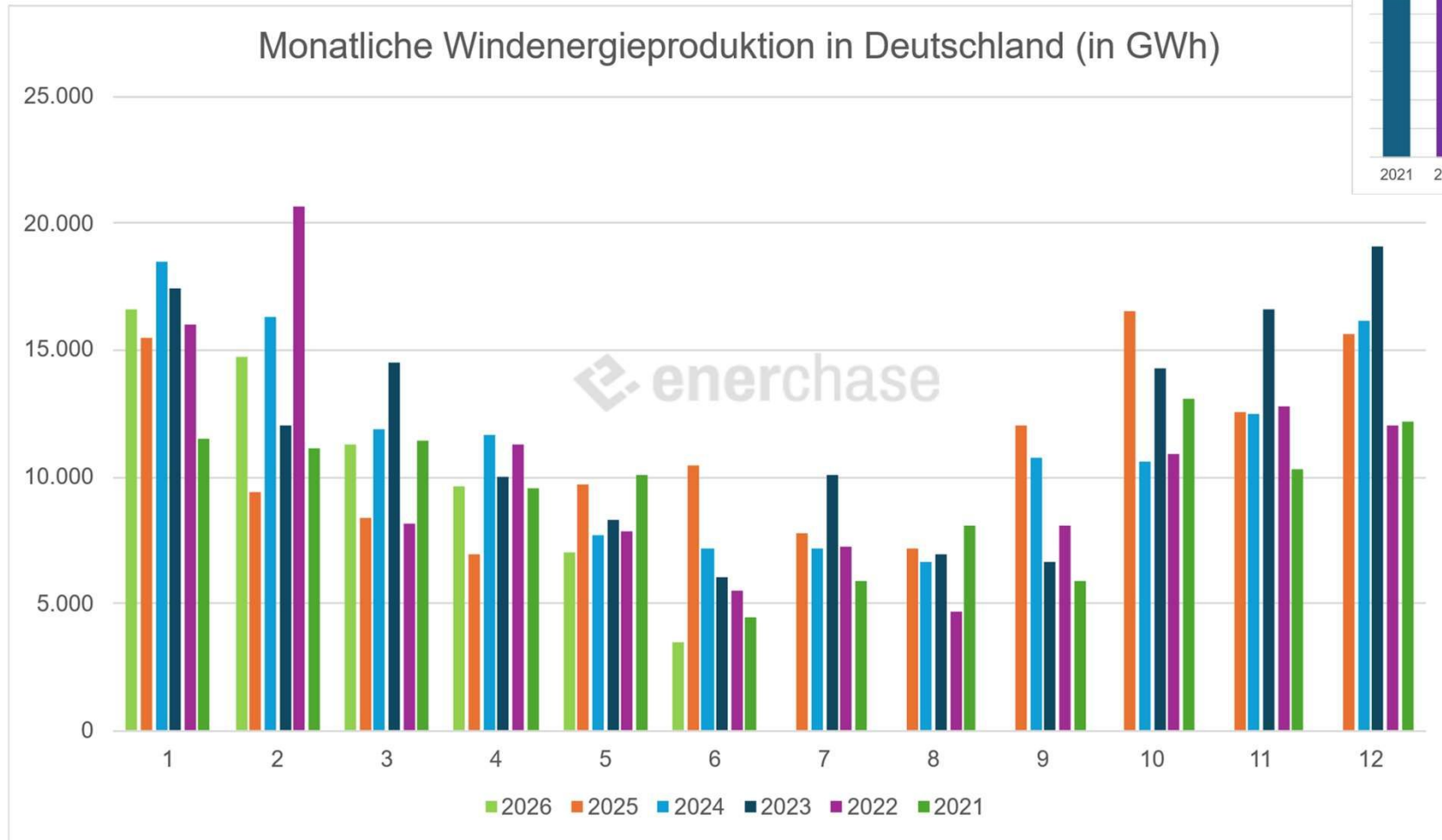
# Stromnachfrage Deutschland

*Nachfrage im Mai schwach*



# Windenergie

## Wenig Wind im Mai

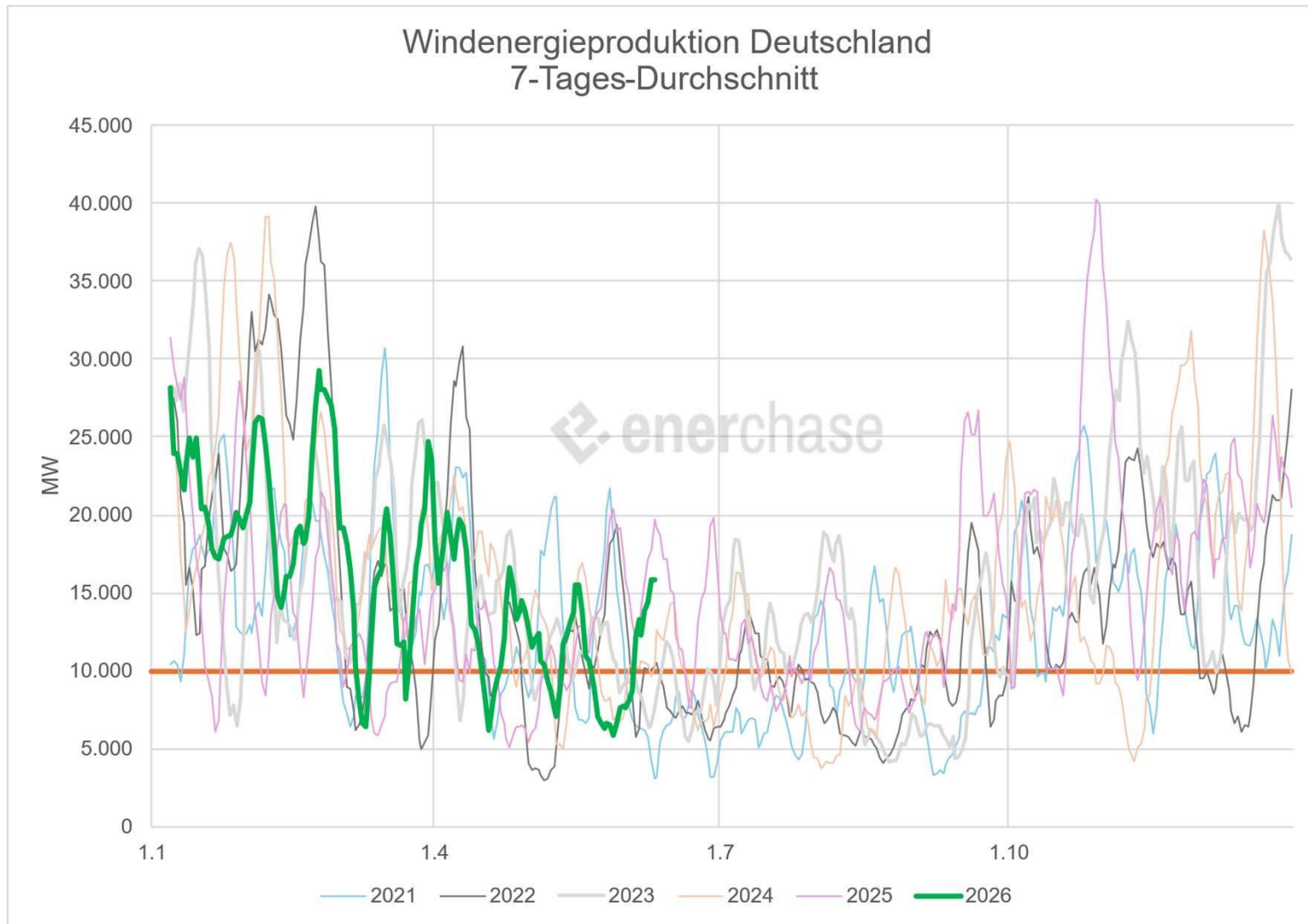


Quelle: ENTSO-E



# Windenergie

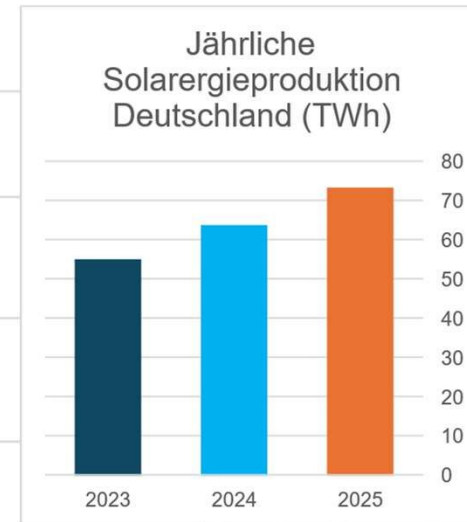
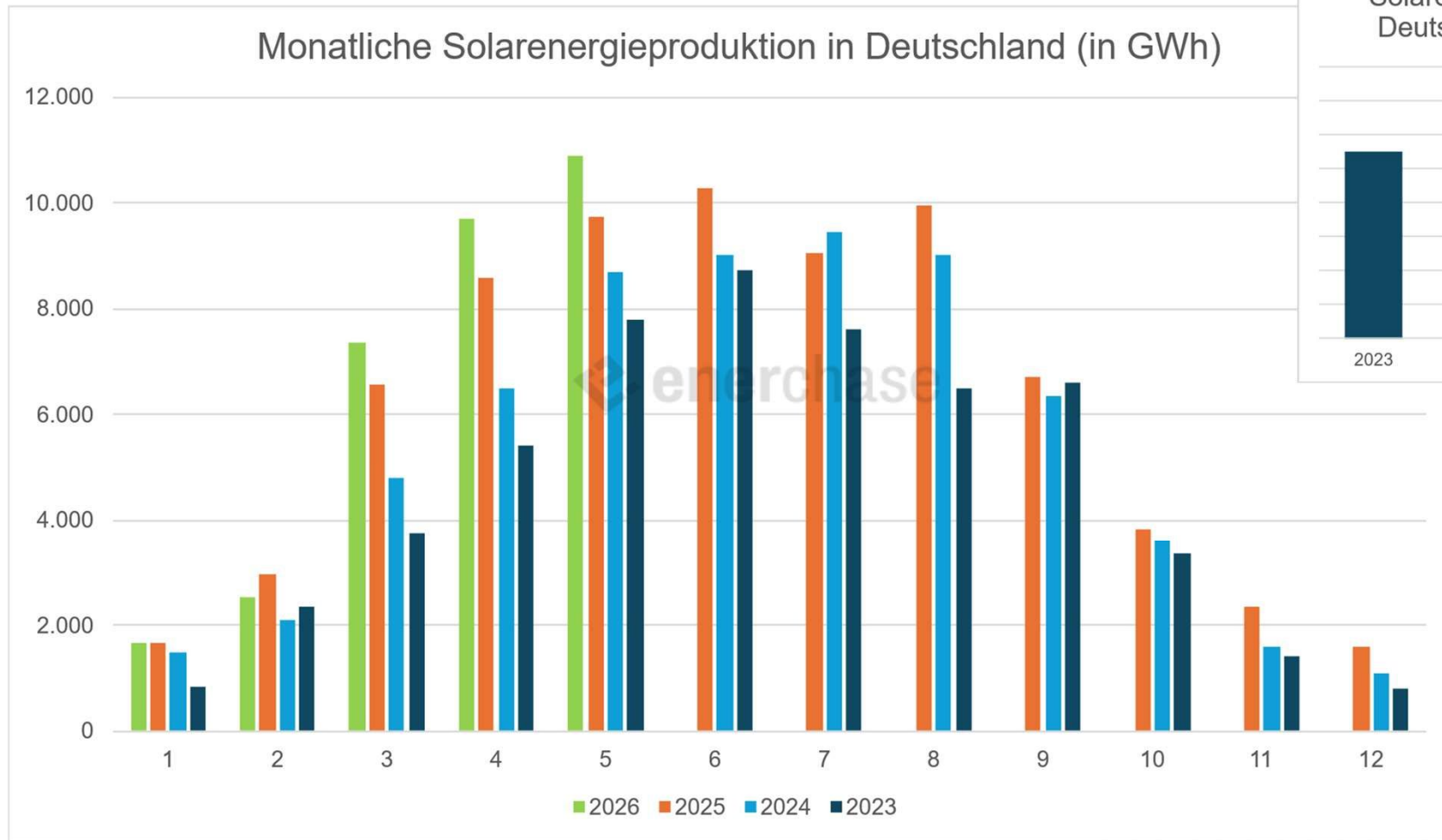
*Hauptsaison ist vorbei*





# Solar

*PV-Einspeisung bleibt überdurchschnittlich*

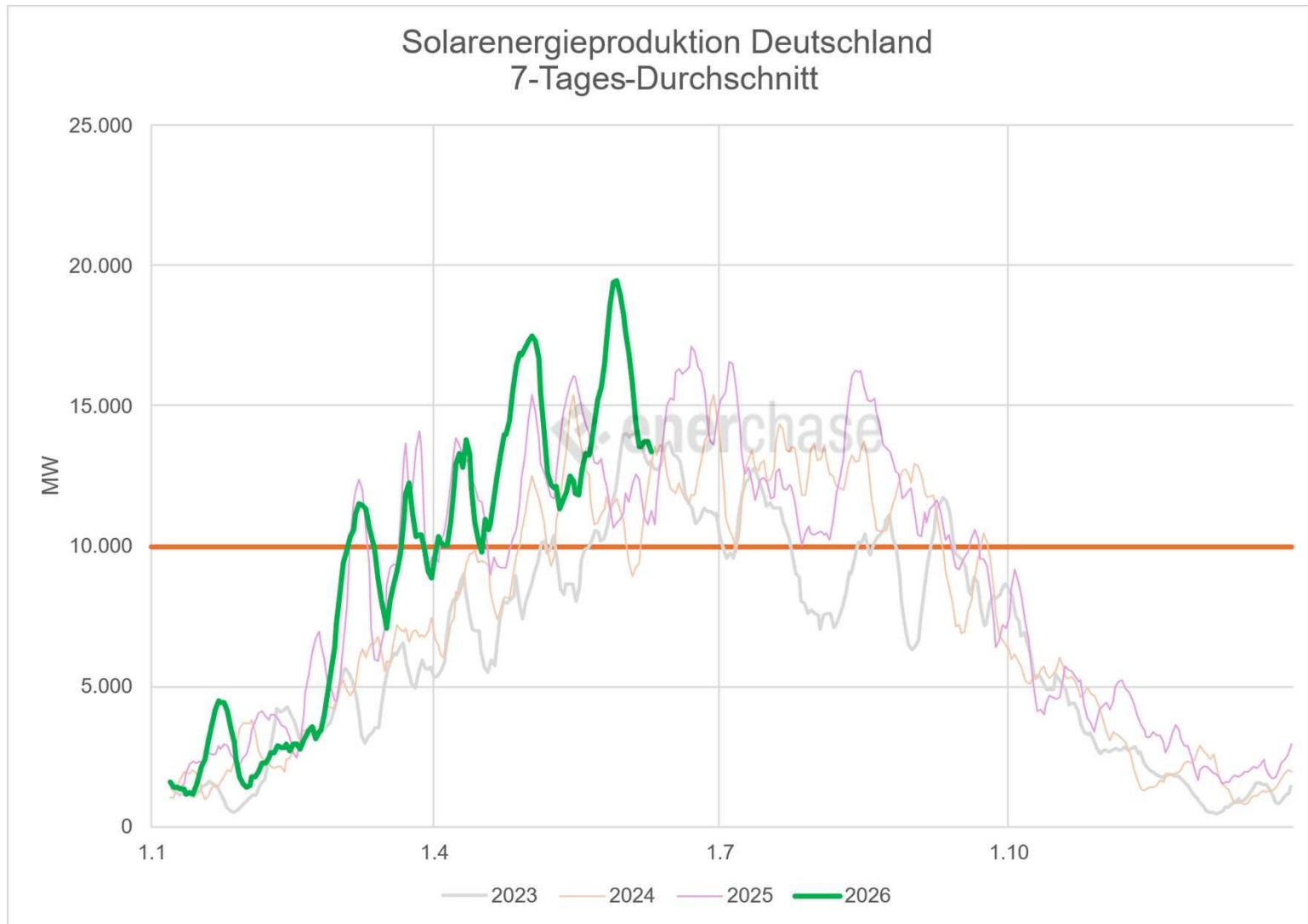


Quelle: ENTSO-E



# Solar

*Vorjahresniveaus werden übertroffen*



# Ausblick Erneuerbare Deutschland

*Viel Wind zum Wochenende, dann unterdurchschnittlich*



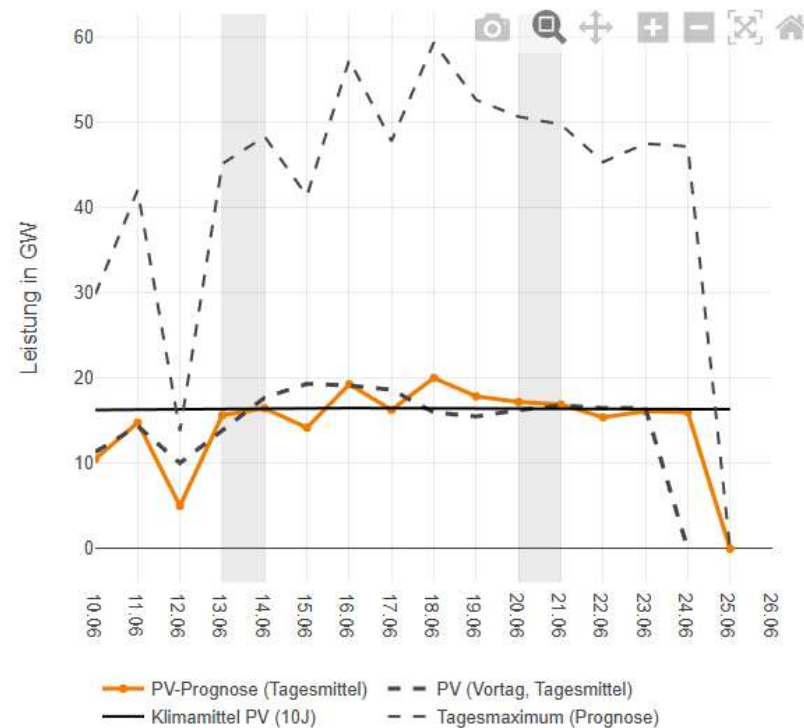
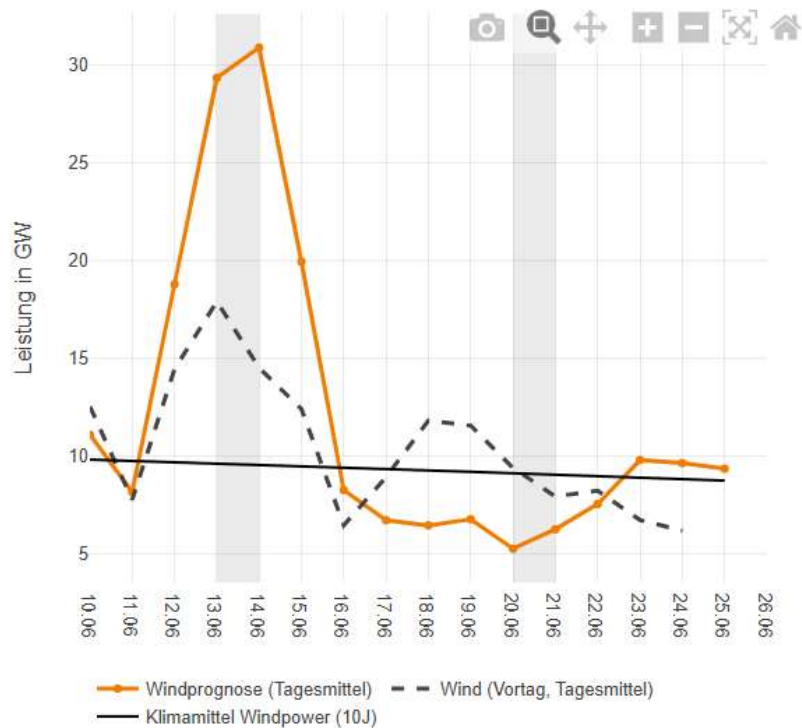
## Windprognose Deutschland



## PV-Prognose Deutschland

Windprognose – ab 10.6.2026

PV-Prognose – ab 10.6.2026



Datenquelle: EnergyWeather API | Letzte Aktualisierung: 10.6.2026, 21:29:42

Datenquelle: EnergyWeather API | Letzte Aktualisierung: 10.6.2026, 21:29:42

Quelle: Energy Weather

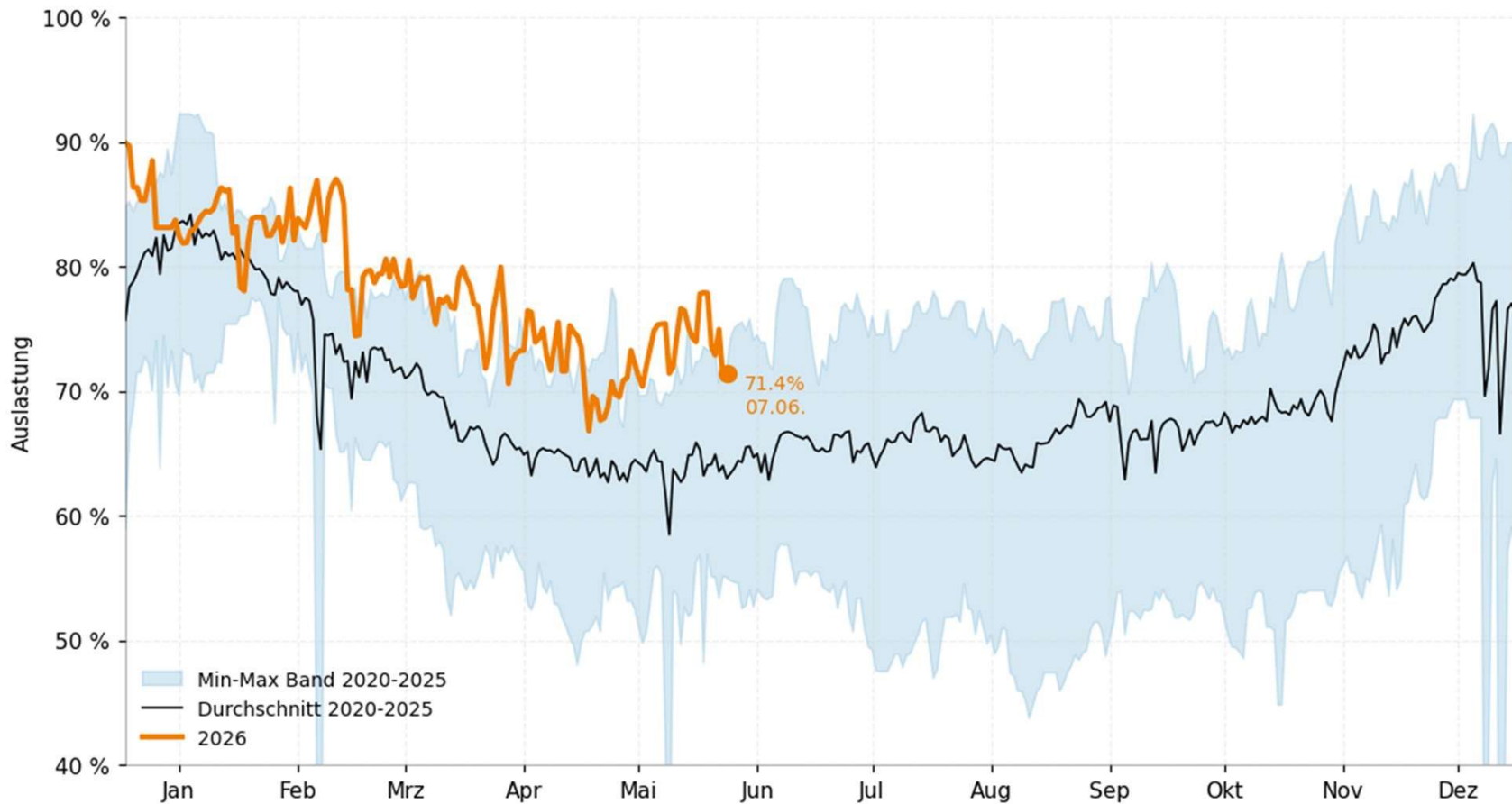
# ⚡ Strom Fundamentals

## *Wasserkraft in Europa schwach*

	<b>Kapazität frz. Kernkraftwerke</b> 	Leichte Einschränkungen
	<b>Französische Wasserkraft</b> 	Verfügbarkeit schwach
	<b>Wasserkraft Alpenregion</b> 	Niedriger Pegel
	<b>Wasserkraft Norwegen</b> 	Niedrige Pegel (NO2)

# Französische Kernkraft *Verfügbarkeit auf hohem Niveau*

Frankreich - Kernenergie-Auslastung im saisonalen Verlauf



Quelle: ENTSO-E | Eigene Berechnung

Quelle: ENTSO-E Transparency Platform, Darstellung enerchase

# ⚡ Französische Kernkraft

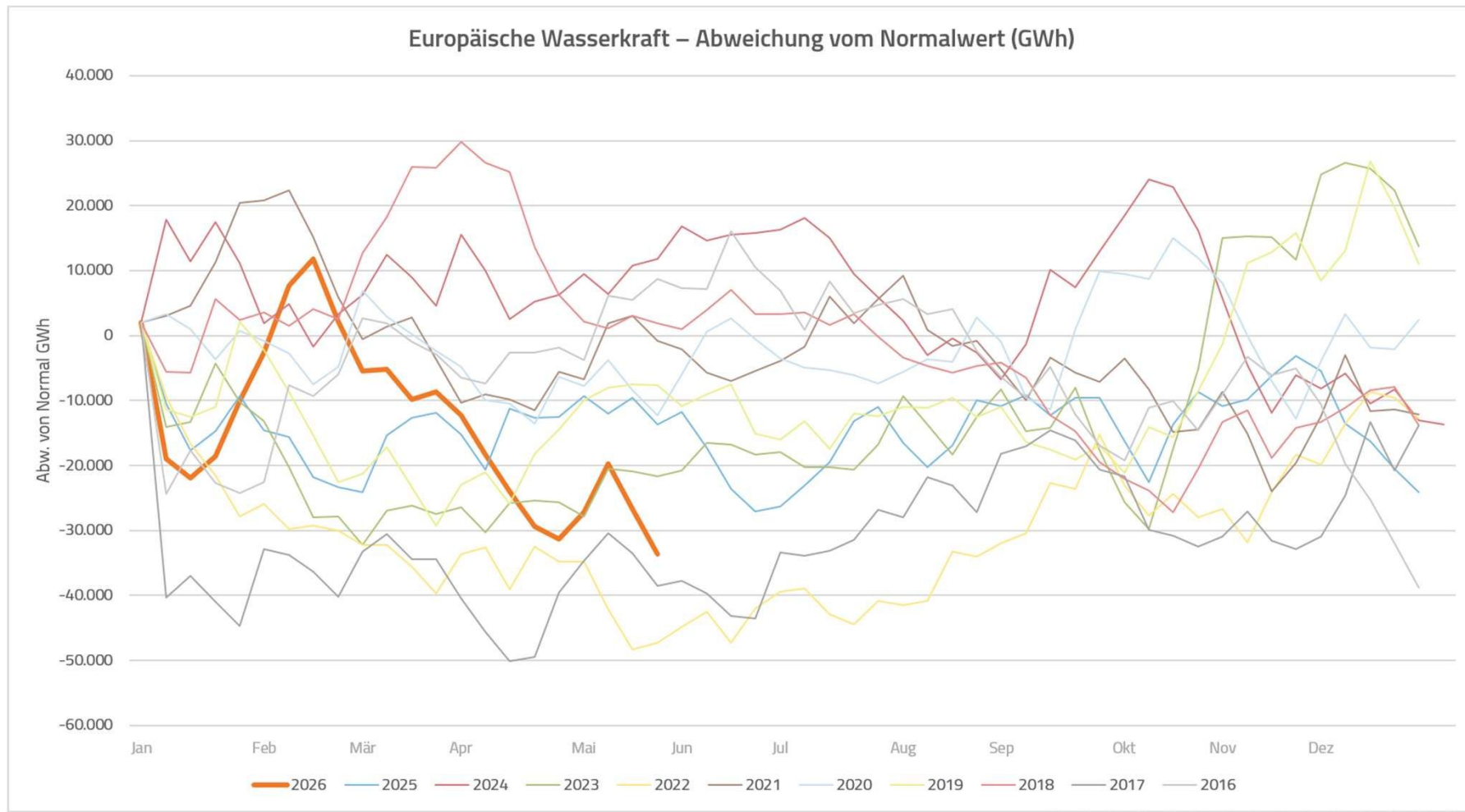
## *Französische Monatskontrakte im Aufwind*



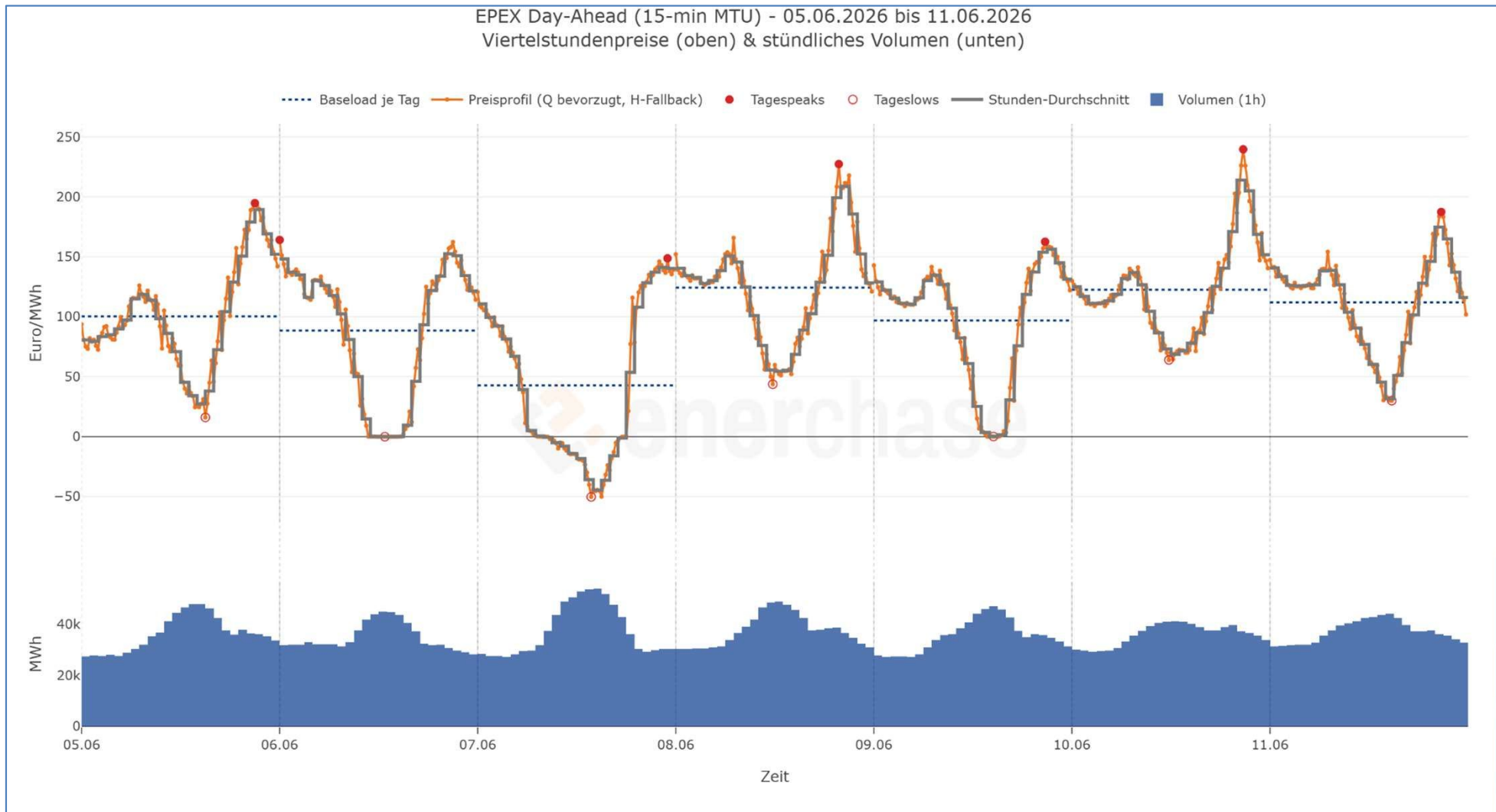
Chart erstellt mit Tradesignal | Daten: ICE Data Services

# Wasserkraft Europa

*Wasserkraft unterdurchschnittlich im Jahresvergleich*

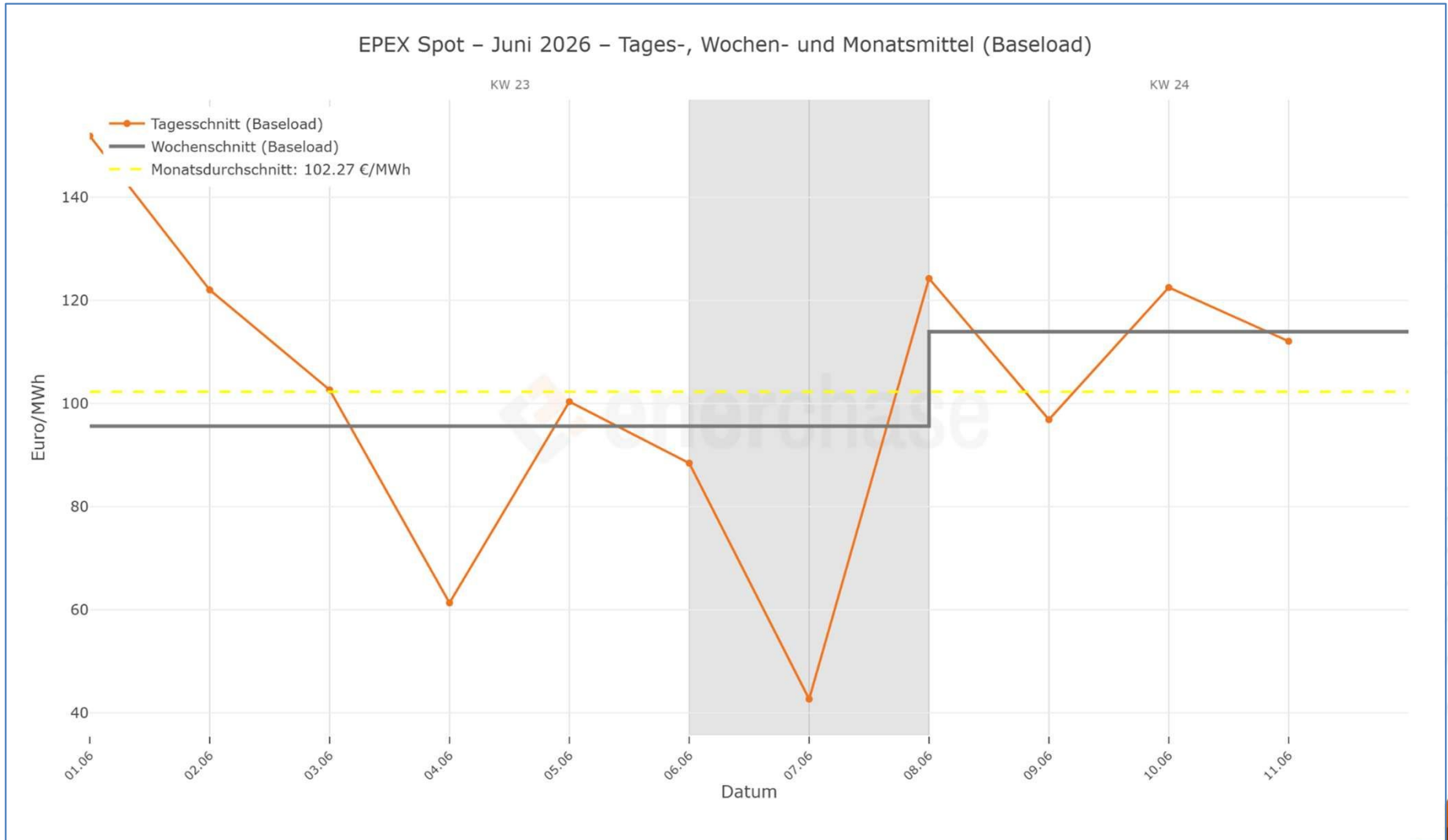


# Spotmarkt Deutschland - Wochenrückblick



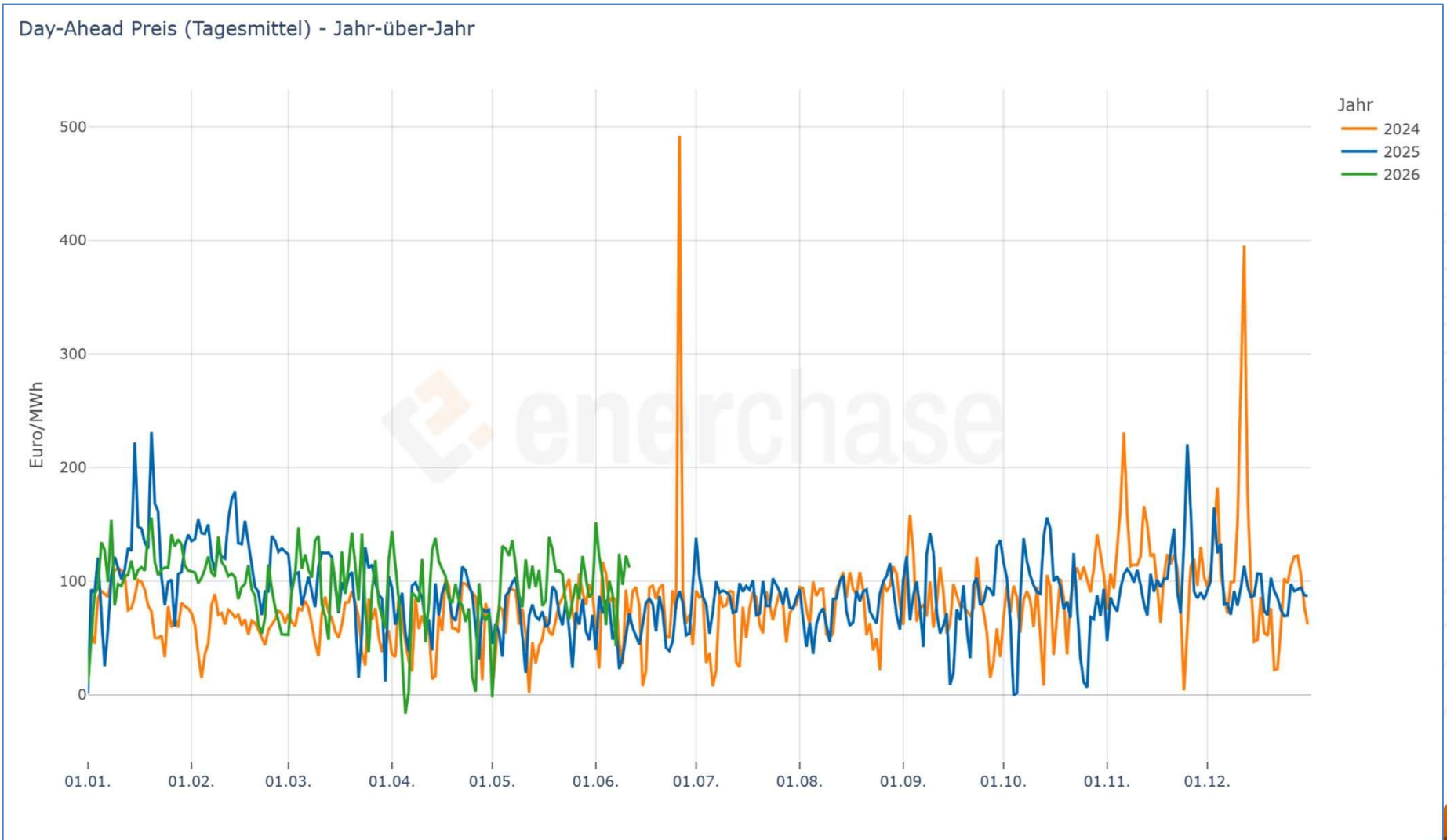
Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

# Spotmarkt Deutschland – Preisverlauf im Juni



Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

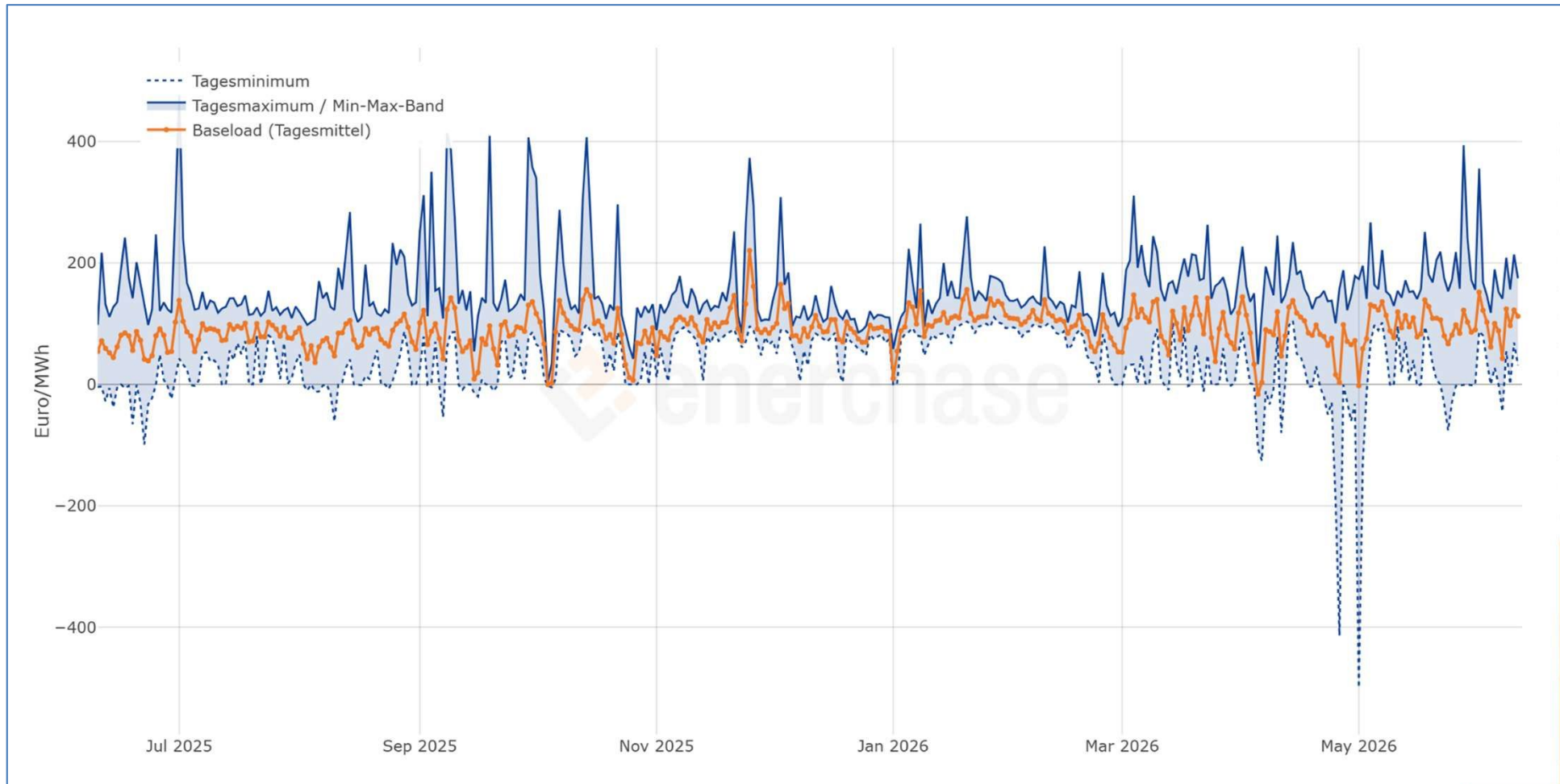
# Spotmarkt DE – Tagesmittel im Jahresvergleich



Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

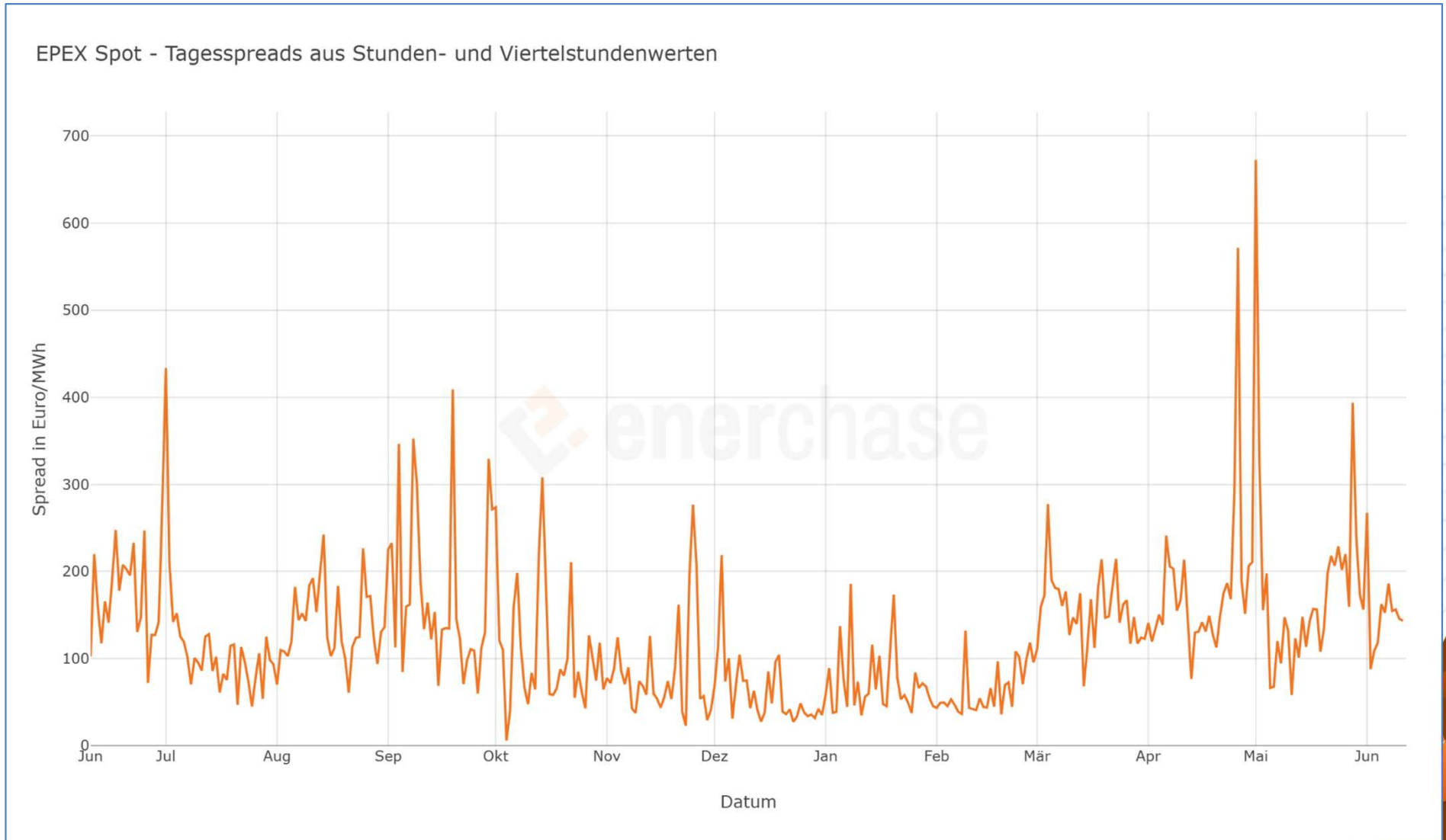
# Spotmarkt Deutschland

*Preisspanne innerhalb des Tages seit Kriegsbeginn stark gestiegen*



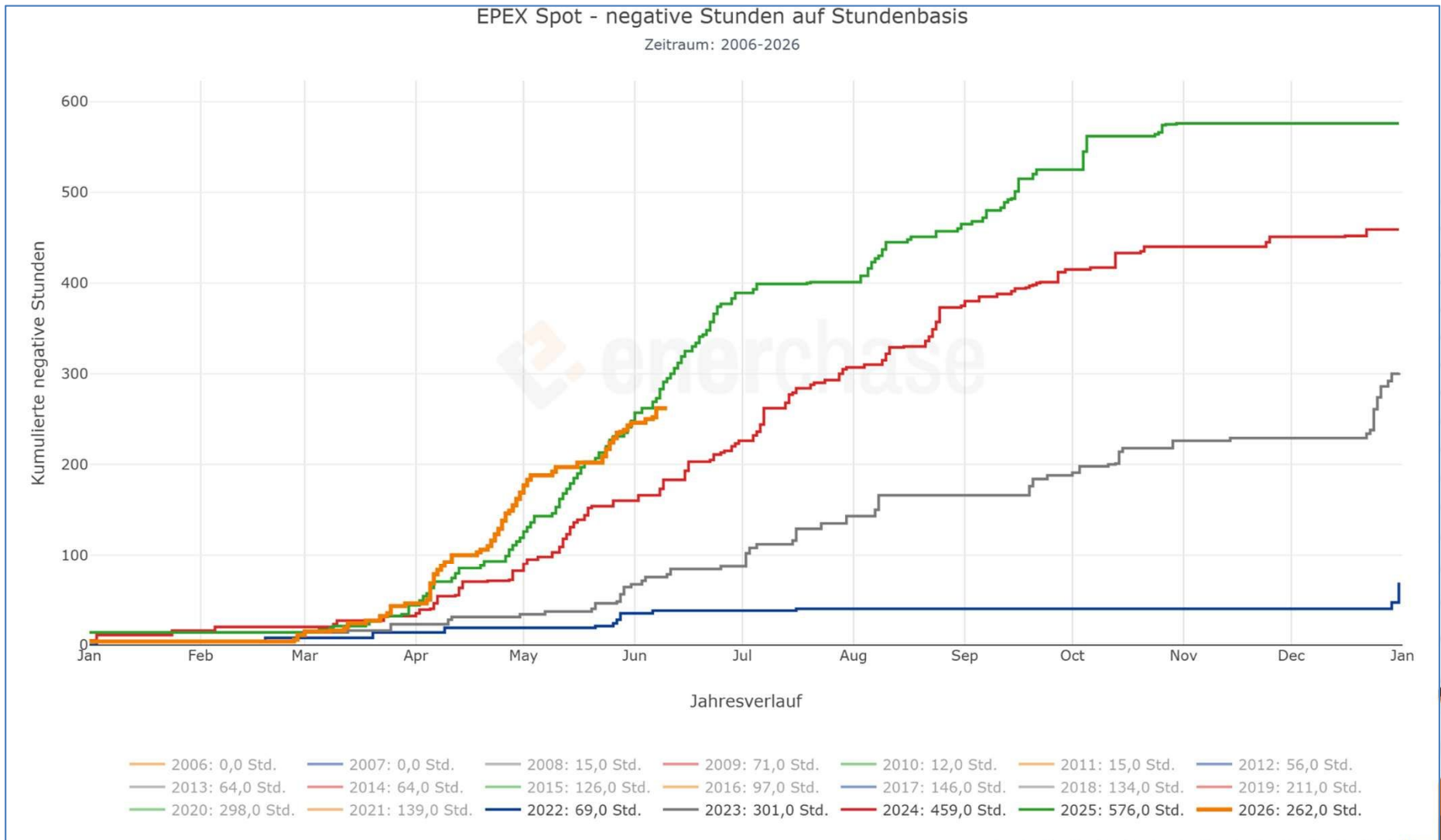
Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

# Spotmarkt Deutschland – Min-Max-Tagesspreads



Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

# Spotmarkt Deutschland – Anzahl negativer Preise



Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

 Strommarkt Bullish

- Wasserkraft
- Kohle
- Gas

 Neutral

- CO2
- Wind
- Kernenergie FR

 Bearish

- Nachfrage DE
- PV



Fundamentale  
Tendenz Strommarkt

Zuletzt


















# Management Summary



## Konjunktur



		Fundamental	Charttechnik (kurzfristig)
	<b>Öl</b> Brent Frontmonat		
	<b>Kohle</b> API2# Frontjahr		
	<b>Gas</b> TTF Frontjahr		
	<b>CO2</b> EUA-Dez.-Kontr.		
	<b>Strom</b> DE Base Frontj.		

Vernetzen. Verstehen.  
Vorausdenken.

## enerchase connect 2026

📅 1. Oktober 2026    📍 Historische Stadthalle Wuppertal

Jetzt anmelden

 [enerchase-connect.de](https://enerchase-connect.de)



bullish



bearish



neutral



# Disclaimer

## Aufnahme und Weiterverbreitung nicht gestattet!

### Risikohinweis

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Market data provided by ICE Data Services  
Fundamentaldaten aus LSEG PointConnect und  
weiteren (Primär-)Quellen wie angegeben.

#### Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat  
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen  
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

### Rechtliche Hinweise

**Autor:** Stefan Küster, Dennis Warschewitz

**Datum:** erstellt am 10.06.2026

**Mögliche Interessenkonflikte:** Mitarbeiter oder Gesellschafter der EnerChase GmbH & Co. KG, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

**Verantwortlich:** Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

**Keine Anlageberatung:** Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

**Haftungsausschluss:** Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.

# Sprechen Sie uns an für einen kostenlosen Test!

**enerchase WeeklyReport**  
**enerchase DailyReport**  
 02.08.2024  
 Aktueller Blick auf den Markt  
 Last Closed: 02.08.2024 09:57:01:08:36

Instrument	Letzter Preis	Delta	Delta %	Open	High	Low	Close
Strom F1 Base	96,56	97,26	EUR/MWh	-0,72%	96,05	96,75	96,00
Strom FQ Base	97,41	98,34	EUR/MWh	-0,95%	97,15	97,75	96,85
Strom DA Base	85,82	87,46	EUR/MWh	-1,88%	-0,93	85,94	86,50

**Weekly & DailyReport**  
 Morgens wissen, was fundamental wichtig wird!

**enerchase WeeklyTrading**  
 Technische Analyse zu Strom, Gas & CO2  
 Im Fokus: TTF Gas Cal 25

- 1. Preis am EEX-Markt
- 2. Abbildung CofI-Report / Monatschart
- 3. Abbildungen am Gasmarkt
- 4. Abbildungen Spotmarkt
- 5. Technische Analyse Wochencharts
- 6. Abbildungen Wochencharts
- 7. Technische Analyse Tageschart
- 8. Abbildungen Tageschart / Indikatoren
- 9. Abbildung Stundenchart
- 10. Management Summary
- 11. Charts und Grafiken zum Gasmarkt

**WeeklyTrading**  
 Technische Analyse zu Strom, Gas & CO2

enerchase  
 Podcast KW 33  
 Energiemarkt „auf der Tonspur“

**Musterportfolio 100 Strom**  
 Beschaffungssimulation

**WeeklyTrading Strom**  
 Im Fokus: Strom Cal 25 Base

„End of Day“-Preisradar (kostenfrei!)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Kontakt

Schreiben Sie uns:

✉ [research@enerchase.de](mailto:research@enerchase.de)

Oder melden Sie sich telefonisch:

☎ +49 2154 880 938 0



EnerChase GmbH & Co. KG  
Taubnesselweg 5  
47877 Willich  
Deutschland

Sitz: Willich  
HRA 7101 / HRB 18393 (Amtsgericht Krefeld)  
Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis  
Warschewitz